



BOTTMINGEN



JAHRESBERICHT

2023



Impressum

Herausgeberin:
Gemeindeverwaltung Bottmingen
Schulstrasse 1
4103 Bottmingen

Inhalt: Gemeindeverwaltung Bottmingen
Redaktion: Andreas Jahn, Öffentlichkeitsarbeit
Gestaltungskonzept/Layout: Noëmi Bachmann
Lektorat: Mirjam Michel Dreier

Bildnachweise

Gemeinde Bottmingen: Cover, Seiten 2, 3, 5, 12, 16, 25, 33, 34, 38, 43, 52, 54, 55, 58, 65, 68, 71, 72, 75, 83, 85, 91, 93, 95, 104, 109, 112, 122, 125, 126, 128, 129, 132, 135, 137, 141, 147
BiBo: Seite 28
Freepik: Seiten 40, 61, 63, 67, 77, 78, 103, 127, 145
istock: Seite 44
Pixabay: Seiten 103, 117, 138
Stiftung IdéeSport: 81
Markus Räber: 142

Bottmingen, Juni 2024

INHALTSVERZEICHNIS

<u>2</u>	Vorwort	<u>42</u>	Finanzen und Wirtschaft
<u>4</u>	Volksabstimmungen		
<u>5</u>	Urnenwahlen	<u>50</u>	Bildung, Sport und Freizeit
<u>8</u>	Wahlbüro		
<u>8</u>	Gemeinde- versammlungen	<u>53</u>	Schulwesen
<u>10</u>	Gemeinderat	<u>56</u>	Kindergarten, Primarschule, Tagesschule
<u>17</u>	Region Leimental Plus	<u>57</u>	Logopädischer Dienst
<u>18</u>	Kommissionen, Behörden, Ausschüsse	<u>59</u>	Sekundarschule Binningen
<u>22</u>	Amtsperioden	<u>60</u>	Musikschule Binningen / Bottmingen
<u>24</u>	Gemeindeverwaltung	<u>62</u>	Sozialberatung
<u>29</u>	Informatik, Online-Kommunikation	<u>64</u>	Bibliothek Bottmingen
<u>30</u>	Einwohnerdienste	<u>66</u>	Erwachsenenbildung
<u>35</u>	Kulturförderung	<u>69</u>	Sport und Freizeit
<u>41</u>	Bürgergemeinde		

<u>74</u>	Soziales und Gesundheit	<u>110</u>	WVB Wärmeverbund Bottmingen AG
<u>76</u>	Sozialhilfe	<u>112</u>	Sicherheitsdienste
<u>77</u>	Sozialberatung	<u>116</u>	Öffentliche Ordnung
<u>78</u>	Kindes- und Erwachsenenschutz	<u>124</u>	Bau und Mobilität
<u>79</u>	Betreuung Asylwesen	<u>127</u>	Allmend, Park, Raum
<u>80</u>	Familien-, Alters- und Jugendfragen	<u>128</u>	Verkehr
<u>84</u>	Gesundheit	<u>132</u>	Werke
<u>89</u>	Soziale Organisationen im In- und Ausland	<u>136</u>	GGA
<u>90</u>	Natur und Umwelt	<u>138</u>	Grundstücks- und Liegenschaftsverkehr
<u>92</u>	Natur- und Umweltschutz	<u>140</u>	Raumplanung
<u>96</u>	Abfallentsorgung	<u>143</u>	Privater Hochbau
<u>100</u>	Land- und Forst- wirtschaft	<u>146</u>	Steuerkataster
<u>103</u>	Feuerungskontrolle	<u>148</u>	Kommunale Bauten
<u>104</u>	Energie	<u>150</u>	Gemeinde: Angestellte und Funktionäre

GESCHÄTZTE EINWOHNERINNEN

GESCHÄTZTE EINWOHNER

Unsere Gemeindeverwaltung ist im Wandel. Einerseits stehen in den nächsten Jahren Pensionierungen von langjährigen Mitarbeitenden an. Es gilt hier, rechtzeitig Nachfolgelösungen zu finden und das Wissen zu sichern. Andererseits verlagert sich das Aufgabenfeld vieler Angestellten vom Bewirtschaften des Tagesgeschäfts hin zur Projektarbeit. Aber auch das Tagesgeschäft ist dem Wandel unterworfen, nämlich durch den Einzug der digitalen Transformation. Ziel ist es, dass Sie als Einwohnerin und Einwohner immer mehr Dinge bequem von zu Hause aus per Computer erledigen können und nicht mehr persönlich auf der Gemeindeverwaltung vorbeikommen müssen. Gleichzeitig gilt es aber auch jene Menschen mitzunehmen, die – aus welchen Gründen auch immer – von der digitalen Welt abgeschnitten sind.

Für die Planung und Umsetzung der grossen anstehenden Projekte ist man aber auf die Unterstützung externer Fachpersonen und -firmen angewiesen. Die Fachpersonen auf der Verwaltung bilden dabei die Schnittstelle. Sie sind Mittler zwischen extern und intern, d. h. sie haben die gemeindeinternen administrativen und politischen Prozesse zu steuern und zu dokumentieren.

Zu den strategisch wichtigsten Projekten gehören in den nächsten Jahren:

- die Schulraumerweiterung Talholz, die sich aus dem Neubau eines Schulhauses, einem Gebäude für die Tagesstrukturen und einem Mehrzweckraum zusammensetzt, aber auch aus einem Ersatzbau der mittlerweile sehr veralteten Turnhallen
- die Planung und der Bau eines neuen Werkhofs
- die Planung einer neuen Schul- und Gemeindebibliothek und der damit zusammenhängende Umbau der Therwilerstrasse 15. Bis jetzt ist die Bibliothek im Postgebäude beim Busbahnhof eingemietet. Das Postgebäude soll im Rahmen der Neukonzeptionierung der ÖV-Drehscheibe abgerissen werden.
- die Ortsplanungsrevision, die die Überarbeitung aller Zonenpläne beinhaltet.



Bei all diesen Projekten ist vorgesehen, dass Sie mitwirken und sich einbringen können. Die Anlässe werden rechtzeitig im BiBo angekündigt. Wärmstens will ich Ihnen bei dieser Gelegenheit auch unsere digitalen Infokanäle empfehlen: den Newsletter für den zweiwöchentlichen Gesamtüberblick, die Pushnachrichten über unsere App «4103 Bottmingen» für News oder die eher kurzweiligen und unterhaltsamen Posts auf Facebook und Instagram.

Über die ganze Welt und einen längeren Zeitraum betrachtet, geht es der liberalen Demokratie so schlecht wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Laut dem «Varieties of Democracy»-Projekt der Universität Göteborg leben nur noch etwas mehr als ein Viertel der Menschen in einer Demokratie – Tendenz sinkend. Umso wertvoller sind unsere demokratischen Traditionen in der Schweiz. Halten auch Sie unsere direkte Demokratie auf Gemeindeebene lebendig und machen Sie von Ihrem Stimm- und Wahlrecht Gebrauch. Oder stellen Sie sich für ein Amt in der Gemeinde zur Verfügung und gestalten Sie die Zukunft von Bottmingen aktiv mit.

A handwritten signature in black ink, reading 'M. Krapp'.

Mélanie Krapp-Boeglin
Gemeindepräsidentin

GESCHÄTZTE LESERIN

GESCHÄTZTER LESER

«Die Aufgaben
eines Gemeinwesens
werden vielfältiger,
zunehmend komplexer.»



Die Arbeitswelt unterliegt einem steten Wandel – dies gilt auch für den kommunalen Service public: Die Aufgaben eines Gemeinwesens werden vielfältiger, zunehmend komplexer und aufgrund vermehrt digitaler Möglichkeiten werden immer kürzere Antwortzeiten und schnellere Dienstleistungen erwartet. Die Bottminger Gemeindeverwaltung nimmt diese Herausforderungen selbstverständlich an, mit dem Ziel, ein unbürokratischer Ansprechpartner und Dienstleister für die Einwohnerinnen und Einwohner zu bleiben.

Aus diesem Grund läuft seit April 2022 – nebst der Abwicklung des Tagesgeschäfts – ein verwaltungsinterner Transformationsprozess, in welchen alle Abteilungen, Teams und Mitarbeitenden involviert sind. Die Zielsetzungen der Transformation sind: Ressourcen zu bündeln und effektiver und effizienter einzusetzen, Freiräume für Neues zu schaffen, Entwicklungsperspektiven zu eröffnen und – wie schon erwähnt – als unkomplizierte, moderne Verwaltung in die Zukunft zu gehen.

So wurden 2023 und werden auch 2024 diverse Arbeitsprozesse und Zusammenarbeitsformen überarbeitet und zudem die Organisation neu aufgestellt, mit dem Ziel, die Veränderungsfähigkeit zu erhöhen. Hinzu kommt, dass in den nächsten Jahren eine Reihe langjähriger Mitarbeitender in Pension gehen wird und es gilt, geeignete Nachfolgelösungen zu finden.

Mein herzliches Dankeschön an dieser Stelle gilt dem gesamten Gemeindeverwaltungsteam, das auch 2023 wiederum grossartige Arbeit geleistet hat.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Martin R. Duthaler'.

Martin R. Duthaler
Gemeindeverwalter

VOLKSABSTIMMUNGEN

Eidgenössische und kantonale Abstimmungen

18.6.2023

Anzahl Stimmberechtigte → 4304

Abgegebene Stimmrechtsausweise → 2146

Davon brieflich Stimmende → 2036

Stimmbeteiligung → 49,86 %

Eidgenössische Vorlagen

	Ja	Nein
Bundesbeschluss vom 16.12.2022 über eine besondere Besteuerung grosser Unternehmensgruppen (Umsetzung des OECD/G20-Projekts zur Besteuerung grosser Unternehmensgruppen)(BBI 2022 3216)	1791	277
Bundesgesetz vom 30.9.2022 über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (KIG)(BBI 2022 2403)	1262	825
Änderung vom 16.12.2022 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)(AS 2022 817)	1469	610

Kantonalen Vorlagen

Am 18.6.2023 gelangten keine kantonalen Vorlagen zur Abstimmung.

19.11.2023

Anzahl Stimmberechtigte → 4253

Abgegebene Stimmrechtsausweise → 1262

Davon brieflich Stimmende → 1230

Stimmbeteiligung → 29,68 %

Eidgenössischen Vorlagen

Am 19.11.2023 gelangten keine eidgenössischen Vorlagen zur Abstimmung.

Kantonale Vorlagen

	Ja	Nein
Änderung der Kantonsverfassung betreffend Einführung kantonaler Deponieabgaben (Massnahme des Massnahmenpakets zur Förderung des Baustoffkreislaufs Regio Basel)	957	272
Änderung des Umweltschutzgesetzes Basel-Landschaft betreffend Einführung kantonaler Deponieabgaben (Massnahme des Massnahmenpakets zur Förderung des Baustoffkreislaufs Regio Basel)	963	267



Urnenwahlen

Kommunale Wahlen

Im Jahr 2023 fanden keine kommunalen Wahlen statt.

Kantonale Wahlen

12.2.2023

Landratswahlen

Anzahl Stimmberechtigte: → 4251

Abgegebene Stimmrechtsausweise: → 1673

Davon brieflich Stimmende: → 95

Stimmbeteiligung: → 38,51 %

Anzahl Stimmen	Kandidaten	Zusatz	Partei
FDP. Die Liberalen	2715	108	2823
SP, JUSO und Gewerkschaften	2214	41	2255
SVP	2096	36	2132
EVP	470	8	478
Die Mitte BL	1080	32	1112
Grüne BL	939	4	943
Grünliberale Partei BL	1265	37	1302

Kantonale Wahlen

12.2.2023

Regierungsratswahlen

Anzahl Stimmberechtigte → 4251

Abgegebene Stimmrechtsausweise → 1673

davon brieflich Stimmende → 1587

Stimmbeteiligung → 38,84 %

Eidgenössische Wahlen

22.10.2023

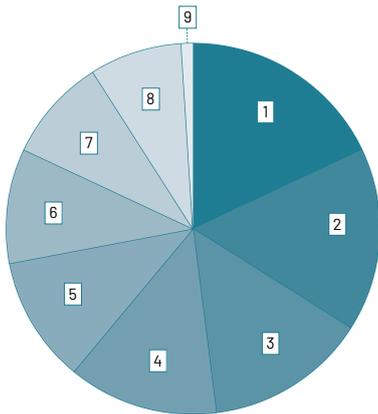
Nationalratswahlen

Anzahl Stimmberechtigte → 4248

Abgegebene Stimmrechtsausweise → 2250

davon brieflich Stimmende → 2123

Stimmbeteiligung → 51,58 %



Anzahl Stimmen

1	Lauber Anton	1162
2	Gschwind Monica	991
3	Reber Isaac	906
4	Schweizer Kathrin	807
5	Sollberger Sandra	663
6	Jourdan Thomi	627
7	Ballmer Manuel	545
8	Noack Thomas	523
9	Einzelne Stimmen	80

22.10.2023

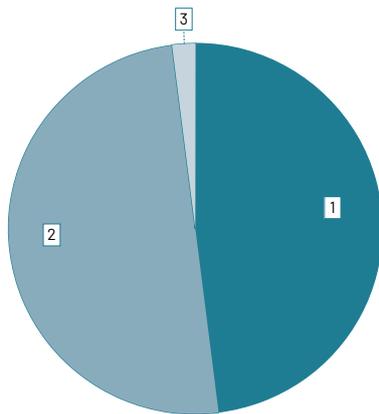
Ständeratswahlen

Anzahl Stimmberechtigte → 4248

Abgegebene Stimmrechtsausweise → 2250

davon brieflich Stimmende → 2123

Stimmbeteiligung → 51,58 %



Anzahl Stimmen

1	Graf Maya	1042
2	Inäbnit Sven	1093
3	Einzelne Stimmen	36

Wahlbüro

Im vergangenen Jahr wurden vier Abstimmungen/Wahlen durchgeführt. Die Durchführung mit den Wahlbüromitgliedern hat stets gut funktioniert. Termine wurden eingehalten und die Arbeit schnell und effizient abgewickelt. Die Prozesse haben einwandfrei funktioniert. Die Verwendung des Webportals «Sesamvote» wurde in verschiedenen Abstimmungen erfolgreich eingesetzt und beschleunigt die Auszählung immens. Die Wahlbüro-Leitung agiert gut als Team, Aufgaben werden verteilt und die Kommunikation stimmt.

Wahlbehörde

Die Gemeindekommission hat zusammen mit dem Gemeinderat als Wahlbehörde folgende Wahl abgehalten:

21.11.2023: Bauausschuss, Ersatzwahl eines Mitglieds für den Rest der laufenden Amtsperiode bis 31.12.2024

Gemeindekommission

18.6.2023: Gemeinderat, Ersatzwahl zweier Mitglieder für den Rest der laufenden Amtsperiode bis 30.6.2024.

Gemeinderat

4.4.2023: Gemeindekommission, Ergänzungswahl eines Mitglieds für den Rest der laufenden Amtsperiode bis 30.6.2024.

23.5.2023: Gemeindekommission, Ergänzungswahl eines Mitglieds für den Rest der laufenden Amtsperiode bis 30.6.2024.

Gemeindeversammlungen

An drei Einwohnergemeindeversammlungen wurden neben der jeweiligen Protokollgenehmigung die folgenden Beschlüsse gefasst:

21.6.2023

- Die Jahresrechnung 2022 wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.
- Der Bericht der Geschäftsprüfungskommission für das Jahr 2022 wurde von der Versammlung zur Kenntnis genommen.
- Zum Geschäft Aufhebung des GGA-Reglements, Ermächtigung zum Verkauf der gemeindeeigenen GGA-Anlagen hat die Versammlung einstimmig wie folgt beschlossen:
 - Das Reglement über die Gross-Gemeinschafts-Antennenanlage vom 29. August 1975 wird per 1.1.2024 ersatzlos aufgehoben;
 - Der Gemeinderat wird beauftragt und ermächtigt, das Bottminger Kabelnetz im Rahmen der eingeholten unabhängigen Marktwertschätzung per 1.1.2024 an die InterGGA AG zu verkaufen;
 - Die Beteiligung der Gemeinde Bottmingen an der InterGGA AG (§ 47 Abs. 1 Ziffer 13 Gemeindegesetz) wird aufgehoben. Der Gemeinderat wird beauftragt und ermächtigt, die entsprechenden Verträge zu kündigen und die Aktien zum Nennwert an die InterGGA AG zu verkaufen.
- Der Baukredit für die Sanierung der Flachdächer des Burggartenschulhauses über 1,27 Mio. CHF inkl. MwSt. wurde einstimmig bewilligt.

Es haben 70 Stimmberechtigte an der Versammlung teilgenommen.

24.10.2023

- Die Führungsstrukturen für kommunale Schulen wurden von der Versammlung mit grosser Mehrheit (bei einer Gegenstimme) genehmigt: Das bedeutet, dass das bisherige «Schulratsmodell» beibehalten wird.
- Mit 58 zu 50 Stimmen (bei einer Enthaltung) wurde die ersatzlose Aufhebung des bestehenden Ruftaxi-Angebots per Ende 2023 abgelehnt («Variante A»). Mit grosser Mehrheit bei vier Gegenstimmen (und acht Enthaltungen) wurde das neue, optimierte «Bottminger Ruftaxi 2024» angenommen («Variante B»).
- Ebenso mit grosser Mehrheit bei 19 Gegenstimmen (und 10 Enthaltungen) wurde ein Ergänzungsantrag von Thomas Bollinger gutgeheissen, wonach das neue Ruftaxi Modell 2024 (vorerst) für eine Betriebsdauer von zwei Jahren angeboten werden soll.
- Mit grosser Mehrheit abgelehnt wurde ein Ordnungsantrag von Beat Flury auf Änderung des Abstimmungsprozederes (bei 14 JA-Stimmen und 5 Enthaltungen).

Es haben 115 Stimmberechtigte an der Versammlung teilgenommen.

14.12.2023

- Das Budget 2024 wurde von der Versammlung mit grosser Mehrheit (bei einer Gegenstimme) genehmigt.
- Grossmehrheitlich (bei acht Gegenstimmen) abgelehnt wurde ein Änderungsantrag von Lukas Keller, den Steuersatz für natürliche Personen von bisher 45% auf neu 47% per 1.1.2024 zu erhöhen.
- Ohne Gegenstimmen (bei neun Enthaltungen) genehmigt wurde die Beibehaltung des bisherigen Steuersatzes von 45% für natürliche Personen wie auch des Kapital- und Ertragssteuersatzes von 49% für juristische Personen. Ebenfalls ohne Gegenstimmen wurden die geltenden Gebührenansätze für Wasser und Abwasser bestätigt.
- Die Finanzperspektiven 2024 bis 2028 wurden von der Versammlung zur Kenntnis genommen.
- Die sog. Absorptionsfusion des Wärmeverbundes Bottmingen (WVB) in den Wärmeverbund Oberwil-Therwil (WOT) per 1.1.2024 wurde einstimmig genehmigt. (Dies beinhaltet die entsprechende Sacheinlage, die Aktienübertragung und künftige Beteiligung der Einwohnergemeinde Bottmingen an der neu zu firmierenden Gesellschaft sowie den Abschluss eines Aktionärsbindungsvertrages.)

Es haben 61 Stimmberechtigte an der Versammlung teilgenommen.

GEMEINDERAT

1.7.2020 - 31.5.2023

Dr. Caderas Christian
Vizepräsident

Stellvertretung
Bringold Ernst

Natur und Umwelt,
öffentliche Sicherheit

Bollinger Philipp
Vizepräsident

Stellvertretung
Stähelin Caroline

Soziales und
Gesundheit

Krapp-Boeglin Mélanie
Gemeindepräsidentin

Stellvertretung
Bollinger Philipp

Präsidiales, Gemeinde-
entwicklung und Kultur

1.6.2023 - 30.6.2024

- Bestehend
- Neu
- a Neue Stv.

Dr. Caderas Christian
Vizepräsident

Stellvertretung
Bringold Ernst

Natur und Umwelt,
öffentliche Sicherheit

Bollinger Philipp
Vizepräsident

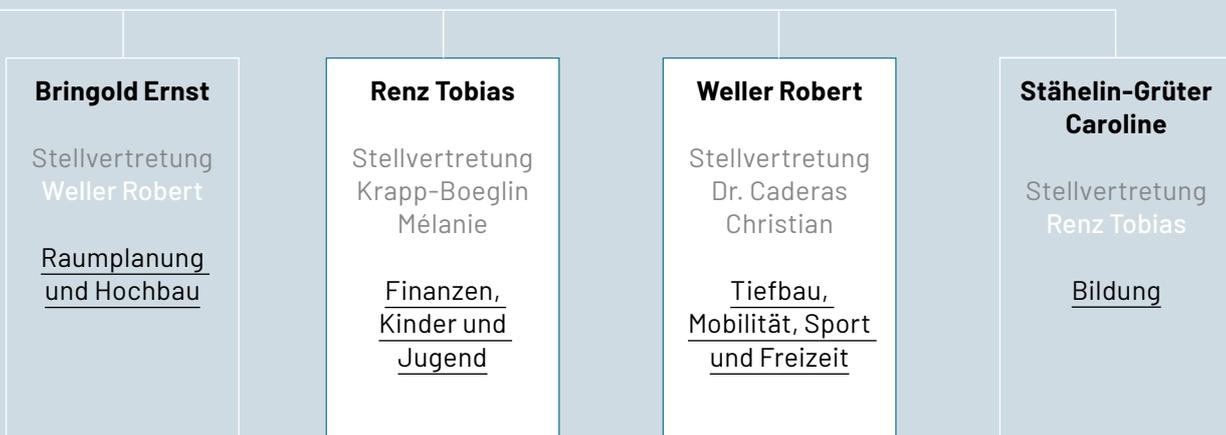
Stellvertretung
Stähelin Caroline

Soziales und
Gesundheit

Krapp-Boeglin Mélanie
Gemeindepräsidentin

Stellvertretung
Bollinger Philipp

Präsidiales, Gemeinde-
entwicklung und Kultur



Aufteilung der Ressorts

Präsidiales, Gemeindeentwicklung und Kultur
Interkommunale Zusammenarbeit / Gemeindeversammlung / Behörden, Kommissionen / Verwaltung / Öffentlichkeitsarbeit / Einwohnerdienste, inkl. Bestattungswesen / Kontakt zur Wirtschaft / Kulturpflege und -förderung / Bürgergemeinde

Bildung

Volksschule (Kindergarten, Primar- und Sekundarstufe) / Tagesschule / Musikschule / Erwachsenenbildung / Schul- und Gemeindebibliothek

Finanzen, Kinder und Jugend

Finanzhaushalt / Finanzplanung / Steuerwesen / Kinder- und Jugendfragen / Kindes- und Erwachsenenschutz

Natur und Umwelt, öffentliche Sicherheit

Natur- und Umweltschutz / Abfallentsorgung / Land- und Forstwirtschaft / Feuerungskontrolle / Energiefragen, Wärmeverbund / Feuerwehr / Polizeiwesen, Ordnungsdienst / Militär, Bevölkerungs- und Zivilschutz / GGA

Raumplanung und Hochbau

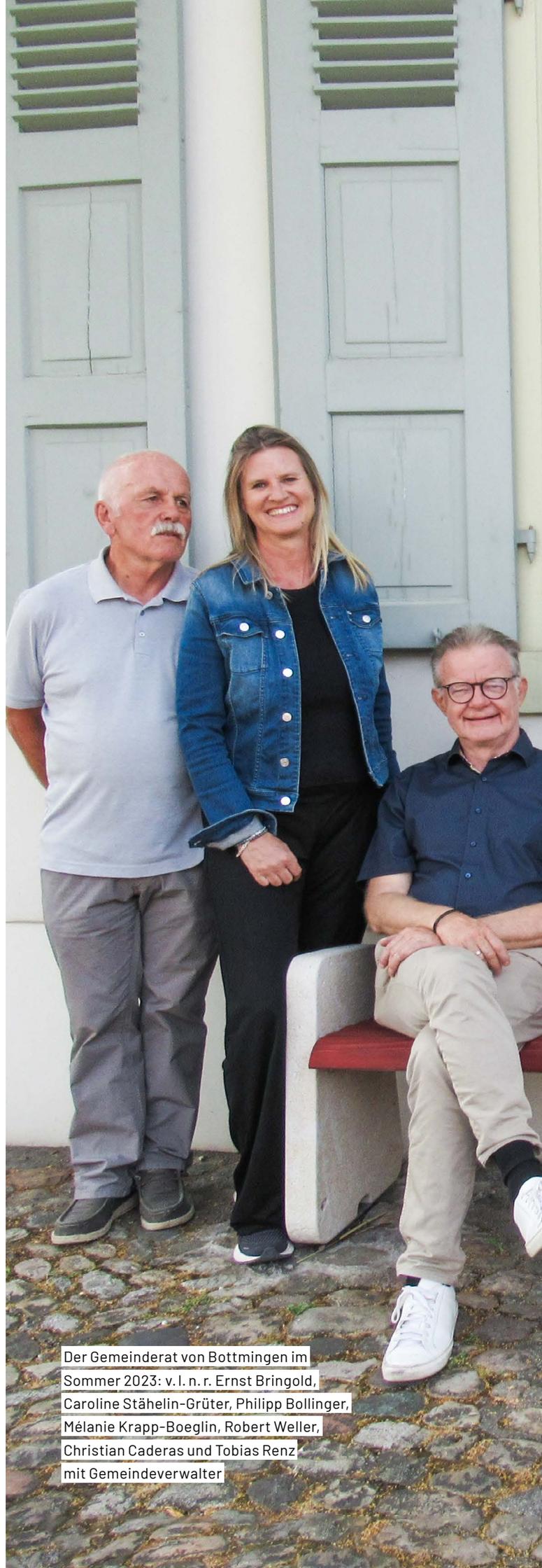
Raumplanung, Ortsplanung / Baurecht, Baubewilligungswesen / Kataster, Grundbuch / kommunale Bauten / Grundstücks- und Liegenschaftsverkehr / Miete, Pacht, Baurecht / genossenschaftlicher Wohnraum

Soziales und Gesundheit

Sozialhilfe, Sozialberatung / Gemeindebeiträge betr. Mietzins und FEB / Asylwesen / Altersfragen / Gesundheitswesen

Tiefbau, Mobilität, Sport und Freizeit

Strassen, Allmend, Park, Raum / Verkehr / Wasserversorgung, Abwasserentsorgung / Werke / Spiel- und Sportanlagen, inkl. Bäder



Der Gemeinderat von Bottmingen im Sommer 2023: v. l. n. r. Ernst Bringold, Caroline Stähelin-Grüter, Philipp Bollinger, Mélanie Krapp-Boeglin, Robert Weller, Christian Caderas und Tobias Renz mit Gemeindeverwalter



Sitzungswesen

Anzahl ordentliche Sitzungen → 26

Sitzung grundsätzlich
alle zwei Wochen

Anzahl Klausuren 2

U. a. zu den Themen Überprüfung
des Dienstleistungsangebots der
Gemeinde und Schwerpunkte bei
den strategischen Projekten

Behandelte Geschäfte → 305

Anzahl Arbeitssitzungen → 13

An diesen Sitzungen wurde der
Gemeinderat zu einzelnen Ge-
schäften im Detail informiert.

Spezielle Anlässe des Gemeinderats

17.1.

**Geschäftsprüfungs-
kommissionstreffen**

betreffend Kickoff
GPK-Prüfgeschäfte 2022

27.6.

Informelles Treffen

mit dem Bauausschuss

13.6.

**Treffen mit Schulrat und
Schulleitung**

betreffend neue
Führungsstrukturen
der Schule

1.9.

Gemeinderatsausflug

13.6.

Besprechung

mit der Geschäftsprüfungs-
kommission betreffend
den Prüfbericht 2022

19.9.

**Jährliches informelles
Treffen**

mit dem Schulrat
und der Schulleitung
Bottmingen

Für folgende Gremien bestehen Gemeinderatsdelegationen

Behörden

- Schulrat Primarschule/Kindergarten/
Tagesschule
- Schulrat Musikschule Binningen-Bottmingen
- Sozialhilfebehörde
- Feuerwehrkommission

Ständig beratende Kommissionen

- Bauausschuss
- Bibliothekskommission
- Kommission für Erwachsenenbildung und
Freizeitgestaltung
- Natur- und Umweltschutzkommission
- Turn- und Spielplatzkommission

Hilfsorgane des Gemeinderats

- Einbürgerungsausschuss

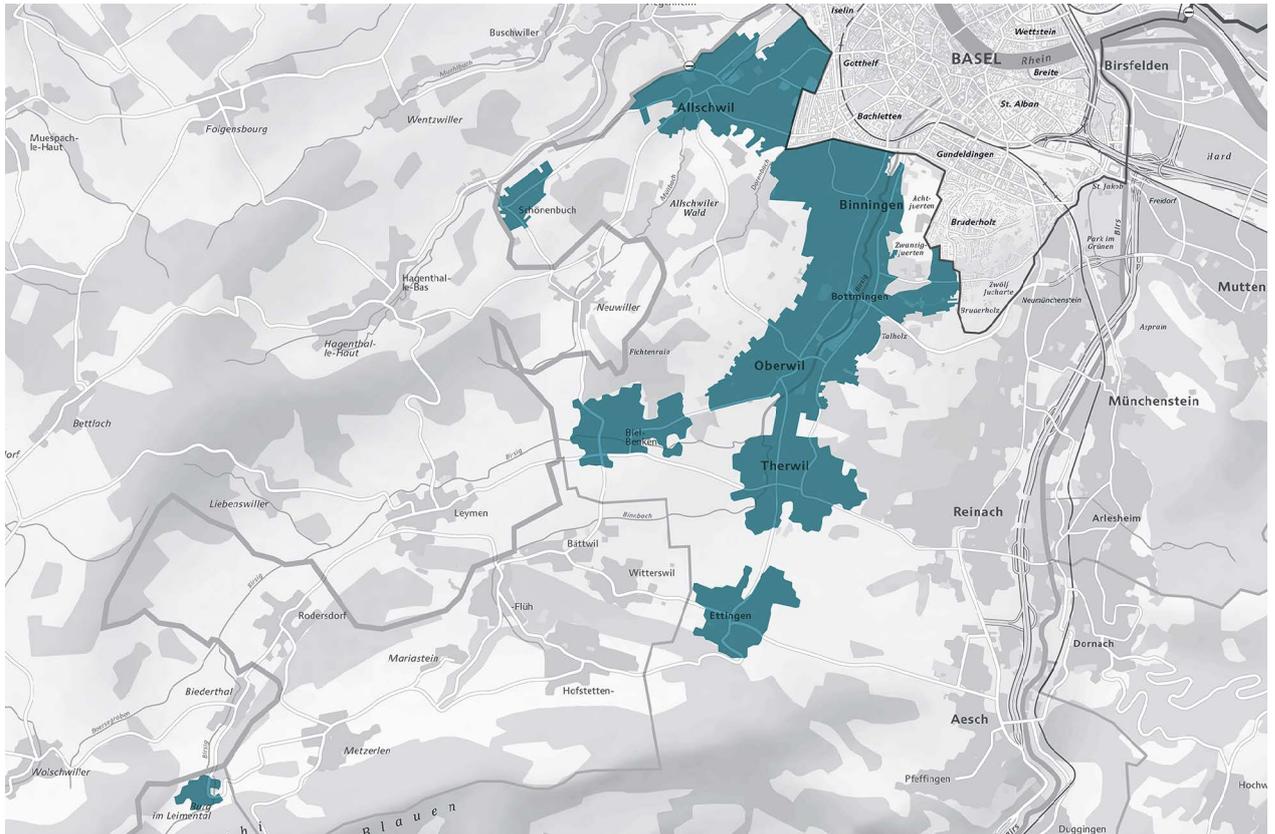
Interkommunale Gremien

- Abfallkommission Leimental
- Altersfachkommission Bottmingen-Oberwil
- Delegiertenversammlung Gartenbad
- Delegiertenversammlung Versorgungsregion
Betreuung, Pflege und Alter
- Gemeindeverbund Flugverkehr
- Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)
- Region Leimental Plus (RLP)
- Revierkommission Forstrevier Allschwil/
vorderes Leimental
- Steuerungsgruppe Seniorentagesstätte
Leimental
- Verband Bevölkerungs- und Zivilschutz
Leimental (VBZL)
- Wasserwerk Reinach und Umgebung (WWR)
- WVB Wärmeverbund Bottmingen AG

Im ehemaligen Unterwerk von Primeo Energie
an der Therwilerstrasse 56/58 ist eine
vierjährige Zwischennutzung geplant.



REGION LEIMENTAL PLUS



Die Region Leimental Plus (RLP) blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. Für die Gemeinde Bottmingen sind insbesondere folgende Projekte von Bedeutung:

Gemeinsames Publikationsorgan: Die Kommunikationsverantwortlichen der Gemeinden wurden beauftragt, die Rahmenbedingungen betreffend Publikation eines gemeinsamen Anzeigers abzuklären. Die Einführung ist per 1.1.2026 geplant.

Identitätsstiftende Massnahmen (aus Leitbild): Es sollen mit externen Personen Kulturangebote in der Region geschaffen und bestehende vernetzt werden («LeimenTale» im Unterwerk). Ein Konzept soll Ende 2024 vorliegen.

Gemeinsame Jugendaktivitäten/Anlässe: In Workshops wurden diverse gemeindeübergreifende Zusammenarbeiten ausgelotet und bereits für 2024 budgetiert und geplant (Ski, Schlitteln, Wandern).

Erneuerbar Heizen: Das neue Format (partizipative Wärmetransformation) ist in Bearbeitung durch die IWB, Primeo Energie und die Gemeinden mit externer Begleitung durch Ecos.

«Landschaft in einer Stunde»: Im Frühjahr 2024 soll der Weg von Oberwil nach Schönenbuch eröffnet werden können.

KOMMISSIONEN

BEHÖRDEN

AUSSCHÜSSE

Gemeindekommission

Die Gemeindekommission hat sechs Gesamtsitzungen und mehrere Ausschusssitzungen (z. T. in Arbeitsgruppen) abgehalten und dabei vor allem die Gemeindeversammlungstraktanden vorbereitet.

Mitglieder

- Weibel Hanspeter, Präsident
- Stutz Selina, Vizepräsidentin
- Aeschlimann-Ziegler Andrea (bis 28.2.)
- Böhme Alexander
- Breitenstein Rüttimann Natalie (ab 4.4.)
- Flury Beat
- Frieden Andreas
- Keller Levi
- Dr. Knaack Rainer
- Köhli Nora (ab 23.5.)
- Kost Aline
- Rath Alexander
- Dr. Stähelin Balthasar
- Szabo Michael
- Dr. Ursillo Samer
- Wahl Markus

Wahlausschuss-Mitglieder

Für Wahlen von Behörden,
Kommissionen
und weiteren Gremien

- Rath Alexander
- Dr. Ursillo Samer
- Weibel Hanspeter
- Dr. Knaack Rainer
- Krapp-Boeglin Mélanie

Für Wahlen bezüglich Anstellung
des Gemeindeverwalters
respektive Gemeindeverwalterin

- Flury Beat
- Dr. Knaack Rainer

Sozialhilfebehörde

Die Sozialhilfebehörde hat an 10 Sitzungen über verschiedene Sozialhilfemassnahmen beraten und Beschlüsse gefasst. Durchschnittlich wurden an jeder Sitzung der Sozialhilfebehörde rund 45 Entscheide betr. materieller Unterstützung, beruflichen und sprachlichen Integrationsmassnahmen sowie medizinischen Behandlungen und Pflege getroffen.

Mitglieder

Amtsperiode 1.1.2021 – 31.12.2024

- Vogel Claudia, Präsidentin
- Bollinger Philipp, Delegierter Gemeinderat
- Bättig Alexandra
- Oppliger Petra
- Stähelin Balthasar

**20 000 CHF Spenden und Vergaben
im Bereich «übrige Sozialhilfe»**

300 CHF

- Ausländerdienst BL, Pratteln

700 CHF

- Stiftung Jugendsozialwerk

1000 CHF

- Anlaufstelle BL
- Blaues Kreuz MUSUB
- Choose Integration
- Crescenda
- EIFAM (Alleinerziehende Region Basel)
- Frauen OASE
- Frauenplus BL
- Freiplatzaktion Basel
- Gassenküche Basel
- Neustart
- Opferhilfe beider Basel
- Schwarzer Peter, Basel
- Schweizer Tafel
- Stiftung Frauenhaus
- Tischlein deck dich
- Verein Elternhilfe beider Basel
- Verein Phari
- Winterhilfe Baselland
- zRächtCho

Schulrat – Kindergarten, Primarschule, Tagesschule

Mitglieder

- Neumann Franziska, Präsidentin
- Frieden Andreas, Vizepräsident
- Stähelin Caroline, Delegierte Gemeinderat
- Aeschlimann Andrea
- Ankli Valérie
- Cuorad Reto
- Meyer Markus

Er hat acht ordentliche und zwei ausserordentliche Sitzungen durchgeführt, davon eine ordentliche Sitzung per Videokonferenz. Zusätzlich fand eine interne Tagung des Schulrats anfangs November statt. Der Austausch mit den Schulratskolleginnen und -kollegen der Musikschule und der Sekundarschule hat im April stattgefunden. Der Schulrat hat sich im September zum jährlichen allgemeinen Austausch mit dem Gemeinderat getroffen.

Gesetzlich vorgegebene und wiederkehrende Aufgaben

Personalführung der Schulleitung, Personalbetreuung und Personalfragen, Anstellung fest angestellter Lehrpersonen, Genehmigung von Klassenbildungsplänen, Behandlung von Beschwerden gegen Klasseneinteilungen (4) sowie gegen weitere Verfügungen der Schulleitung (2), Aussprechen von Bussen auf Antrag der Schulleitung (0), Jahresplanungen und Abrechnungen, Verabschiedung des Schulbudgets zuhanden des Gemeinderats, Prüfung und Analyse der Rechnung im Bereich Schule und Kindergarten, Arbeiten am Schulprogramm, Schulbesuche, verschiedene Einzelgeschäfte.

Schwerpunkte im Berichtsjahr

Variable Führungsstrukturen für kommunale Schulen: Bis Ende 2023 mussten die Gemeinden entscheiden, ob die Schulleitung der Primarstufe ab 1.8.24 weiterhin durch den Schulrat geführt werden soll oder ob die bisherigen Aufgaben des Schulrates neu durch den Gemeinderat (mit oder ohne Unterstützung durch eine beratende Schulkommision) wahrgenommen werden sollen. Der Schulrat hat sich intensiv mit den zur Verfügung stehenden Schulführungsmodellen auseinandergesetzt und eine differenzierte Stellungnahme zuhanden des Gemeinderats verfasst. Die Thematik inkl. Vor- und Nachteile der verschiedenen Modelle wurden im Anschluss mit dem Gemeinderat, der Schulleitung und der Verwaltung diskutiert. Im Oktober 2023 ist die Gemeindeversammlung dem Antrag des Gemeinderats gefolgt und hat sich für eine Beibehaltung des Schulrates entschieden.

Umsetzung weiterer kantonaler Initiativen und Programme: Der Schulrat hat anfangs Februar das neue Konzept zur Speziellen Förderung verabschiedet. Es wird ab Schuljahr 2023/24 umgesetzt. Ebenfalls ab August 2023 wird der Bereich Medien und Informatik in der 5. Klasse 6. Klasse neu als Einzelfach im Halbklassenunterricht unterrichtet. Der Schulrat wurde von der Schulleitung regelmässig zum aktuellen Stand der Konzeptarbeit und zur Umsetzungsplanung der verschiedenen Bereiche des Programms Zukunft Volksschule informiert. Ebenfalls wurde auf das Schuljahr 23/24 an der Schule die Entlastungslektion für Klassenlehrpersonen gemäss kantonaler Vorgaben mit wenig Vorlauf eingeführt.

Rekrutierung eines neuen Schulleitungsmitglieds: Der Schulrat wählte an einer ausserordentlichen Sitzung anfangs Februar Dominique Baeriswyl als Nachfolge von Colette Knecht, welche die Schule per Semesterwechsel im Januar verlassen hatte. Zur Vorbereitung des Ausschreibungsverfahrens und der Wahl hatte der Schulrat eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Dominique Baeriswyl war bereits seit dem 1. Januar 2023 als Schulleitungsmitglied ad interim an der Schule Bottmingen tätig. Im Herbst 2023 hat der Schulrat das aktuelle Co-Schulleitungsmodell überprüft.

Tagung des Schulrates: Der Schulrat hat sich an einer Tagung im November mit den aktuellen und anstehenden Themen, dem Veränderungsprozess der Schule sowie der künftigen Steuerung der Schulentwicklung auseinandergesetzt.

Wachsende Anzahl Klassen: Die Anzahl Kindergarten- und Primarschulklassen ist gegenüber dem Vorjahr wieder gewachsen. Auf das Schuljahr 2023/24 wurden vier (anstatt drei) erste Klassen gebildet, wobei eine Klasse vorerst mit reduzierten Ressourcen mit max. 13 Kindern geführt wird. Insgesamt gibt es an der Schule Bottmingen sieben Kindergartenklassen, eine Einführungsklasse und 22 Primarklassen. Mittlerweile werden vier von sechs Klassenzügen vierzünftig geführt.

Tagesstruktur: Die Belegung einzelner Module der Tagesstruktur steigt weiterhin. Es konnten alle termingerechten Anmeldungen für die Tagesschule berücksichtigt werden. Es müssen jedoch Wartelisten für spätere Anmeldungen geführt werden. Ebenfalls steigt die Belegung der Ferienbetreuungsmodule. Die unter Federführung der Gemeindeverwaltung durchgeführte Analyse der Organisation und der administrativen Prozesse wurde abgeschlossen. Aktuell werden identifizierte Handlungsfelder bearbeitet. Seit 1.10.23 wird die Tagesschule neu durch eine Co-Leitung geführt.

Schulraumplanung: Im auf dem Gemeindeparkplatz errichteten Provisorium konnten ab 1.8.23 zwei Klassen des Schulstandorts Talholz sowie zwei Tagesstrukturräume mit multifunktionaler Nutzung untergebracht werden. Die zwei Tagesstrukturräume ersetzen die provisorische Nutzung von Räumen im BoZ. Die beiden Schulzimmer ermöglichten die Unterbringung der in den letzten beiden Schuljahren zusätzlich gebildeten Klassen. Der verfügbare Schulraum für die Schule und insbesondere für die Tagesstruktur bleibt aufgrund des Wachstums der Gemeinde weiterhin eng, weshalb das Projekt «Erweiterung Schulstandort Talholz» für die Entwicklung der Schule sehr wichtig ist. Der Schulrat ist im Projektsteuerausschuss des Projekts «Erweiterung Schulstandort Talholz» vertreten.

AMTSPERIODEN

1.7.2020 – 30.6.2024

Abfallkommission Leimental

Mitglied aus Bottmingen:

- Dr. Caderas Christian, Del. GR

Bevölkerungs- und Zivilschutz Leimental (VBZL), Delegierten- versammlung

Mitglied aus Bottmingen:

- Dr. Caderas Christian, Del. GR

Delegiertenversammlung Gartenbad

Mitglied aus Bottmingen:

- Weller Robert ,
Del. GR

Kontrollstelle:

- Dr. Ursillo Samer,
Delegierter Finanz- und
Rechnungsprüfungs-
kommission (Del. FRPK)

Einbürgerungsausschuss

- Krapp-Boeglin Mélanie,
GR /Vorsitz
- Bollinger Philipp, GR
- Weller Robert, GR (ab 1.6.)

Finanz- und Rechnungs- prüfungskommission (FRPK)

- Schön Dominik, Präsident
- Dr. Ursillo Samer, Vizepräsident
- Bürki Descloux Markus
- Meyer Rolf
- Steiner Adrian

Geschäftsprüfungskommission

- Dr. Marbet Peter, Präsident
- Flury Beat
- Kiss-Gschwind Jacqueline
- Stephanitsch Michael
- Tschannen-Tocchetti Simona

Revierkommission Forstrevier Allschwil/vorderes Leimental

Mitglied aus Bottmingen:

- Dr. Caderas Christian, Del. GR

Wasserwerk Reinach und Umge- bung, Verwaltungskommission

Mitglieder aus Bottmingen:

- Bringold Ernst, Del. GR
- Weller Robert, Del. GR

Kontrollstelle:

- Dr. Ursillo Samer, Del. FRPK

1.8.2020 – 31.7.2024

Schulrat Primarschule, Kindergarten und Tagesschule

- Neumann-Eigenmann
Franziska, Präsidentin
- Frieden Andreas, Vizepräsident
- Stähelin-Grüter Caroline,
Del. GR
- Aeschlimann Andrea
- Ankli-Bader Valérie
- Cuorad Reto
- Meyer Markus
- Plattner Kaltenbach Annemarie,
Beisitz, Vertretung Lehrer-
schaft
- Schmid Corinne, Beisitz,
Vertretung Lehrerschaft

Schulrat Sekundarschule Binningen

Mitglieder aus Bottmingen:

- Brägger Martina
- Knupp-Oswald Sarah

Schulrat Musikschule Binningen- Bottmingen

Mitglieder aus Bottmingen:

- Stähelin-Grüter Caroline,
Del. GR
- Paola-Roos Hendrina

1.10.2020 – 30.9.2024

Stiftungsrat für Alterswohnungen

- Huber Nicole, Präsidentin
- Zaiac Michael, Vizepräsident
- Bollinger Philipp, Del. GR
- Neumeyer Petra (bis 31.12.)
- Venerito Antonio

1.1.2021 – 31.12.2024

Bauausschuss

- Bringold Ernst, Präsident, Del. GR
- Wahl Markus, Vizepräsident
- Baum Daniela (ab 21.11.)
- Jabas Yannick
- Meyer Beat
- Rüeegsegger Stefan
- Wenger Markus (bis 31.8.)
- Wildisen Wolfgang

Bibliothekskommission

- Bider Matthias, Präsident
- Ankli-Bader Valérie, Del. Schulrat
- Glaser-Rime Mireille
- Moser-Dengler Marie Anne (bis 18.5.2023)
- Caroline Stähelin-Grüter, Del. GR (bis 18.5.2023)
- Zurbriggen-Montani Rachel (bis 31.12.2023)

Kommission für Erwachsenenbildung und Freizeitgestaltung

- Schmidlin-Trachsler Gertrude, Präsidentin
- Binz Gutzwiller Christine
- Huggel Latscha Salomé
- Just Veronika
- Schwander-Lutz Marianna
- Stähelin-Grüter Caroline, Del. GR

Natur- und Umweltschutzkommission

- Fischer Nedwed Pamela, Präsidentin
- Zutter Shane, Vizepräsidentin
- Dr. Caderas Christian, Del. GR
- Huber Sarah
- Thomann Sandra

Turn- und Spielplatzkommission

- Albrigo-Merkofer Michelle, Präsidentin
- Binggeli Leoni (ab 1.8.)
- Mathis Samuel
- Muchenberger Remo, Del. GR (bis 31.5.)
- Ohler Cornelia, Vizepräsidium (bis 30.11.)
- Dr. Ursillo Samer, Del. GK
- Weller Robert, Del. GR. (ab 1.6.)
- Winter Timo

Feuerwehrkommission

- Kunz Dominique, Präsident
- Bergmann Stefan
- Dr. Caderas Christian (Del. GR)
- Doppler Lucas
- Lenardic Stefan
- Rath Alexander (bis 31.12.)
- Wirz Samuel (ab 1.1.)

Stiftungsrat Alters- und Pflegeheime Bottmingen und Oberwil

Mitglieder aus Bottmingen:

- Schudel Hans Ulrich, Präsident (bis 30.6.)
- Flückiger Monika
- Neuenschwander Jean-Daniel (ab 1.7.)
- Steiner Adrian (ab 1.7.)
- Weller Robert (Del. GR bis 31.5.)

Wahlbüro

- Fehlmann Michael, Präsident
- Herzog Denise, Vizepräsidium
- Scheiwiler Severin, Vizepräsidium
- Descloux Cornelia
- Ehrsam-Schmidiger Silvia
- Gay Béatrice
- Schön-Ramseier Christine
- Winters Horst
- Zutter Kisha

1.5.2022 – 30.4.2026

Stiftungsrat Dorfmuseum

- Bringold Ernst, Präsident
- Doppler Lucas, Vizepräsidium
- Ankli Urs
- Girardin-Laukart Ilsemarie
- Krapp-Boeglin Mélanie, Del. GR
- Kunz Mathias
- Schilling Hans Peter

GEMEINDEVERWALTUNG

Transformation schreitet voran

Der im Jahresbericht 2022 geschilderte Transformationsprozess (Motto: «gemeinsam entwickeln und gestalten») wurde planmässig fortgesetzt: Alle Mitarbeitenden der Verwaltung haben im Berichtsjahr an einer moderierten Workshop-Reihe teilgenommen und sich aktiv mit der Zukunft der Verwaltung, ihren aktuellen und künftigen Aufgaben und Arbeitsprozessen sowie mit der Entwicklung der Dienstleistungen beschäftigt. Dabei ging es u. a. um Fragestellungen wie: Wie kann ich den Arbeitsprozess einfacher gestalten? Welche Prozesse braucht es (überhaupt) noch? Welche Themen werden künftig wichtiger? Wie könnte ein Entscheid einfacher/schneller/unbürokratischer erfolgen? Welche Themen werden nicht mehr nachgefragt? Etc.

Aus den Rückmeldungen der verschiedenen Verwaltungsteams und aus der Kickoff-Sitzung mit dem Leitungsteam haben sich diverse interne Arbeitsprozesse, Regelwerke und Gesuchsverfahren herausgestellt, die in einer nächsten Phase vereinfacht und wo möglich, digital begleitet werden können.

Zur Erinnerung: Ziele des Transformationsprozesses sind unter anderem:

- die vorhandenen (Verwaltungs-)Ressourcen zu bündeln und effektiver und effizienter einzusetzen
- Freiräume für Neues zu schaffen (Stichwort: Innovation)
- Entwicklungsperspektiven zu eröffnen
- als unkomplizierte, moderne Verwaltung in die Zukunft zu gehen.

Die Transformation ist ein mehrjähriger Prozess und wird die Verwaltung auch in den kommenden Jahren beschäftigen und die «Kultur» des Verwaltungs-KMUs nachhaltig prägen. Auch die Organisation (Struktur) ist derzeit im Wandel. Da der Transformationsprozess parallel zum Tagesgeschäft und den weiteren Projekten der Gemeinde voranschreitet, wird deutlich, dass es sich dabei um ein länger andauerndes Thema handelt.

Gemeinsames Steuerzentrum Bottmingen-Therwil

Im Berichtsjahr wurde die Projektorganisation gemeinsam mit den Geschäftspartnern in Therwil aufgestellt, damit 2024 die notwendigen Grundlagen für eine Betriebsaufnahme 2025 erarbeitet werden können (nach heutigem Wissensstand). Der Fokus im Jahr 2024 liegt bei organisatorischen und baulichen Themen (Stichwort: Umbau der ehem. Poststelle in ein Dienstleistungszentrum).

Kundenzentriertes Einwohnerportal Basel-Landschaft

Die Gemeindeverwaltung Bottmingen beteiligt sich am Innovationsprojekt «Digitale Gemeinden BL – kundenzentriertes Einwohnerportal» des Kantons Basel-Landschaft. Das Innovationsprojekt verfolgt das Ziel, den Einwohner/innen kommunale Services zentral über das kundenzentrierte Einwohnerportal des Kantons Basel-Landschaft zur Verfügung zu stellen. Diverse Mitarbeiter/innen wirkten und wirken weiterhin aktiv als Public Innovators bei der Erarbeitung von Online-Dienstleistungen mit. Es ist geplant, dass im Verlauf des 1. Quartals 2024 der Bevölkerung erste Dienstleistungen online zur Verfügung stehen und das Angebot laufend ausgebaut wird.



Personelles

Feststellungen der Verwaltung

Inklusive Aussenstellen (ohne befristete Anstellungen und Freizeitkursleitungen)

Bereich	Stellen- prozent	Anzahl
Gemeindeverwaltung	2930	34
Werkhof	800	8
Hauswarte und Reinigung	605	11
Hallen- und Gartenbad (ohne Saisonpersonal)	565	8
Wohnheim für Asylbewerber/innen	160	2
Tagesschule, Schulsekretariat, Schulsozialarbeit	1513	30
Bibliothek	200	5
Total	6773	98

Dienstjubiläen

10

Congedo Fabienne

Sachbearbeiterin
Mandanten-Buchhaltungen
Gartenbad und Bürgerkasse
sowie Hundeadministration

Emruli Nadi

Gruppenleiter Tiefbau
Werkhof

15

Glaser Mireille

Leitung Bibliothek

Thüring Claudia

Aufsicht Gartenbad,
Hilfsbademeisterin Hallenbad

20

Saladin Isabelle

Ressortverantwortliche
Kultur

Diensteintritte

Basse Christoph: Betreuungsperson Tagesstruktur

Bolliger Marc: Ressortverantwortlicher IT

Bötschi Gabriela: Co-Leiterin Tagesstruktur

Faulstich Fiona: Betreuungsperson Tagesstruktur

Frey Jessica: Sachbearbeiterin Einwohnerdienste

Gräf Eva: Betreuungsperson Tagesstruktur

Kunz Nadine: Bibliothekarin

Maccarrone Maria: Raumpflegerin

Martin Millan Alba: Raumpflegerin

Moser Bernhard: StV Hauswartung Burggarten,
Raumpfleger

Oesch Judith: Ressortverantwortliche
Raumplanung

Poyyayil Nicole: Ressortleiterin Asylwesen

Zimmermann Pascal: Ressortverantwortlicher
Tiefbau

Dienstaustritte

Arber Kieno Erica: Raumpflegerin Bäder

Ballmer Nicole: Landschaftsgärtnerin Werkhof

Basse Christoph: Betreuungsperson Tagesstruktur

Gigliotti Adriano: Mitarbeiter Werkhof

Gräf Eva: Betreuungsperson Tagesstruktur

Manz Silvia: Sachbearbeiterin Einwohnerdienste

Schneider Angelica: Betreuungsperson
Tagesstruktur

Schweizer Guido: Mitarbeiter Hallen- und
Gartenbad

Wallnöfer Gregor: Betreuungsperson Tagesstruktur

Pensionierungen

Gyssler Patricia: Bibliothekarin

Hänggi Urs: Abteilungsleiter Raumplanung,
Bau, Umwelt

Moser Bernhard: Hauswart (Burggartenschulhaus)

Berufsbildung

2

Lehrstellen

Kaufmann / Kauffrau
EFZ

E-/M-Profil

Sicherheit, Arbeitssicherheit

Im Berichtsjahr wurden wie alle Jahre Sicherheits-
schulungen für Lehrpersonen durchgeführt.

Kleinere, notwendige und dringende Anpas-
sungen im Sicherheitsbereich werden bei allen Lie-
genschaften und Anlagen laufend durchgeführt.

Vernehmlassungen / Anhörungen

Im Jahr 2023 hat der Gemeinderat zu folgenden
Vernehmlassungs- respektive Anhörungsverfahren
Beschlüsse gefasst:

- Anpassung des Gesetzes über die Abgabe
von Planungsmehrwerten
- Teilrevision des Raumplanungs- und
Baugesetzes

In diesem Jahr hat der Gemeinderat lediglich zu
wenigen kantonalen Vernehmlassungsvorlagen
direkt Stellung genommen. Dies liegt u. a. daran,
dass grundsätzlich zu allen gemeinderelevanten
Vernehmlassungsvorlagen des Kantons der Ver-
band Basellandschaftlicher Gemeinden (VBLG) je-
weils eine Stellungnahme abgibt; zudem besteht
seit Mitte 2020 mit dem Verein Region Leimental
plus (RLP) eine eigenständige Körperschaft, welche
im Namen und im Auftrag der Region (sc. Gemein-
den Allschwil, Biel-Benken, Binningen, Bottmingen,
Burg, Ettingen, Oberwil, Schönenbuch und Therwil)
die regionale Interessenvertretung sowie die Über-
nahme spezifischer Aufgaben wahrnehmen kann,
worunter u. a. auch das Verfassen gemeinsamer
Vernehmlassungen durch themenspezifische inter-
kommunale Arbeitsgruppen fällt.



BOTTMINGEN

GEMEINDEINFORMATIONEN

Gruss zum neuen Jahr

WÄHLERABSTIMMUNGEN

Landrats- und Regierungsratswahlen am 12. Februar 2023

Abrechnung von Investitionskrediten

Umwelt Info

RUF TAXI BOTTMINGEN

12. JANUAR 2023 / Nr. 2

Geschäfts-Ergebnisse

Gruss zum neuen Jahr

WÄHLERABSTIMMUNGEN

Landrats- und Regierungsratswahlen am 12. Februar 2023

Abrechnung von Investitionskrediten

Umwelt Info

RUF TAXI BOTTMINGEN

VERANSTALTUNGS- KALENDER

15. Januar

19. Januar

25. Januar

27. Januar

30. Januar

1. Februar

2. Februar

3. Februar

4. Februar

5. Februar

6. Februar

7. Februar

8. Februar

9. Februar

10. Februar

11. Februar

12. Februar

13. Februar

14. Februar

15. Februar

16. Februar

17. Februar

18. Februar

19. Februar

20. Februar

21. Februar

22. Februar

23. Februar

24. Februar

25. Februar

26. Februar

27. Februar

28. Februar

29. Februar

30. Februar

Amtliches Publikationsorgan «Birsigal-Bote» (BiBo)

Die jährliche Koordinationssitzung zwischen den vier BiBo-Gemeinden (Bottmingen, Ettingen, Oberwil, Therwil) und dem Verlag fand am 13.1.2023 statt. Die Zusammenarbeit zwischen der Redaktion und den Gemeinden erweist sich weiterhin als gut. Zu den Themen gehörten u. a. die Landrats- und Regierungsratswahlen im Februar 2023, die Vertragsverlängerung 2023 – 2025 sowie die Digitalisierung des BiBo. 2023 hat Ulf Rathgeber als verantwortlicher Redaktor des BiBo gekündigt und an Stefan Fehlmann übergeben.

161 Seiten	2023	CHF 93 469.55
146 Seiten	2022	CHF 87 347.80
156 Seiten	2021	CHF 90 533.40
153 Seiten	2020	CHF 88 434.60
162 Seiten	2019	CHF 94 657.35
146 Seiten	2018	CHF 86 048.05
175 Seiten	2017	CHF 87 992.55
193 Seiten	2016	CHF 97 269.15
180 Seiten	2015	CHF 88 752.20
172 Seiten	2014	CHF 82 276.15
174 Seiten	2013	CHF 83 285.80

Angaben der Kosten seit 2011 inklusive 8,0 % MWST

Online-Kommunikation

Website: Die Ende 2020 gelaunchte Website bottmingen.ch wurde 2023 weiter optimiert.

Aufrufe

2023 → 459 364

2022 → 404 240

Besuche

2023 → 224 839

2022 → 179 871

Newsletter: Der Newsletter wird zweiwöchentlich verschickt. Die Öffnungsrate des Newsletters lag zwischen 67 und 82 Prozent – eine sehr erfreuliche Zahl.

Neuabonnent/innen

2023 → 648

2022 → 389

Social-Media-Kanäle: Über die Social-Media-Kanäle Facebook und Instagram wurden 115 Beiträge veröffentlicht. Die Reichweite hat sich bei Facebook etwas verkleinert, bei Instagram dagegen massiv zugenommen, dies auch aufgrund von Bezahlwerbung. Auf Facebook konnten 97 und auf Instagram 148 neue Follower gewonnen werden.

Personenreichweite

Facebook

2023 → 19 273

2022 → 13 568

Instagram

2023 → 61 220

2022 → 8 526

App «4103 Bottmingen»: Die Ende 2020 eingeführte App «4103 Bottmingen» ist nicht mehr aus dem Kommunikationsrepertoire der Gemeinde wegzudenken. Die dort abonnierbare Dienstleistung «Dorfmelder» wird seit der Lancierung rege genutzt. Die App ist mittlerweile auf über 2500 Geräten installiert. Zu den Top-Seiten gehören die News sowie der Dorfmelder und die SBB-Tageskarten.

App-Downloads

2023 → 600 Mal

2022 → 498 Mal

Klicks

2023 → 142 235

2022 → 118 289

Besuche

2023 → 19 912

2022 → 19 404

EINWOHNERDIENSTE

Zahlen und Fakten

Einwohnerzahl	7109
Wochenaufenthalter/innen*	129
Schweizerische Wochenaufenthalter/innen	51
Ausländische Wochenaufenthalter/innen	78
Ausländische Staatsangehörige	2045
Zuzüge	500
Wegzüge	447
Geburten	45
Todesfälle	56

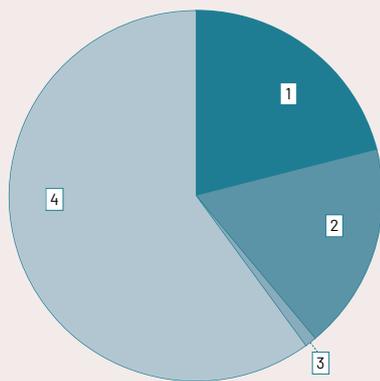
* Diese Zahl kann zu den Angaben im letzten Jahresbericht variieren, da nach dem Stichtag der Erhebung rückwirkend An- und Abmeldungen erfolgen.

Wohnbevölkerungsstatistik

Natürliche Personen	2023	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Einwohnerzahl	6980	6908	6860	6767	6700	6262	6200
Zu-/Abnahme	92	48	93	67	438	62	37
Schweizer/innen	4452	4500	4979	4973	4956	4951	4806
Ausländer/innen	2045	1862	1881	1794	1744	1311	1462

Gliederung nach Konfessionszugehörigkeit

Evangelisch-reformiert	1476
Römisch-katholisch	1310
Christkatholisch	34
Keiner Landeskirche angehörig	4289



In Prozent

1	21,7 %	Evangelisch-reformiert
2	19,4 %	Römisch-katholisch
3	0,5 %	Christkatholisch
4	58,4 %	Keiner Landeskirche angehörig

Geburtenstatistik

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Geburten	45	51	66	67	44	60	56
Todesfälle	56	83	48	63	50	65	42
Geburtenüberschuss	-11	-32	18	4	-6	-5	14

Geburten



Todesfallstatistik

Bestattungen	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Todesfälle	64	83	52	71	59	78	45
Einwohner/innen	61	82	48	63	50	65	42
Auswärtige	3	1	4	8	9	13	3
Bestattungen in Bottmingen	43	28	31	47	41	41	34



Trampolin an der 1.-August-Feier
der Gemeinde Bottmingen.



Der Musikverein Bottmingen spielt an der Feier zum 1. August.

KULTURFÖRDERUNG

Kulturbeiträge

Angaben in CHF

Ballenberg Museum (Freilichtmuseum)	1000	
Jugendchor Sunny Kids	10000	
Region Leimental Plus, Kulturpool	25000	
Melodiva Frauenchor Bottmingen	7000	
Museum für Musikautomaten, Seewen	500	
Musikverein Bottmingen	31000	
Schweiz. Bibliothek für Blinde/Sehbehinderte	1000	
Stiftung Dorfmuseum (mit Leistungsvereinbarung)	6000	
Theater Basel	70000	
Verein Burggartenkeller (mit Leistungsvereinbarung)	6000	
Verein Pro Birsigthalbahn	100	
Verein Xang&Fun	4000	
Zoologischer Garten Basel	3000	
Total	164 600	

8.1.

Neujahrsapéro
mit Neuzuzüger/innen
Welcome

18.5.

Bannumgang
Der Anlass war gut besucht
und es nahmen
ca. 500 Personen daran teil.
Der Turnverein war
der durchführende Verein.

1.8.

Bundesfeier
auf dem Pausenplatz
des Talholzsulhauses
(durchführender Verein:
Musikverein),
gut besuchter Anlass
(ca. 350 Personen)
ohne Unterhaltungsteil.
Kinderbetreuung durch Pfadi.

23.8.

**Feier der 80-jährigen
Jubilarinnen und Jubilare**
Anlass im Schloss.
72 Personen wurden zu
Kaffee und Kuchen im
Schloss eingeladen.
Es folgten 35 Jubilar/innen
der Einladung, zum Teil mit
Begleitperson, sodass
63 Personen verköstigt
werden konnten.

3.11.

Bürgeressen

Man durfte 106 Gäste begrüßen, die der Einladung an dieses traditionelle Essen mit Unterhaltungsteil (App-Läuse) folgten. Catering von «Der Party-Koch».

5.12.

Tag der Freiwilligen

Anmeldungen aus Vereinen, Institutionen und Einzelpersonen. Es haben 85 Personen am Anlass teilgenommen. Unterhaltung durch Melodiva, Frauenchor aus Bottmingen. Catering von «Der Party-Koch».

46

Jungbürgerinnen und Jungbürger

des Jahres bekommen jeweils ein Gratulationsschreiben und die Möglichkeit zum Bezug eines Geschenkgutscheins des örtlichen Gewerbes im Wert von 50 CHF. Von 46 Personen haben 35 einen Gutschein bestellt und zugestellt bekommen. Gratisabgabe des Heimatkundebuchs an Interessierte.



Das sogenannte «Buchhuus» im Dorfmuseum Bottmingen.

Erwerb von Kunstgegenständen

Die Gemeinde tätigte keinen Zukauf, erhielt jedoch aus dem Nachlass von Alfred E. Hoffmann zwei Kupferstiche aus dem Jahr 1754 geschenkt, welche das Bottminger Schloss aus zwei Himmelsrichtungen zeigen. Der aktuelle Stand der Inventarliste präsentiert sich per 31.12.2023 mit 115 Kunstgegenständen (Stand 2022: 113).

Dorfmuseum

Die mit der Stiftung Dorfmuseum im Frühjahr neu besprochene Leistungsvereinbarung hat ergeben, dass eine Jahresunterstützung für das Museum von 6000 CHF für das Berichtsjahr wie auch für die Folgejahre ausreichend ist. Damit wurde der festgesetzte Unterstützungsbeitrag der Gemeinde um 4000 CHF reduziert.

Theatertickets für Bottmingen

Billette im Gegenwert von insgesamt 15 000 CHF kommen jeweils im Frühjahr und im Herbst zum Verkauf – dies im Gegenzug zur jährlichen Bottminger Unterstützung des Theaters Basel. Sie sind ausschliesslich für Bottminger Einwohner/innen. Das Ticket kostet in der Regel 20 CHF, ungeachtet der Art der Vorführung: Oper, Ballett, Schauspiel, Musical, und die Plätze sind immer in der Bestkategorie.

Anzahl Tickets

14

Ein Sommernachtstraum

Schauspiel nach
William Shakespeare

Inbalanced Parallels

Ballett, Choreo zweier Teams

Rigoletto

Oper von Giuseppe Verdi

Coppélia

Ballett, Choreo von
Edward Clug

Die Schöpfung

Oratorium von Joseph Haydn

Little Ice Age

Schauspiel

Immer Ärger mit Bartleby

Schauspiel

Pferd frisst Hut

Oper von Herbert Grönemeyer

Der Barbier von Sevilla

Oper von Rossini

16

Rigoletto

Oper von Giuseppe Verdi



BÜRGERGEMEINDE

Bürgergemeindeversammlungen

An zwei Bürgergemeindeversammlungen wurden die Jahresrechnung 2022 und der Voranschlag 2024 der Bürgerkasse genehmigt. Zudem wurde über die «rechtswirksamen» Einbürgerungen informiert.

Einbürgerungen

Der Einbürgerungsausschuss hat total 24 Integrationsgespräche mit einbürgerungswilligen Personen durchgeführt. Der Bürgerrat konnte insgesamt zu 23 Einbürgerungsgesuchen von ausländischen Staatsangehörigen der Aufnahme in das Gemeindebürgerrecht von Bottmingen zustimmen. Betroffen waren acht Einzelpersonen und 15 Familien mit insgesamt 47 Personen. Im Berichtsjahr wurden folgende Einbürgerungen von ausländischen Staatsangehörigen rechtswirksam (Beschluss des Landrats): von 14 Einzelpersonen und acht Familien mit insgesamt 21 Personen. Erleichtert eingebürgert wurden fünf Personen. Es fanden drei Einbürgerungen von Schweizer Bürgern und Bürgerinnen statt.

FINANZEN

UND

WIRTSCHAFT

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner

Das Jahr 2023 als Gemeinderat, obschon für mich persönlich nur ein halbes, war sehr ereignisreich. Ich wurde gut in das Gremium integriert – die konstruktive und kollegiale Zusammenarbeit in der Gemeinde und im Gemeinderat schätze ich.

Die Kinder- und Jugendarbeiterin Gabi Reber, welche Ende Dezember 2022 ihre Arbeit in Bottmingen aufgenommen hat, konnte in diesem ersten Jahr bereits Akzente setzen. Dass die Kinder- und Jugendarbeit wirkt, sieht man insbesondere an den vielen jungen Menschen, die sich an verschiedenen Orten in Bottmingen treffen, gemeinsam lachen und spielen. Sei dies beim Anlass MidnightSports oder der offenen Turnhalle, im Gartenbad, im Jugendhaus und auch anderswo. Allen fleissigen Mitarbeiter/innen der offenen Jugendarbeit, welche wir mit Binningen gemeinsam führen, danke ich an dieser Stelle herzlich – ein schönes Beispiel für eine erfolgreiche Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinaus.

Persönlich ist es mir auch ein Anliegen, all denen zu danken, die Freiwilligenarbeit leisten: natürlich den Vereinen, die ein wichtiger Teil Bottmingens sind und unseren Kindern und Jugendlichen Möglichkeiten bieten, sich in einem gemeinsamen

Umfeld zu treffen sowie kennen und schätzen zu lernen. Gerade in der heutigen Zeit ist die Gemeinschaft und das Pflegen sozialer Kontakte äusserst wichtig.

Ein weiterer grosser Meilenstein in der Kinder- und Jugendarbeit wurde dieses Jahr mit dem Start des KJPK (Kinder- und jugendpolitisches Konzept) erreicht. Das Projektteam aus zwölf Personen, meist ehrenamtliche Helfer/innen, hat mit viel Engagement und Leidenschaft die Eckpfeiler geformt und definiert – eine gute Basis für die erste Phase der Strategiearbeit, die 2024 ansteht. Ein herzlicher Dank dem ganzen Projektteam – ohne den Einsatz von Freiwilligen, wäre dies nicht möglich!

Bottmingen stehen mit den geplanten Investitionen einige grosse Herausforderungen bevor, insbesondere im Zuge der Erweiterung des Schulraums. Dies bedingt eine strategisch gute Projektführung, verbunden mit einer verlässlichen Finanzplanung. Zudem begann sich mit dem Jahresabschluss 2022 abzuzeichnen, dass die finanziellen Mittel Bottmingens knapper werden. Gemeinderat und Verwaltung bemühen sich, mit einer Aufgabenüberprüfung und der Überprüfung und ggf. Justierung der Finanzprozesse angemessen auf die Entwicklung zu reagieren. Froh bin ich in diesem Zusammenhang, dass ich von meinem

«Bottmungen stehen mit den geplanten Investitionen einige grosse Herausforderungen bevor.»



Vorgänger Sascha Kuhn erste, im Bereich Finanzen etablierte Kennzahlen übernehmen konnte.

Im Hinblick auf sich abzeichnende personelle Veränderungen in der Finanzabteilung wurde im vergangenen Jahr zudem die Stelle der Leitung Finanzen und Wirtschaft ausgeschrieben und mit Maurus Zink zu Beginn des neuen Jahres besetzt. Er wird mit seinem Vorgänger Christoph Andres wichtige Projekte, die wir im Jahr 2023 gestartet haben, weiterführen. Aber auch das Finanzteam ist vielfach gefordert: Neben der Überarbeitung von Budget und Finanzplan stehen in den Bereichen Tagesschule (Forderungsmanagement) und Sozialhilfe (z. B. Beitragsregelung) Einführungen von Softwares und deren Schnittstellendefinition auf der Pendenzenliste.

Für das Steuerteam wurde 2023 die Voraussetzung geschaffen, um sich 2024 auf die vorgesehene Integration in das neue Team im Rahmen des gemeinsamen Dienstleistungszentrums Steuern in Therwil vorzubereiten. Auch dies stellt für alle Beteiligten einen bedeutsamen Schritt dar, den wir als Gemeinde zum einen im Sinne der Dienstleistungsorientierung und der optimierten Betriebsführung gehen wollen, dabei zum anderen aber auch auf die Perspektiven der Mitarbeitenden und deren Zufriedenheit mit ihrer beruflichen Tätigkeit fokussieren.

Angesichts dieser vielen Herausforderungen spreche ich dem ganzen Team meinen Dank aus für seine Agilität, den offenen Austausch und seine Bereitschaft, Neues konstruktiv anzugehen.

Tobias Renz
Departementsvorsteher
Finanzen, Kinder und Jugend



FINANZEN UND WIRTSCHAFT

Rechnungswesen, Finanzplanung

Die Zahlen zum Rechnungsjahr 2023 sowie die Erläuterungen dazu können der Langfassung des Rechnungsabschlusses 2023 unserer Einwohnergemeinde entnommen werden. Die Finanzperspektiven 2024 bis 2028 geben Auskunft über die mittelfristige Finanzplanung und vereinigen die eigentliche Finanz- und Aufgabenplanung. Beides kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Steuersätze

Bottmingen ist mit der Gemeinde Pfeffingen zusammen die steuergünstigste Gemeinde des Kantons Basel-Landschaft.

Der Steuerbetrag der evangelisch-reformierten und der christkatholischen Kirche wird vom steuerbaren Einkommen und Vermögen, derjenige der römisch-katholischen Kirche von der Staatssteuer berechnet. Zudem entrichten grundsätzlich alle Steuerpflichtigen im Alter von 20 bis 42 Jahren eine Feuerwehrpflicht-Ersatzabgabe.

Angaben in Prozent

Natürliche Personen	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Gemeindesteuer vom Staatssteuerbetrag	45	45	45	45	45	45	45
Feuerwehersatzabgabe vom weltweit steuerbaren Einkommen	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3

Juristische Personen	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Ertragssteuer	49*	2	2	2	2	2	2
Kapitalsteuer	49*	0,55	0,55	0,55	2,75	2,75	2,75

* Der Steuersatz wird seit 2023 in Promille dargestellt.

Steuerstatistik

Eine repräsentative Steuerstatistik über das Berichtsjahr ist nicht möglich, da die definitiven Steuererlagen 2023 erst ab 2024 erfolgen.

Das folgende statistische Zahlenmaterial betrifft das Steuerjahr 2022. Von den 4442 Steuerpflichtigen sind per 31. Dezember 2023 ca. 83 % definitiv veranlagt.

Steuerbares Einkommen und Einkommenssteuer nach Einkommensstufen natürlicher Personen

Angaben in CHF

Einkommensstufen	Steuerpflichtige	Steuerbares Einkommen	Einkommenssteuer Staat	Einkommenssteuer Gemeinde*
0 – 20 000	1046	4 015 254	95 431	42 944
20 001 – 40 000	458	14 088 743	653 032	293 864
40 001 – 60 000	642	32 461 634	2 186 082	983 737
60 001 – 80 000	545	38 064 759	2 975 753	1 339 089
80 001 – 100 000	433	39 024 657	3 200 043	1 440 019
100 001 – 150 000	632	76 907 740	7 482 800	3 367 260
150 001 – 200 000	284	49 159 442	5 489 650	2 470 343
200 001 – 250 000	132	29 635 508	3 640 206	1 638 093
250 001 – 300 000	88	24 015 293	3 129 616	1 408 327
300 001 – 350 000	57	18 584 809	2 542 719	1 144 224
350 001 – 450 000	55	21 840 952	3 215 502	1 446 976
450 001 – 550 000	21	10 420 737	1 535 970	691 187
550 001 – 650 000	17	10 014 500	1 583 838	712 727
650 001 – 750 000	3	2 014 344	345 116	155 302
ab 750 001	29	39 760 384	7 020 208	3 159 094
Total	4442	410 008 756	45 095 966	20 293 185

Steuerbares Vermögen und Vermögenssteuer nach Vermögensstufen natürlicher Personen

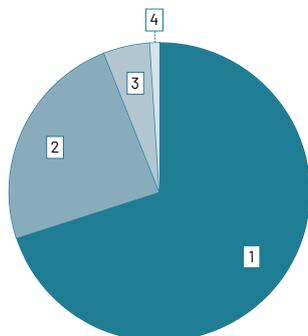
Angaben in CHF

Vermögensstufen	Steuerpflichtige	Steuerbares Vermögen	Vermögenssteuer Staat	Vermögenssteuer Gemeinde*
0 – 200 000	3 413	50 557 664	95 458	42 956
200 001 – 300 000	167	41 020 224	103 960	46 782
300 001 – 400 000	98	34 473 252	101 379	45 621
400 001 – 500 000	92	41 177 271	140 772	63 347
500 001 – 600 000	71	39 020 167	147 207	66 243
600 001 – 800 000	100	69 181 630	279 912	125 960
800 001 – 1 000 000	94	83 598 489	368 729	165 928
1 000 001 – 1 200 000	56	61 454 702	282 691	127 211
1 200 001 – 1 400 000	44	56 595 029	259 900	116 955
1 400 001 – 1 600 000	29	42 802 856	196 893	88 602
1 600 001 – 1 800 000	38	64 693 976	297 592	133 916
1 800 001 – 2 000 000	27	51 509 002	236 941	106 623
2 000 001 – 4 000 000	113	314 130 159	1 431 989	644 395
4 000 001 – 6 000 000	33	160 810 062	739 726	332 877
ab 6 000 001	67	1 604 896 803	7 382 526	3 322 137
Total	4 442	2 715 921 286	12 065 675	5 429 554

*45 % der Staatssteuer

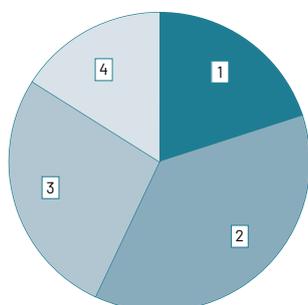
Einkommenssteuer natürliche Personen

Angaben in CHF



Steuerzahlende in Prozent

1	70,3%	0 – 100 000 CHF
2	23,6%	100 001 – 250 000 CHF
3	5,4%	250 001 – 750 000 CHF
4	0,7%	ab 750 001 CHF

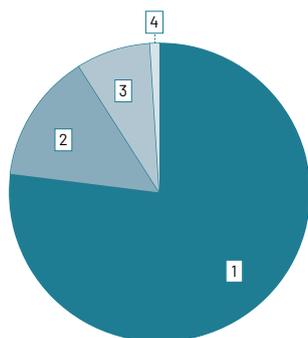


Beiträge an die Gesamteinkommenssteuer in Prozent

1	20,2%	0 – 100 000 CHF
2	36,9%	100 001 – 250 000 CHF
3	27,3%	250 001 – 750 000 CHF
4	15,6%	ab 750 001 CHF

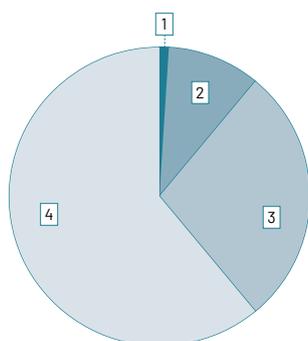
Vermögenssteuer natürliche Personen

Angaben in CHF



Steuerpflichtige in Prozent

1	76,8%	0 – 200 000 CHF
2	14,0%	200 001 – 1 000 000 CHF
3	7,7%	1 000 001 – 6 000 000 CHF
4	1,5%	ab 6 000 001 CHF

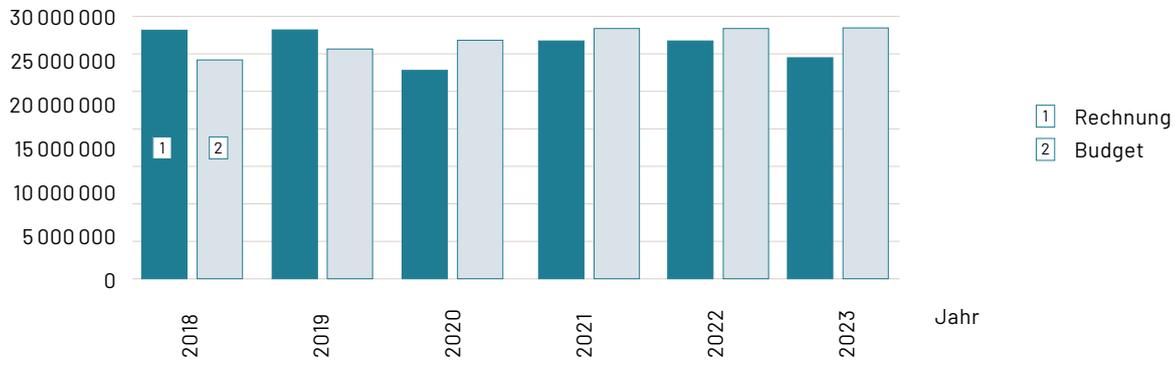


Beiträge an die Gesamtvermögenssteuer in Prozent

1	0,8%	0 – 200 000 CHF
2	9,5%	200 001 – 1 000 000 CHF
3	28,6%	1 000 001 – 6 000 000 CHF
4	61,1%	ab 6 000 001 CHF

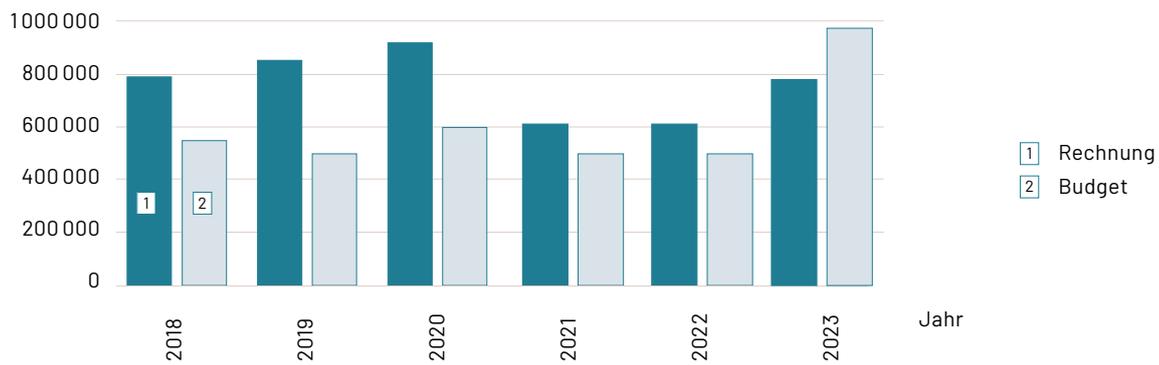
Steuern natürliche Personen

Angaben in CHF



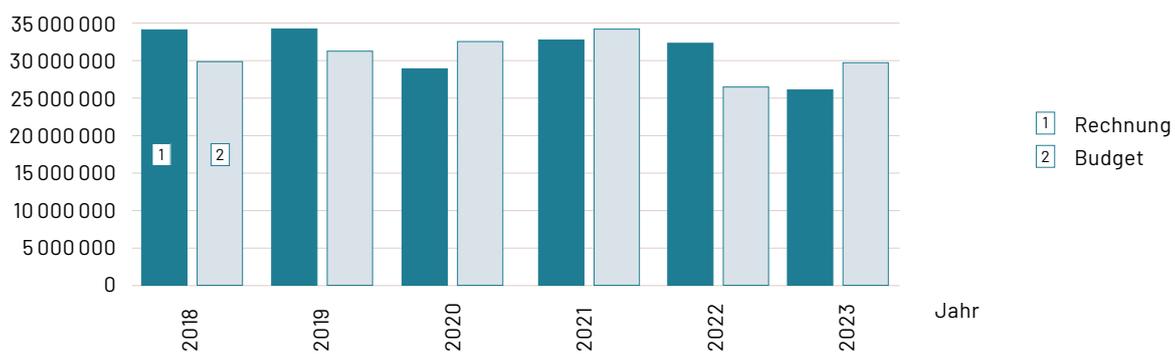
Steuern juristische Personen

Angaben in CHF



Fiskalertrag

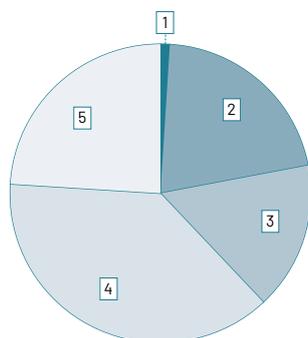
Angaben in CHF



Steuerbares Einkommen und Vermögen nach Alterskategorie

Angaben in CHF

Alterskategorien	Steuerpflichtige	Steuerbares Einkommen	Steuerbares Vermögen
00 – 24	399	4 466 390	4 183 847
25 – 29	200	7 855 515	2 331 938
30 – 39	545	41 554 242	20 692 953
40 – 49	695	85 266 069	117 341 369
50 – 59	824	107 424 792	392 577 082
60 – 64	359	41 547 234	509 141 219
65 – 69	311	22 864 158	122 234 447
70 – 79	589	56 465 367	932 673 739
ab 80	520	42 564 989	614 744 692
Total	4 442	410 008 756	2 715 921 286



Steuerzahlende in Prozent

1	1,1 %	0 – 39 Jahre
2	21,5 %	40 – 59 Jahre
3	15,8 %	60 – 69 Jahre
4	37,7 %	70 – 79 Jahre
5	23,9 %	ab 80 Jahren

Preiskontrollstelle

Im Berichtsjahr mussten keine Preiskontrollen durchgeführt werden.

BILDUNG,

SPORT

UND

FREIZEIT



Luis

Ma

Leano

Gloria



SCHULWESEN

Die Leitungsebene

Nach dem Rücktritt des Schulleitungsmitgliedes Colette Knecht, per Ende Kalenderjahr 2022, wurde die erneute Vakanz in der Schulleitung durch den Schulrat ausgeschrieben. Mit Dominique Baeriswyl konnte eine kompetente Persönlichkeit gewonnen werden, welche über langjährige Schulleitungserfahrung verfügt. Herr Baeriswyl trat die Stelle per 1.1.2023 an, womit ein nahtloser Übergang der Nachfolge gewährleistet werden konnte. Er übernahm die Ressorts von Frau Knecht, weshalb sich die Ressortverteilung bis Ende Schuljahr nicht veränderte.

Infolge des gestiegenen Aufwandes zweier Grossprojekte drängte sich bei der Ressortverteilung der Schulleitungsmitglieder eine Umverteilung auf. Diese wurde wie folgt festgelegt:

Schulleitung:

Dominique Baeriswyl: Ressorts Kindergarten, Spezielle Förderung, Budget/Finanzen

Dario Conti: Ressorts Mittelstufe, Infrastruktur IT, Medien und Informatik

Oliver Viani: Ressorts Unterstufe, Schulraumplanung/Bau, Tagesschule

Nachdem im September 2022 der Gemeinderat auf Antrag des Verantwortlichen Ressort Bildung, der Schulleitung und der Tagesschulleitung, einer durch extern durchgeführten Situationsanalyse zugestimmt hatte, wurde die Firma OTB mit deren Durchführung beauftragt. Frau J. Seiler, OTB Consulting, war mit dem Schulbetrieb Bottmingsens bereits vertraut. So wurde sie im Jahre 2022 mit der Unterstützung der damals unterbesetzten Schulleitung beauftragt.

Im März 2023 wurden auf Basis der Ergebnisse der durchgeführten Situationsanalyse fünf Handlungsempfehlungen für die Re-Organisation unserer Tagesschule festgehalten:

- Stärkung der organisatorischen Resilienz
- Aktualisierung der Personalstruktur und Aufgabenprofile
- Re-Organisation der Arbeitszeiterfassung und Pensenberechnung
- Weiterentwicklung der digitalen Transformation
- Sicherstellung und Bewirtschaftung der Dokumentenverwaltung

Der Gemeinderat stimmte am 20.6.2023 der Re-Organisation der Tagesschule Bottmingen aufgrund obiger Handlungsempfehlungen zu. Mit der Begleitung des Prozesses wurde Frau J. Seiler beauftragt. Zudem wurde eine befristete Erhöhung des Schulleitungspensums, Ressort Tagesschule, um 20% beschlossen.

Mit der Stellenausschreibung einer zweiten Co-Leitung Tagesschule mit Standortverantwortung Talholz, konnte mit Frau Gabriela Bötschi eine versierte Persönlichkeit gewonnen werden. Sie trat die Stelle per 1.10.2023 an. Somit setzt sich die Leitungsebene der Tagesschule folgendermassen zusammen:

- Andrea Egger: Co-Leitung mit Standortverantwortung Burggarten
- Gabriela Bötschi: Co-Leitung mit Standortverantwortung Talholz

In der Folge konnten wichtige Optimierungsprozesse angegangen werden. Der gesamte Prozess der Re-Organisation wird bis Mitte 2024 andauern.



Der Schulbetrieb

Während den Sommerferien wurde ein erstes Provisorium mit vier Räumen auf dem Gemeindeparkplatz eingerichtet. Der Containerbau beherbergt zwei Klassenzimmer für die Mittelstufe sowie zwei Räume für den Mittagstisch der Tagesstruktur. Letztere werden in einer Mehrfachnutzung betrieben. So findet u. a. Gruppenunterricht und das neue Fach Medien + Informatik in diesen Räumlichkeiten statt.

Die Unterrichtsräume wurden bewusst mit neusten interaktiven Screens ausgerüstet. Die Displays bieten alle gewünschten Werkzeuge für den hybriden Unterricht, womit wir dem Qualitätsanspruch der Bottminger Schule auch im Fach Medien + Informatik gerecht werden. Die Screens sollen in den nächsten Jahren intensiv genutzt und geprüft werden und auch das Kollegium soll an das neue Unterrichtshilfsmittel herangeführt werden.

Die Unterrichtseinheit Medien + Informatik wird auf der 5. und 6. Primarstufe im Halbklassenunterricht erteilt.

Das Thema Raumplanung beschäftigte die Schule Bottmingen in Folge des nach wie vor hohen Wachstums auch im vergangenen Jahr stark. Auf Antrag der Schulleitung bewilligte der Schulrat eine vierte 1. Primarklasse, mit reduziertem Pensum (max. 13 Kinder). Die Schulleitung wollte mit diesem Schritt verhindern, dass sich die Klassen bereits im ersten Schuljahr nahe der maximalen Kinderzahl von 24 Schülerinnen und Schülern befinden. Eine spätere Splittung wäre für alle Beteiligten schwierig nachzuziehen.

Mit dieser zusätzlichen Klasse stieg die Gesamtzahl aller Klassen auf 22 Regelklassen an. Weiter zeigt die im April 2023 veröffentlichte Statistik wiederholt, dass sowohl im Kindergarten wie auch in den Regel- und der Einführungsklasse(n) der kantonale Durchschnitt der Schülerzahl übertroffen wird. Somit wird aufgezeigt, dass die Schule Bottmingen über überdurchschnittlich grosse Klassen verfügt.

Mitarbeitende

3

Schulleitung

3

Sekretariat

81

Lehr- und Fachlehr-
personen, inkl. Heil-
und Sozialpädagogik

2

Schulsozialarbeit

Infolge Auflösung einer Klasse an der Primarschule Binningen wurde am Kindergartenstandort Ruchholz ein IK-Kindergarten initiiert (Integrationsklasse). In diesem Kindergarten werden seit Beginn des Schuljahres 2023/24 fünf Kinder mit speziellen Bedürfnissen beschult. Es handelt sich hierbei um vier Kinder aus Bottmingen und eines aus Binningen. Ihnen zur Seite stehen eine Heilpädagogin (100%-Pensum) und eine Klassenassistentin (100%-Pensum), damit die Integration in die Klasse gewährleistet wird.

Schulleitung Bottmingen:

- Oliver Viani
- Dominique Baeriswyl
- Dario Conti



Kindergarten	Primarschule	Tagesschule
<hr/> 7 Standorte	<hr/> 28 Klassenlehrpersonen	<hr/> 28 Betreuungspersonen
<hr/> 13 Klassenlehrpersonen	<hr/> 2 Schulische Sozialarbeit Kindergarten und Primarschule	<hr/> 2 Leitung
<hr/> 123 Schülerinnen und Schüler 129 Schüler/innen im Vorjahr	<hr/> 22 Regelklassen 24 Regelklassen im Vorjahr	<hr/> 3 Module
	<hr/> 435 Schülerinnen und Schüler 424 Schüler/innen im Vorjahr	<hr/> 273 Kinder 254 Kinder im Vorjahr
	<hr/> 1 Einführungsklasse	<hr/> Total
	<hr/> 11 Schülerinnen und Schüler 12 Schüler/innen im Vorjahr	<hr/> 569 Kinder 566 Kinder im Vorjahr

Logopädischer Dienst

2

Logopädinnen

84

Kinder

Auf dem Logopädischen Dienst Bottmingen profitierten im Jahr 2023 insgesamt 84 Kinder der Regelschule von einer logopädischen Massnahme in Form einer Abklärung und/oder Kontrolle bzw. Therapie. Dies betraf elf Kinder aus dem Frühbereich (vor dem Kindergarten Eintritt), 32 Kinder aus dem Kindergarten und 41 Kinder der Primarstufe.

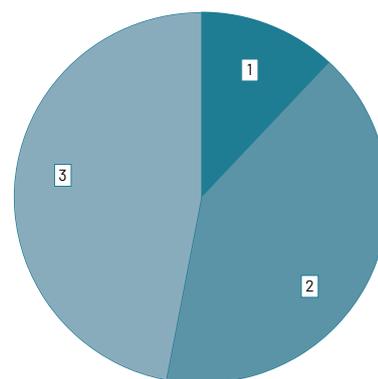
Zusätzlich betreuten wir ein Kind der Primarstufe mit einer integrativen Sonderschulmassahme (InSo-Status). Seit Schuljahresbeginn 2023/24 werden ausserdem 5 Kinder aus dem Kindergarten mit einem InSo-Status durch uns begleitet.

Im September 2023 führten wir die jährlichen Reihenerfassungen in allen Kindergärten von Bottmingen durch. Wir erfassten insgesamt 58 Kinder des zweiten Kindergartenjahres.

Wiederum betreuen wir Studierende der Fachhochschule Nordwestschweiz im Rahmen ihrer Ausbildung zur Logopädin am Institut Spezielle Pädagogik und Psychologie der Pädagogischen Hochschule auf unserem Dienst.

Schülerzahlen (Regelschule)

Vor Kindergarten	11
Kindergarten	32
Primarschule	42
Sekundarschule	0



In Prozent

1	12,2 %	Vor Kindergarten
2	41,1 %	Kindergarten
3	46,7 %	Primarschule
4	0 %	Sekundarschule



Das Schulhaus Burggarten.

SEKUNDARSCHULE BINNINGEN

96

Mitarbeitende

639

Schülerinnen und Schüler

davon 200
aus Bottmingen

206

Schülerinnen und Schüler
im ersten Schuljahr

32

Klassen

1450

Lektionen Unterricht
pro Woche

Höhepunkte des Jahres

Wir haben einen Lesestrategiefächer entwickelt: Aus der Zusammenarbeit mit der FHNW im Rahmen des kantonalen Projekts «Zukunft Volksschulen – Leseförderung» ist ein Strategiefächer für die Entwicklung der Lesekompetenz entstanden. Alle Schüler/innen erhielten ein persönliches Exemplar und der Fächer wird seither im Unterricht rege genutzt.

Externes Audit durch FHNW: Im Auftrag des AVS hat die FHNW an der Sekundarschule Binningen ein Audit durchgeführt. Dies ist eine externe Evaluation mit dem Fokus auf der Schulführung und der Qualitätsentwicklung. Das Auditteam hat die Sekundarschule Binningen als eine sehr gut funktionierende Schule kennengelernt und einen detaillierten Bericht verfasst. Auf unserer Webseite sind die Resultate einsehbar.

Fokus Laufbahn: Unsere Jugendlichen haben verschiedenste Möglichkeiten, sich mit ihrer künftigen Laufbahn auseinanderzusetzen und von einem reichhaltigen Angebot zu profitieren. So bieten wir z. B. Berufswahlcoaching, Bewerbungstraining, Unterstützung im Verfassen von Lebensläufen und Bewerbungsschreiben, betreiben ein Fotostudio für das «perfekte Bewerbungsfoto» und sind neu Teil des Projekts «LIFT».

Dienst an der Gemeinschaft: Im Rahmen unserer Schlusswoche haben alle 1. und 2. Klassen an einem (Halb-)Tag einen «Dienst an der Gemeinschaft» geleistet.

Outdoor-Sport und Skatepark: Aufgrund der anhaltenden Bauarbeiten konnten wir ein halbes Jahr unsere Turnhallen nicht nutzen. Unsere Sportlehrpersonen haben diese Zeit kreativ mit viel Outdoor-Sport überbrückt. Unter anderem haben wir uns einen mobilen Skatepark angeschafft – dieser ist rege in Betrieb!

Musik: Viel, viel, viel Musik – unter anderem in unseren fünf Musikklassen. Wir sind absolut dankbar, dass dieses Bildungsangebot jedes Jahr tollen Anklang findet bei den Schüler/innen und rege gewählt wird. Neben wöchentlich vier Lektionen Musik bieten die Musikklassen auch wunderbaren Nährboden für verschiedenste Projekte. Die Gesamtschule und auch alle Beteiligten kommen so immer wieder in den Genuss von Auftritten, Konzertsoirées und Theaterprojekten.

Eröffnung Schulhaus Ost: Das ehemalige Primarschulhaus wurde komplett umgebaut und bietet nun für die Sekundarstufe attraktive Küchen und modernste naturwissenschaftliche Räume. Auch die Turnhallen auf dem Gelände wurden komplett saniert und die barrierefreie Zugänglichkeit ist nun auf dem gesamten Schulgelände garantiert.

Ein Blick auf www.sekbinningen.ch lohnt sich – dort werden durchs Jahr immer wieder spannende Neuigkeiten aus dem Schulbetrieb veröffentlicht.

MUSIKSCHULE

BINNINGEN / BOTTMINGEN

46

Lehrpersonen

262

**Schülerinnen und Schüler
aus Bottmingen**

26

Fächer

Fächerangebot / Lehrpersonen

46 Lehrpersonen unterrichten in insgesamt 26 Fächern Instrumental- und Vokalunterricht: Gruppenkurse, Tanzgruppen, Kinderchor in zwei Stufen, Kammermusik, Ensembles, Orchester und den Klang-Garten für 4- bis 6-jährige Kinder. Es gab drei Stellenausschreibungen und Neubesetzungen in den Fächern Klavier, Violine und Posaune.

Veranstaltungen / Orchester

Die Tanzaufführung mit 100 tanzenden Jugendlichen, die Kindertanzaufführungen, zwei Elternforen, der Vmbi Wettbewerb, ein Vorstellungskonzert, diverse Vortragsabende und gemischte Musizierstunden, ein Oboenlager, ein Streicherlager, die Orchesterreise nach Terni (Italien) sowie zwei grosse Weihnachtskonzerte und ein Weiterbildungstag haben 2023 an der MsBiBo stattgefunden.

Festival Musica Raurica: Unsere Schüler/innen waren Teil von vier Konzerten im Rahmen des Grossprojekts in Augusta Raurica. Um die 1000 Schüler/innen haben aus den 15 Musikschulen aus dem Kanton Basel-Landschaft mitgewirkt.

Gemeindeauftritte und Kooperationen

Durchs Jahr waren unsere Schüler/innen und Lehrpersonen mit sechs verschiedenen Konzerten bei der Konzertreihe «Binningen klingt!» zu erleben (Jubiläumsveranstaltung des Kunstvereins Binningen). Dadurch entstanden Kooperationen mit anderen Vereinen, u. a. mit der Metallharmonie und des Orchester Binningen. Eine weitere traditionelle Kooperation gingen wir mit der ref. Kirche Binningen ein: «Hymnen zur Nacht» fand insgesamt dreimal unter Mitwirkung der MsBiBo statt. Ebenso die Kooperation «Bandnacht» mit dem Jugendhaus und der Sekundarschule Binningen.

Das Adventskonzert zum Mitsingen war eine Kooperation mit den Sunny Kids, dem Kirchenchor Binningen-Bottmingen und der Primarstufe. 100 Kinder stimmten singend mit dem Kirchenchor auf die Weihnachtszeit ein.

Viele Schüler/innen der Musikschule umrahmten Anlässe der politischen Gremien oder traten bei Vereinen auf.



Weiterbildung / strategische Entwicklung

Zwei Lehrerkonvente und ein Weiterbildungstag zur Teambildung fanden statt. Zusammen mit dem Musikschulrat wurde eine Ist- und eine Soll-Analyse der Raumsituation erarbeitet und folgenden Antrag an die Gemeinderäte der Gemeinden gestellt: Sofortige Verbesserungen in den Räumlichkeiten Kronenmatt und Burggartenschulhaus und eine Auftragserteilung für eine Machbarkeitsstudie für einen Um- bzw. Ausbau des Kronenmattgebäudes.

Spezielle Projekte / Talentförderung

Weiterführung des Klassenmusizierens in Zusammenarbeit mit den Primarschulen Binningens und Bottmingens. 2023 besuchten 15 Schüler/innen das kantonale Programm der Talentförderung und gewannen Preise an zahlreichen regionalen Wettbewerben.

Präsentation der Musikschule nach aussen

Die traditionelle Instrumentendemonstration wurde organisiert und durchgeführt.

Öffentlichkeitsarbeit

Publiziert wurden die bebilderte Ausgabe der Jahresrevue 2022, zwei Ausgaben des internen Nachrichtenblattes «Parlando», ca. 40 Presseartikel in den Gemeindezeitungen und in der Schweizer Musikzeitung. Zwei Ausgaben des Musikschul-Newsletters wurde an ca. 1000 Adressen verschickt.

SOZIAL- BERATUNG

Beratungsstelle für Eltern, Familien, Kinder und Jugendliche von 0–20 Jahren

Im Jahr 2023 wurden nach Fallstatistik 12% mehr Beratungen als im Vorjahr durchgeführt. Ebenso hat die Anzahl der bearbeiteten Fälle um 11% zugenommen. Es wurden 28% mehr Fälle abgeschlossen. Die Kurzberatungen (weniger als fünf Beratungen) haben weiterhin zugenommen, wobei die längeren Beratungen (fünf oder mehr Beratungen) konstant geblieben sind. Die Zahl der Neuanmeldungen hat leicht zugenommen.

Bei der Verteilung der Fälle nach Zuweisung ist bei der Anmeldung durch die Eltern und Jugendlichen aus eigener Motivation ein hoher Anstieg zu verzeichnen. Noch grösser ist dieser, wenn die Anmeldungen via Internet dazu gezählt werden. Wie sich dieser Anstieg erklären lässt, ist unklar. Vielleicht liegt es am grösseren Bekanntheitsgrad durch die Verteilung von Flyern, oder die Beratungsstelle ist bei den Eltern bekannter geworden. Die Empfehlungen zuweisender Stellen und Institutionen sind etwa gleich geblieben, ausser bei den Empfehlungen durch die Schule und Lehrpersonen, hier verzeichnen wir einen Rückgang.

Bei den Beratungsthemen zeigen sich im Vergleich zum Vorjahr minimale Abweichungen. Bei gut einem Drittel der Anmeldungen sind Erziehungsprobleme ein Thema. Bei etwa der Hälfte der Fälle werden diese von Entwicklungsproblemen der Kinder und Jugendlichen begleitet. Dabei stellt die Pubertät eine der grossen Herausforderungen für die Jugendlichen und die Eltern dar. Die Kinder können

sich während der Pubertät plötzlich in aufmüpfige, widersprechende und provozierende Teenager verwandeln. Bei diesen Veränderungen fallen die Vorgänge im Gehirn weit mehr ins Gewicht als die Hormone. Diese und viele weitere Informationen zu den Veränderungen in der Pubertät und Adoleszenz können Eltern im «Elternkurs Pubertät» erfahren. Ebenso wie sie sich konstruktiv mit Konflikten auseinandersetzen, Beziehungen zu den Jugendlichen halten und gestalten sowie einen Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern erleben können. Den Elternkurs Pubertät bieten wir seit mehreren Jahren an: ein Angebot für Eltern der Gemeinden Binningen und Bottmingen.

Es freut uns, dass sich so viele Eltern für eine Beratung melden. Wir sehen die Nutzung des niederschweligen Angebots auch als ein präventives Angebot, um Probleme und Konflikte im Vorfeld zu lösen, ganz im Sinne von «Wehret den Anfängen»!

Fälle	2023	2022
Beratungen (in Einheiten à 50 Minuten)	344	305
Bearbeitete Fälle	110	99
Fälle aus dem Vorjahr	39	33
Neuanmeldungen	71	66
Abgeschlossene Fälle	77	60
Kurzberatungen (weniger als 5 Beratungen)	98	87
5 oder mehr Beratungen	12	12



Verteilung der Fälle nach Zuweisung / Empfehlung

	2023	2022
Aus eigener Motivation (selbst)	46	30
Durch Schule / Lehrpersonen	7	18
Durch Sozialarbeiter/innen, Schulsozialarbeiter/innen, Ärzt/innen u. a.	14	14
Mitarbeiter/in intern	3	3
Private Person	3	3
Kontaktstelle / Beratungsstelle	9	7
SPD	–	1
Internet	21	15
KESB Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde	4	7
Anwaltlich tätige Personen	–	1
Andere	3	–

Beratungsthemen

Angaben in Prozent

Mehrfachnennungen sind möglich

	2023	2022
Entwicklungsprobleme	15	18
Erziehungsprobleme	34	29
Familienprobleme	8	6
Trennung und Scheidung	13	12
Probleme Schule / Ausbildung	11	15
Eltern- / Paarprobleme	6	5
Individuelle psychische Probleme	3	3
Gewalt	1	1
Psychische Belastung eines Elternteils	4	4
Erkrankung / Unfall / Tod	1	1
Kinderschutz (Missbrauch, Vernachlässigung, Gewalt)	1	2
Interkulturelle Probleme	1	1
Sucht	1	2
Trauma	1	1

BIBLIOTHEK BOTTMINGEN

Bibliothekskommission

Ankli Valérie: Vertreterin des Schulrats,
(nicht offiziell gewählte) Aktuarin (ab 1.5.)

Bider Matthias: Kommissionspräsident,
Vertreter der Schule

Glaser-Rime Mireille: Leiterin der
Bibliothek Bottmingen

Moser-Dengler Marie Anne: Aktuarin,
Vertreterin

der Öffentlichkeit (bis 30.4.)

Stähelin-Grüter Caroline: Vertreterin
des Gemeinderats

Zurbruggen-Montani Rachel: Vertreterin der
Bibliotheksmitarbeiterinnen

Mit dem überraschenden Rücktritt von Marie Anne Moser-Dengler ist die Öffentlichkeit in der Bibliothekskommission nicht mehr vertreten. Die Mitglieder haben in diesem Zusammenhang darüber diskutiert, ob diese Kommission überhaupt noch nötig ist oder ob die Aufgaben dieses Gremiums nicht von der Gemeindeverwaltung, über die bereits heute die gesamten finanziellen Belange abgewickelt werden, wahrgenommen werden könnten.

Im Hinblick auf den unumgänglichen Umzug der Bibliothek und die damit verbundene Neukonzeption ist der Erhalt der Kommission, respektive die Ergänzung auf den Vollbestand von vier Personen und zwei Vertreterinnen der Mitarbeitenden, auf die kommende Amtsperiode (ab 1.1.2025) jedoch sinnvoll.

Die Kommission hat zur Kenntnis genommen, dass für die langjährige Mitarbeiterin Patricia Gyssler aus einer grossen Auswahl von Kandidatinnen mit Frau Nadine Kunz im Mai 2023 eine geeignete Nachfolgerin gefunden werden konnte.

Vom Gemeinderat war die Bibliothekskommission mit der Überarbeitung der Gebührenordnung beauftragt. An der Sitzung vom 6.11.2023 wurde dieses Thema behandelt. Die Besonderheit, dass die Kommission unentgeltlich genutzt werden kann, wird in der Kommission geschätzt und würde gerne beibehalten werden. Der Gemeinderat hat die Kom-

mission jedoch beauftragt, auf 1.1.2025 eine Jahresgebühr zu erheben, wie das überall sonst auch der Fall ist.

Die drei ordentlichen Sitzungen der Bibliothekskommission haben am 13.2., am 5.6. und am 6.11.23 stattgefunden.

Zum Jahresessen hat sich die Kommission am 17.1.24 im Restaurant Ochsenneck in Reinach getroffen.

Bibliotheksbetrieb

Die Bibliothek ist ein wichtiger Bestandteil des kommunalen Angebots und wird von den Nutzenden, sowohl zur Medienausleihe wie auch als gemütlicher Ort zum Verweilen, genutzt und geschätzt.

Nebst dem vielseitigen Medienangebot, welches zur Ausleihe bereitsteht und von Personen jeglichen Alters genutzt wird, gab es ein buntes Veranstaltungsprogramm für Gross und Klein. Nebst dem Buchstarttreff, der Bilobuh-Geschichtenzeit und dem Gschichtebus, welche feste Bestandteile des Angebots sind und mehrmals jährlich stattfinden, standen folgende Veranstaltungen und Aktivitäten auf dem Programm:

- Angebotspräsentation am Neujahrsempfang der Gemeinde
- Bibliotheksführungen mit Apéro und Gesellschaftsspiele anlässlich des nationalen BiblioWeekends
- Stand am Bottminger Wochenmarkt (Verkauf von aussortierten Medien)
- Interaktive Lesung für Kinder «Der Geisterkickboarder» mit Stefan Baiker
- Autorenlesung «Das Tal der Schmetterlinge» - Stories, Sounds und Songs mit Urs Augstburger und Monika Schärer
- Autorenlesung «Cuntrabanda - Schmugglergeschichten aus dem Münstertal», Texte und Wortspielereien in Hochsprache und Nidwaldner-Dialekt mit Tony Ettlin
- Bücherkisten im Gartenbad
- Adventsbasteln



«Das Tal der Schmetterlinge», Lesung mit Urs Augstburger und Monika Schärer.

Zusammen mit der Schule und der Gemeinde, als Trägerin der Bibliothek, wurde beschlossen, das von der Kantonsbibliothek lancierte Projekt «Spiralcurriculum» (Bibliotheksfahrplan) zu entwickeln und einzuführen. Ziel des Bibliotheksfahrplans ist, anhand Lehrplan 21 orientierter Klassenangebote, die Lesekompetenz von Kindern und Jugendlichen zu stärken. Als Grundlage dienen die bereits bestehenden und erprobten Klassenangebote.

Ende August wurde Patricia Gyssler, nach 14-jähriger Tätigkeit in der Bibliothek, in den Ruhestand verabschiedet. Als neue Mitarbeiterin ergänzt Nadine Kunz das Bibliotheksteam.

Bibliotheksteam

- Glaser Mireille, Leitung
- Gyssler Patricia (bis 30.8.)
- Kunz Nadine (ab 1.8.)
- Reber Susanne
- Zeller Evelyn
- Zurbriggen Rachel

Öffnungszeiten

17 Stunden pro Woche für die Öffentlichkeit
15 Stunden pro Woche für Schulen und Kindergärten

41144

Ausleihen

42522
im Vorjahr

10909

Medienbestand

11185
im Vorjahr

ERWACHSENENBILDUNG

Kommission für Erwachsenenbildung und Freizeitgestaltung

- Schmidlin Gertrude, Präsidentin
- Binz Gutzwiller Christine, Vizepräsidentin
- Huggel Latscha Salomé
- Just Albrecht Veronika
- Schwander-Lutz Marianna
- Stähelin-Grüter Caroline, Vertretung
Gemeinderat

Allgemeines

Die Kursleitungen für die Kurse der KEF sind teilweise schon viele Jahre für uns im Einsatz und wir schätzen diese lange und gute Zusammenarbeit sehr. Bei einigen Kursen hat sich auch eine mehr oder weniger konstante Zusammensetzung des Kurses über ca. 20 Jahre ergeben.

Andererseits hatten wir auch sehr kurzfristige Kündigungen von Kursleitenden und die Suche für die Nachfolge war dann mit grossem Aufwand verbunden. Die Kursleitung im Nähkurs hat auf Beginn des Jahres gekündigt. Zum Glück konnten wir in- nert kurzer Zeit eine Nachfolge finden. Im Oktober hat nun diese Kursleitung schon wieder auf Ende Jahr gekündigt, weil sie eine neue Stelle angenom- men und deshalb keine Kapazität mehr hat. Ein Er- satz konnte rechtzeitig gefunden werden. Diese wiederholte Kursleitersuche brachte zusätzlichen Arbeitsaufwand für einige Kommissionmitglieder mit sich.

Am Neujahrsapéro 2023 war die KEF wieder- um an einem Stand vertreten. Diese Veranstaltung ist eine ideale Plattform, unsere Präsenz vor Ort zu zeigen und mit der Bevölkerung in Kontakt zu kom- men, was rege genutzt wurde.

Unser bereits zur Tradition gewordenes Tref- fen der Kommissionsmitglieder mit den Kursleite- rinnen und Kursleitern konnten wir dieses Jahr im Frühling an einem gemütlichen und sommerlichen Abend im Hinterhof der Gemeindestube durchfüh- ren. Es war ein gelungener Austausch.



Kursangebot

Im Berichtsjahr 2023 umfasste unser Angebot insgesamt 64 Kurse, davon waren 44 Semesterkurse und 20 Kurzurse. Insgesamt konnten vier Semesterkurse sowie sechs Kurzurse aufgrund zu geringer Anmeldezahlen nicht durchgeführt werden.

In den 40 durchgeführten Semesterkursen (Sprachkurse und Nähkurse) erreichten wir eine durchschnittliche Auslastung von sieben Personen. Die 14 durchgeführten Kurzurse wurden durchschnittlich von 9,5 Personen besucht.

Angebot Kurzurse: Kurse aus dem sprachlichen, literarischen, kreativen und künstlerischen Bereich, philosophische Themen sowie Exkursionen. Einige Kurse wurden in englischer, spanischer und italienischer Sprache angeboten.



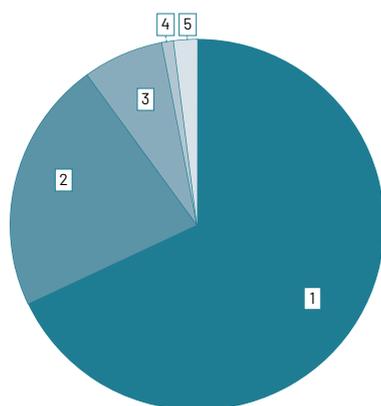
SPORT UND FREIZEIT

Gartenbad beim Schloss Bottmingen

Nach einem superlangen und sehr sonnigen Sommer konnten wir die gute Badesaison 2022 sogar nochmals toppen und erreichten nur knapp nicht die Rekordzahlen aus dem Jahr 2018. Das Wetter war nicht nur mit warmen Sommertagen auf unserer Seite – wir wurden ebenso von weiteren Sturmböen und Unwettern verschont. Die Badesaison 2023 konnte daher als eine absolut erfolgreiche Saison in den Büchern abgeschlossen werden.

Anzahl Eintritte

Jahr	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Eintritte	117 543	109 819	79 502	79 071	108 056	117 987	106 436
gegenüber Vorjahr	+7 %	+38 %	+0,5 %	-27 %	-8 %	+11 %	+6 %



Eintritte Gartenbad

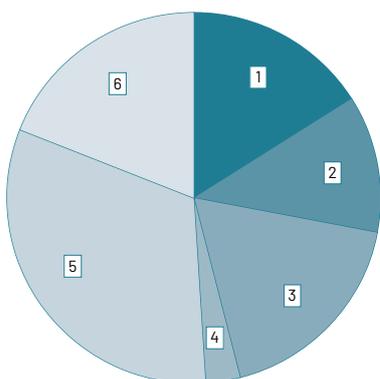
- 1 68,2% Einzeleintritte (Kinder, Jugendliche, Erwachsene)
- 2 21,9% vergünstigte Einzeleintritte
- 3 6,6% Jahresabo
- 4 0,8% Vereine / Kurse
- 5 2,5% Schulen

Hallenbad Burggarten

Die Besucherzahlen wichen kaum zum Vorjahr ab und erreichten leider seit Pandemieende nicht wieder die Zahlen aus den Jahren 2018 und 2019. Ob dies auf die Wassertemperatursenkung zurückzuführen war, welche auf Grund der Energiesparmassnahmen in der Wintersaison 2022/2023 beschlossen wurde, kann nicht abschliessend beurteilt werden. Dies wird die Zukunft zeigen, da wir ab September 2023 wieder ohne Einschränkungen das Hallenbad betreiben können.

Anzahl Eintritte

Jahr	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Eintritte	27 395	27 837	12 348	22 428	32 580	32 869	32 387
gegenüber Vorjahr	-1,5 %	+125 %	-45 %	-33 %	-1 %	+1 %	+6 %



Eintritte Hallenbad

- 1 15,6 % Erwachsene (Kinder, Jugendliche, Erwachsene)
- 2 11,6 % Jahreskarten
- 3 18,4 % Geldwertkarten (GWK)
- 4 3,5 % Senior/innen
- 5 31,6 % Schule / Kindergarten
- 6 19,3 % Vereine

Turn- und Spielplatzkommission

Die Turn- und Spielplatzkommission hat in diesem Jahr drei Sitzungen abgehalten und durfte dabei neue Delegierte des Gemeinderats und der Schule willkommen heissen. Ihr Vorschlag betreffend Beschattung des oberen Spielplatzes Talholz mittels Bäumen konnte umgesetzt werden. Weiterverfolgt wurde die Installation einer Street-Workout-Anlage.



Der Spielplatz Hämisgarten/Talholz.

Spiel- und Sportanlagen

Finnenbahn Talholz: Die Finnenbahn wird regelmässig mit Sägespänen aufgefüllt und die seitlichen Rundholzbalken werden wo nötig ersetzt.

Sandplatz Känelmatt: «Mini-Fussballfeld»
Normale Pflege- und Unterhaltsarbeiten.

Bewegungspark Känelmatt: Der Bewegungspark Känelmatt wird regelmässig kontrolliert und gewartet.

Spielplatz Schlossgasse/Blauenstrasse:
Der Spielplatz Schlossgasse/Blauenstrasse, welcher sich grosser Beliebtheit erfreut, wird zwei Mal pro Jahr durch den Hersteller auf Sicherheitsmängel kontrolliert.

Spielplatz Hämigarten/Talholz: Beim Spielschiff auf dem Pausenplatz Talholz wird laufend die Holzkonstruktion geprüft und wo nötig ersetzt.

Beim öffentlichen Spielplatz oberhalb des Talholzschulhauses wurden normale Pflege- und Unterhaltsarbeiten durchgeführt.

Spielplatz Lerchenstrasse: Normale Pflege- und Unterhaltsarbeiten.

Spielplätze Kindergärten Blauenstrasse 1 und 3, Felixhägli und Pavillon Talholz:
Normale Pflege- und Unterhaltsarbeiten.

Spielplatz Kindergarten Ruchholz:
Während den Schulsommerferien wurde der 24-jährige Spielplatz ersetzt.

Sport- und Rasenplatz Hämigarten:
Normale Pflege- und Unterhaltsarbeiten.

Sport- und Rasenplatz Burggarten:
Normale Pflege- und Unterhaltsarbeiten.



Gemeindebeiträge im Bereich Sport und Freizeit

Angaben in CHF

Sport

Beitrag Summerschwimm (Kinderschwimmkurse im Gartenbad Bottmingen)	1700	
SBO Schwimmclub Bottmingen-Oberwil	4000	
Mädchenriege TV Bottmingen	4000	
Damenriege TV Bottmingen	2000	
Jugendriege TV Bottmingen	4000	
Skiclub Badus	500	
NWSV Nachwuchsschwingertag Ettingen 2023	200	
Eidg. Weitlingwettfahren Basel	300	

Freizeit

Stiftung TBB Schweiz, Basel	500	
Pro Velo beider Basel	500	
Lagerbeiträge HSG Leimental	400	
Beiträge Pfadi für Pfingst- und Sommerlager	3672	
Ferienpass	250	
Broschüre Verkehrsverein Leimental	1000	

Total **23 022**

SOZIALES

UND

GESUNDHEIT

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner

Im Bereich Soziales und Gesundheit gab es im Jahr 2023 kaum aussergewöhnliche Ereignisse. Die Zahl der Unterstützungsfälle gemäss Sozialhilfegesetz ist stabil, die befürchteten Langzeitwirkungen der Corona-Krise traten zum Glück nicht ein. Die Sozialen Dienste erledigen ihre Arbeit professionell, ebenso die ihr vorgesetzte Sozialhilfebehörde. Die starke Beanspruchung durch die hohe Zahl der Flüchtlinge aus der Ukraine im Jahr 2022 hat deutlich abgenommen; die meisten der Geflüchteten wohnen mittlerweile in eigenen Wohnungen in Bottmingen und andernorts.

Die Gemeinde Bottmingen konnte Asylsuchende auch im vergangenen Jahr problemlos unterbringen. Bottmingen erreicht die vom Kanton vorgesehene Unterbringungsquote für Flüchtlinge derzeit nicht ganz; es bestehen allerdings noch Reserven für die Unterbringung, sollte die Zahl der Asylsuchenden ansteigen.

Die Alterspolitik ist gemäss kantonaler Vorgabe weitestgehend regionalisiert worden. Die Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken und Burg im Leimental haben sich zur Versorgungsregion Leimental zusammengeschlossen und betreiben eine gemeinsame Fachstelle in Oberwil. Diese konnte im vergangenen Jahr Leistungsvereinbarungen mit den Alters- und Pflegeheimen Dreilinden in Oberwil und Blumenrain Therwil wie auch mit der Spitex Bottmingen-Oberwil abschliessen. Auch wird die Fachstelle in zunehmendem Masse von der Bevölkerung für Beratungen genutzt, was auch ihre zentrale Aufgabe ist. Die Bevölkerung der Leimentaler Gemeinden kann sich hier fachkundig beraten lassen.

Weit vorangeschritten sind im vergangenen Jahr die Pläne der Stiftung Dreilinden für die Realisierung eines Neubaus in Bottmingen. Mit dieser Angebotserweiterung soll die Kapazität für Menschen mit Demenz in unserer Region erhöht werden. Aufgrund der zunehmend höheren Lebenserwartung wird die Zahl der von Demenz betroffenen Menschen in den nächsten beiden Jahrzehnten stark ansteigen.



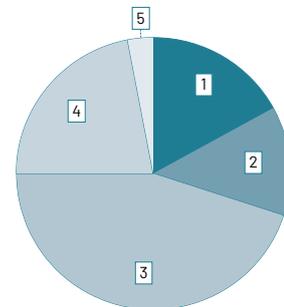
Sorgen bereitet der zunehmende Fachkräftemangel in der Alters- und Gesundheitspflege. Es wird immer schwieriger, qualifiziertes Personal für die Pflege alter und kranker Menschen zu finden. Vor dem Hintergrund, dass die Nachfrage nach Pflege aufgrund der erhöhten Lebenserwartung wachsen wird, ist dies ein ernstzunehmendes Problem.

A handwritten signature in white ink that reads "Ph. Bollinger". The signature is fluid and cursive, written over a dark teal background.

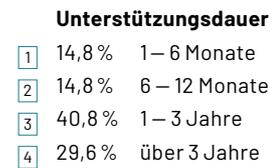
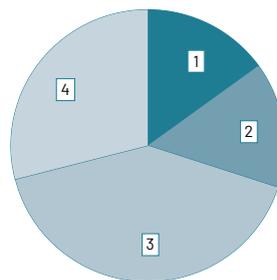
Philipp Bollinger
Vizepräsident und Departementsvorsteher
Soziales und Gesundheit

SOZIALHILFE

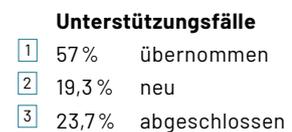
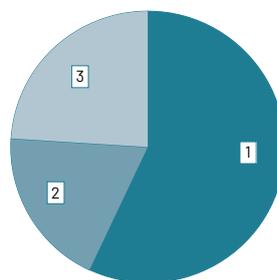
Unterstützungen	2023	2022
1 Ehe-, Konkubinatspaare mit Kindern	10	11
2 Einelternfamilien (inklusive getrennt lebend)	8	11
3 Einzelpersonen: Erwachsene	27	23
4 Einzelpersonen: Kinder/Jugendliche (bis 25 Jahre)	13	20
5 Paare ohne Kinder	2	1
Total	60	66



Unterstützungsdauer der abgeschlossenen Fälle	2023	2022
1 – 6 Monate	4	3
6 – 12 Monate	4	1
1 – 3 Jahre	11	8
Über 3 Jahre	8	4
Total	27	16



Unterstützungsfälle gemäss Sozialhilfegesetz	2023	2022
Aus dem Vorjahr übernommen	65	67
neu aufgenommen	22	15
abgeschlossen	27	16
Stand per 31. Dezember	60	66
Total der Unterstützungen	87	82



Zusätzliche Informationen zu den Unterstützungsfällen siehe «Betreuung Asylwesen» auf Seite 79.

SOZIALBERATUNG



Im Berichtsjahr 2023 wurden insgesamt 87 Unterstützungsfälle gemäss Sozialhilfegesetz geführt. Davon haben 13 Dossiers B-Flüchtlinge umfasst mit einem sehr grossen Arbeitsaufwand (Betreuung, Abrechnung mit dem Bund). Auch waren die Sozialen Dienste durch folgende Aufgaben in hohem Mass beansprucht: Abklärungen Sozialhilfebedürftigkeit; Budgetberatungen; Bearbeitung und Beantwortung von Beschwerden von Sozialhilfeempfänger/innen; Aufgleisung, Begleitung und Administration für Programme zur beruflichen und sozialen Integration sowie Deutschkursen; Betreuung von Auslandschweizer/innen (ohne Deutschkenntnisse) in finanziellen, sozialen und integrierenden Belangen; Wohnungszuweisungen in Notwohnungen; Krankenkassenwechsel Grundversicherung KVG; Unterstützungsgesuche an Stiftungen; Erlassgesuche AHV-Mindestbeiträge, Quartalsabrechnungen; Steuererlassgesuche; Überarbeitung Merkblätter Sozialhilfe und Grundsatzentscheide

der Sozialhilfebehörde; BFS Statistik; Einkommensverwaltungen; Berechnung und Abrechnung von Gemeinde-beiträgen an die Kosten für Familien ergänzende Kinderbetreuung.

	2023	2022	2021
Unterstützungen aus dem Fonds für soz. Härtefälle	–	–	–
Unterstützungen aus dem Ferienfonds	–	–	–

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZ



Berufsbeistandschaften

Für den Kindes- und Erwachsenenschutz ist die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Leimental, Binningen, zuständig. Bei den Sozialen Diensten werden noch Berufsbeistandschaften geführt sowie während Abklärungen allfällige Rückfragen bearbeitet.

	2023	2022	2021
Berufsbeistandschaften Kindeschutzmassnahmen	5	5	10
Berufsbeistandschaften Erwachsenenschutz mit/ohne Rechnungsführung	11	14	15
Total Berufsbeistandschaften laufende, inklusive beendete Massnahmen	16	19	25

BETREUUNG ASYLWESEN

Betreute Personen im Asylbewerberheim	
Asylbewerber/innen (N)	12
Vorläufige Aufnahme (VA 7-)	12
Vorläufige Aufnahme (VA 7+)	7
Nichteintretensentscheide (NEF)	1
Sozialhilfestopp	10
B-Flüchtling 5-	23
Vorläufige Aufnahme Flüchtling (Va Flü 7-)	3
Vorläufige Aufnahme Flüchtling (Va Flü 7+)	12
B-Flüchtling 5+	38
Schutzstatus S	40
Total	158

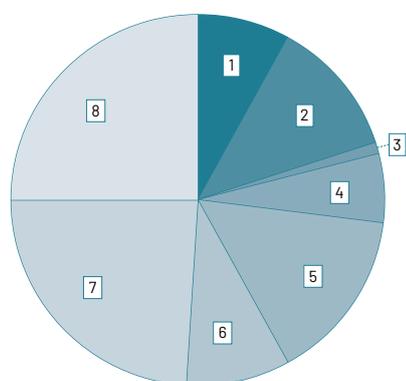
Asylbewerberinnen und -bewerber in Bottmingen

Für das Jahr 2023 wurde für den Kanton Basel-Landschaft mit ca.1500 bis 2000 Zuweisungen von Asylbewerber/innen gerechnet. Entsprechend lag die kantonale Quote (Aufnahmesoll für Gemeinden) im Jahr 2023 unverändert bei 2,6%.

Mit einer erfüllten Aufnahmequote von 2,24% lag die Gemeinde Bottmingen im Jahr 2023 über dem kantonalen Durchschnitt von 2,05%. Die Anzahl Personen aus dem Asyl- und Flüchtlingsbereich zeigte sich mit 158 Personen im Jahr 2023 nahezu unverändert im Vergleich zum Vorjahr (mit total 159 Personen).

Die Herausforderungen im Asyl- und Flüchtlingsbereich stellten nach wie vor die hohe Fluktuation in diesem Bereich dar (Zuzüge, Wegzüge, Umzüge, Statuswechsel etc.) und die damit verbundenen Aufgabenbereiche von Betreuung, Unterbringung und Ausrichtung gesetzlicher Unterstützungsleistungen. Im Jahr 2023 konnte die Unterstützungsleistung von 21 Personen beendet werden (Wegzug, Arbeitsaufnahme) und 31 Personen wurden neu in die Unterstützung aufgenommen (Zuzug, kantonale Zuweisung, Wiederaufnahme).

In der Gemeinde Bottmingen sind Personen aus dem Asyl- und Flüchtlingsbereich je nach Status im Wohnheim für Asylbewerber/innen, gemeindeinternen Aussenstellen oder Privatwohnungen wohnhaft.



In Prozent

1	7,6 %	Asylbewerber/innen
2	12 %	Vorläufige Aufnahme
3	0,6 %	Nichteintretensentscheide
4	6,3 %	Sozialhilfestopp
5	14,6 %	B-Flüchtling 5-
6	9,5 %	Vorläufige Aufnahme Flüchtling
7	24,1 %	B-Flüchtling 5+
8	25,3 %	Schutzstatus S

FAMILIEN-, ALTERS- UND JUGENDFRAGEN

Familienergänzende Kinderbetreuung

Im Verlauf des Berichtsjahrs wurden folgende Gemeindebeiträge für familienergänzende Kinderbetreuung ausgerichtet:

Betreuung	CHF
Tagesschule Bottmingen	69 707.45
Andere Institutionen	132 725.10
Total	202 432.55

Die Berechnung der Gemeindebeiträge erfolgt nach einem einheitlichen, einkommensabhängigen Tarif.

Zusatzbeiträge zu Ergänzungsleistungen

160 CHF

Ergänzungsleistungen

170 CHF
im Vorjahr

Die für die Berechnung der Ergänzungsleistungen (EL) anrechenbaren Kosten für den Heimaufenthalt sind seit dem 1.1.18 begrenzt. Im Jahr 2023 lag die Obergrenze bei 160 CHF.

Darüber hinausgehende Kosten werden für Bewohner/innen mit einer Finanzierungslücke in der Regel über Zusatzbeiträge durch die Gemeinde finanziert. Im Jahr 2023 wurden Zusatzbeiträge von insgesamt CHF 275 264.95 bezahlt.

Versorgungsregion Betreuung, Pflege, Alter (BPA) Leimental

Im Jahr 2023 trafen sich die Delegierten insgesamt sechs Mal zu physischen Versammlungen. Es wurden auch verschiedene Arbeitsgruppen etabliert, um die anfallenden Arbeiten und Projekte effizient bearbeiten zu können. Im Zentrum der Arbeiten der Delegierten der Versorgungsregion BPA Leimental standen im Jahr 2023 weiterhin die Aufgaben rund um die Festlegung von Tarifen, die Bestimmung der politischen und strategischen Rahmenbedingungen und die strategische Begleitung beim Auf- und Ausbau des operativen Geschäfts, das sich in einem tatkräftigen Entwicklungsprozess befand.

In der Fachstellenleitung gab es 2023 einen Wechsel: Stephan Flury verliess die Fachstelle per Ende Juni 2023. Nach einer Übergangslösung konnte am 1. September 2023 die studierte Gerontologin Sari Wettstein die Leitung übernehmen. Ende August 2023 ist eine Mitarbeitende aus dem Bereich Pflege ausgetreten. Die Nachfolge wurde durch eine befristete Anstellung gelöst.

Bei vielen Fragen der ratsuchenden Personen standen die Wohnsituation im Alter, Abklärungen rund um einen Eintritt in ein Alters- und Pflegeheim, Finanzierungsfragen sowie Beratungen in Betreuungssituationen im Vordergrund. Etwa ein Drittel der Beratungen fanden in den Räumlichkeiten der Fachstelle statt. Rund zwei Drittel der Gespräche wurden zuhause bei den ratsuchenden Personen durchgeführt – diese kamen aus allen sechs an der BPA Leimental beteiligten Gemeinden.

Die Fachstelle BPA Leimental verfügte 2023 über insgesamt 310 Stellenprozenten, verteilt auf vier Personen unterschiedlicher Fachgebiete. Über das ganze Jahr hindurch wurden fünf Anlässe über verschiedene Themen durchgeführt.

Jugendbetreuung

Kinder- und Jugendbeauftragte

Die Gemeinde Bottmingen verfügt seit 2023 über eine Kinder- und Jugendbeauftragte, welche nebst ihren Vernetzungsaufgaben als Erstes mit der Erstellung eines kinder- und jugendpolitischen Konzepts beauftragt wurde. Ein kinder- und jugendpolitisches Konzept ist der erste Schritt auf dem Weg zu einer zielgerichteten, aktiven kommunalen Kinder- und Jugendpolitik – die Grundlage für eine kinder-, jugend- und familienfreundliche Gemeinde. Es wurde damit ein Prozess lanciert, der über mehrere Jahre dauern und in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Nordwestschweiz und in enger Absprache mit dem Gemeinderat durchgeführt wird. Ein grosser Meilenstein war 2023 der Aufbau einer Projektgruppe, bestehend aus Vertreter/innen der Bevölkerung, ansässigen Institutionen aus dem Kinder- und Jugendbereich sowie aus der Verwaltung. Die Projektgruppe arbeitet an den Grundlagen einer Bestands- und Bedarfserfassung, auf deren Ergebnissen das Konzept aufgebaut wird.

Mütter-, Väterberatung

187

Beratungen für Personen aus Bottmingen

173 Personen
im Vorjahr

Region Leimental Plus Jugend

Der RLP Jugend ist es 2023 gelungen, diverse gemeinsame Projekte auf den Weg zu bringen. Konkret entstand daraus ein gemeinsames Winterlager 2024, das allen Jugendlichen aus dem Leimental offensteht.



Gemeinsame Projekte Binningen und Bottmingen

MiniMove: Seit Oktober 2023 steht Familien mit Kleinkindern aus der Region Binningen/Bottmingen während der ganzen Wintersaison die Turnhalle der Primarschule Mühlematt als Treffpunkt offen. Das kostenlose Angebot fördert die Bewegungsfreude der Kinder und bietet Familien die Möglichkeit, in einem spielerischen Umfeld neue Kontakte zu knüpfen. Umgesetzt wird das Projekt von der Stiftung IdéeSport im Auftrag der Gemeinden Binningen und Bottmingen. Schon am ersten Tag besuchten rund 160 Familien das beliebte Angebot.

MidnightSports: Das Programm MidnightSports Spiegelfeld ist ein Angebot von IdéeSport und wird von den Gemeinden Binningen und Bottmingen finanziert. Im Winter öffnen sich am Samstagabend die Turnhallen am Schulstandort Spiegelfeld für Spiel, Sport und Zusammensein. Das Angebot richtet sich an Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren. Es wird von Jugendlichen für Jugendliche durchgeführt: Sie prägen und gestalten das Programm nach

ihren Bedürfnissen. Abgesehen vom Standardprogramm gab es in der Saison 2022/23 auch einige Spezialveranstaltungen. Der Höhepunkt der Saison war die Veranstaltung mit der Gemeindepolizei Binningen.

Digitale Jugendarbeit

Die Bedeutung der Jugendarbeit in den digitalen Medien nimmt zu. Viele Jugendliche informieren und vernetzen sich über Social Media und kommunizieren via Handy mit ihren Freund/innen und Verwandten. Der Weg zu den Jugendlichen über das Smartphone birgt grosse Chancen, ist jedoch auch mit Risiken verbunden und begrenzt.

Um den Zugang zu Jugendlichen über digitale Medien zu optimieren, hat die Kinder- und Jugendförderung 2023 eine Lancierung der «Jugendapp» in den Gemeinden Binningen und Bottmingen in Zusammenarbeit mit der Offenen Jugendarbeit geprüft. Nach einer internen Testphase und diversen Gesprächen mit User/innen wurde jedoch entschieden, dass die App nicht den spezifischen Bedürfnissen der lokalen Jugendarbeit entspricht. Nun wird gemeinsam mit einer Gruppe von Fachpersonen aus der Offenen Kinder- und Jugendarbeit Basel-land (OKJA BL) neu diskutiert, welche Wege die Gemeinden in der digitalisierten offenen Jugendarbeit gehen möchten und welche konkreten Hilfsmittel sowie Plattformen es dazu braucht.

OJA BiBo Offene Jugendarbeit

Jugendhaus Schützenhaus: Der jeweils donnerstags geöffnete Treff startete zu Jahresbeginn am neuen Standort im ehemaligen Schützenhaus. Später kam dann noch der Mittwochnachmittag dazu. Wöchentlich wird der Offene Treff jeweils für Jugendliche und junge Erwachsene von 12 bis 25 Jahren geöffnet. Es wird regelmässig und inzwischen sehr routiniert selbstgemachte Pizza gebacken und gemeinsam genossen. Nebst dem Pizzabacken werden im Treff viel Billard, Videospiele und Tischfussball gespielt und Musik gehört.

Gruppenabend/offener Kochabend: Die Kochabende, die früher an der Therwilerstrasse durchgeführt wurden, erfreuen sich auch am neuen Standort Schützenhaus grosser Beliebtheit. Bis zu 15 junge Erwachsene haben an Freitagabenden gemeinsam gekocht, gegessen und die gemütlichen Abende genossen.

Jugendhaus Therwilerstrasse: Seit dem Umzug des Jugendhauses Schützenhaus in das ehemalige Schützenhaus ist der Standort an der Therwilerstrasse komplett selbstverwaltet durch junge Erwachsene. Diese haben die Gelegenheit gleich gepackt und im Frühling für einen Neuanstrich der Wände im Haus gesorgt. Die Gruppe junger Erwachsener an der Therwilerstrasse zeigt viel Initiative und möchte 2024 einen Testlauf starten in der eigenen Begleitung von kleinen Partys.

Seit dem Sommer ist mit der Leitung der Pfadi «Sonnenberg» eine zweite Gruppe im Haus. Die gemeinsame Nutzung des Hauses durch die beiden Gruppen funktioniert gut und wird punktuell durch die Jugendarbeit begleitet.

Projekte und Events

6.-Klass-Party: Als Abschluss der sechsten Primarstufe wurde im Jugendhaus Bottmingen eine Party für die Jugendlichen organisiert. Gemeinsam mit den Jugendarbeitenden und den Lehrpersonen konnten die Jugendlichen ein wunderbares Abschlussfest mit Grillade, Musik, Tanz und Ballsport geniessen.

Boxenbau-Workshop: An einem Wochenende im Frühsommer trafen sich sieben junge Erwachsene zu einem Boxenbau-Workshop im Jugendhaus. Die entstandenen Boxen bilden die Grundlage für die zukünftige Beschallungsanlage für grössere Musik-Kultur-Events im Jugendhaus.



Aussenraum-Gestaltung mit Graffiti: In einem mehrtägigen Graffiti-Projekt konnte Ende Sommer die Aussenfassade des Schützenhauses neu in Szene gesetzt werden. Ein professioneller Graffiti-Künstler begleitete gemeinsam mit den Jugendarbeitenden rund 10 Jugendliche beim Skizzieren und anschliessenden Sprayen.

Zusammenarbeit mit der Schule: Im Frühling wurden alle 6. Klassen der Primarstufe Bottmingen besucht, um die Offene Jugendarbeit und das Jugendhaus vorzustellen. Die Besuche haben sich im zweiten Umsetzungsjahr sehr bewährt und zu einem neuen Angebot geführt. Nebst dem Offenen Treff am Donnerstag können jüngere Jugendliche nun am Mittwoch im Jugendhaus verweilen.

Bei der Sek-Abschlussparty wurde es durch die Unterstützung der Schulleitung und dem grossen Engagement eines Abschlusschülers zum ersten Mal möglich, die Feier mit allen Abschlussklassen gemeinsam durchzuführen.

Projekte über die Gemeindegrenzen hinweg

Happy Oase: Die Offene Jugendarbeit Binningen/ Bottmingen war auch in diesem Jahr an den Vorbereitungen und der Durchführung des regionalen Angebots der «Happy Oase» der OKJA BL vertreten. Die «Happy Oase» ist ein Tag exklusiv für sich dem weiblichen Geschlecht zugehörig fühlende Jugendliche ab 11 Jahren. Der Event beinhaltet Workshops, Ateliers, ein gemeinsames Abendessen und zum Abschluss eine Disco. Als Teil des Organisationskomitees konnte Moana Voggensperger am Durchführungstag im November einen DJ-Workshop für vier junge Mädchen leiten.

Pool Splash: Im August fand die dritte Ausgabe des «Pool Splash» in der Badi Bottmingen statt. Das Kooperationsprojekt der OKJA BL richtet sich an sich dem männlichen Geschlecht zugehörig fühlende Jugendliche und fand auch dieses Jahr grossen Anklang. Dank gutem Wetter waren bereits nach einer Stunde alle Tickets ausverkauft. Ein Highlight war das Finale des «Arschbomben-Contests», bei welchem die Bestreiter durch die Gesamtheit der rund 100 Beteiligten kräftig angefeuert wurden.

Erweiterung Team: 2023 wurde die Offene Jugendarbeit in Bottmingen mit einer weiblichen Fachperson ergänzt. Moana Voggensperger wurde neu mit 40 Stellenprozenten angestellt und sie hat sich so gleich gut in die Arbeit eingefunden.

Nebst der Jugendarbeit unterstützt die Gemeinde Bottmingen auch den Robi-Spielplatz in Binningen mit jeweils 20 000 CHF pro Jahr.

GESUNDHEIT

Spitalexterne Krankenpflege

414

Vereinsmitglieder

512 Mitglieder
im Vorjahr

5711

Bezogene Mahlzeiten

5378 Mahlzeiten
im Vorjahr

6694

**Stunden
Pflegerische Leistungen
(KVL)**

6064 Stunden
im Vorjahr

134

Betreute Kund/innen

143 Kunden
im Vorjahr

49

**Mahlzeiten beziehende
Personen**

53 Personen
im Vorjahr

611

**Stunden
Hauswirtschaftliche
Leistungen (HW)**

550 Stunden
im Vorjahr

14 909

Besuche

13 793 Besuche
im Vorjahr



Der Robi-Spielplatz in Binningen.

Spitalexterne Krankenpflege

Je nach Nachfrage und Kundschaft kann der Bedarf an Spitex-Leistungen von Jahr zu Jahr variieren. 2023 wurden 6693,65 Stunden pflegerische Leistungen gemäss Krankenpflege-Leistungsverordnung (KLV) geleistet. Bei der KLV-Pflege, den hauswirtschaftlichen und sozialbetreuerischen Leistungen und in der Akut- und Übergangspflege steigt die Zahl der geleisteten Stunden pro Kunde mit zunehmendem Alter der Kunden und Kundinnen an.

Im Gesundheitswesen gibt es vielfältige Herausforderungen. Dabei ist es der Spitex wichtig, dass sie sich auf das Wesentliche konzentriert und die Pflege und Betreuung der Kundinnen und Kunden in den Mittelpunkt stellt.

Die Spitex-Dienste werden fleissig in Anspruch genommen - mit steigenden Anforderungen an alle. Die Gesellschaft befindet sich im Wandel, und eine zunehmende Alterung der Bevölkerung ist sichtbar. Viele Menschen haben den Wunsch, möglichst lange in ihren eigenen vier Wänden zu bleiben und dort gut versorgt zu werden. Dieser Wunsch nach häuslicher Pflege und Betreuung ist verständlich und das tägliche Handeln der Spitex ist darauf ausgerichtet, diesem Bedürfnis gerecht zu werden und eine qualitativ hochwertige Pflege und Betreuung zu Hause sicherzustellen.

Der Mahlzeitendienst wurde auch in diesem Jahr fleissig in Anspruch genommen. Insgesamt wurden 5711 Mahlzeiten im Jahr 2023 an 49 Mahlzeitenbezüger/innen in Bottmingen ausgeliefert. Im Vorjahr waren es 5378 Mahlzeiten in Bottmingen. Immer mehr Bezügerinnen und Bezüger lassen sich verwöhnen und nehmen diesen Dienst in Anspruch. Eine spürbare Entlastung für unsere Kunden.

Stationäre Pflegefinanzierung

Je nach Pflegestufe betragen die im Jahr 2023 von der Gemeinde zu tragenden Restkosten für die stationäre Pflege zwischen CHF 14.20 und CHF 165.40 pro Bewohner/in und Tag.

Total wurden im Jahr 2023 Pflegebeiträge von CHF 1 418 275.90 an Alters- und Pflegeheime ausgerichtet.

Ambulante Pflegefinanzierung

Im Jahr 2023 blieben die Ansätze für die von der Gemeinde zu tragenden Restkosten für die ambulante Pflege unverändert und betragen:

CHF 9.25 pro Stunde für Massnahmen der Abklärung, Beratung und Koordination, CHF 19.75 pro Stunde für Untersuchung und Behandlung und CHF 19.35 pro Stunde für die Grundpflege. Bei Kindern wird zusätzlich die Patientenbeteiligung der Gemeinde belastet.

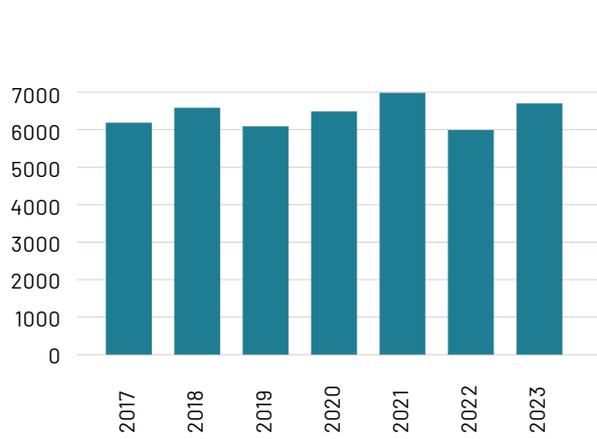
Für das Jahr 2023 wurden seitens der Gemeinde total CHF 264 277.61 an Spitex-Fachpersonen mit Pflegebewilligung und an Spitex-Organisationen mit Betriebsbewilligung (inkl. Pflegerestkosten Spitex Bottmingen Oberwil) vergütet.

Spitex Bottmingen Oberwil

Von der Gemeinde Bottmingen wurde ein Betrag von CHF 245 882.41 an die Spitex Bottmingen Oberwil für die Unterdeckung der Betriebskosten entrichtet.

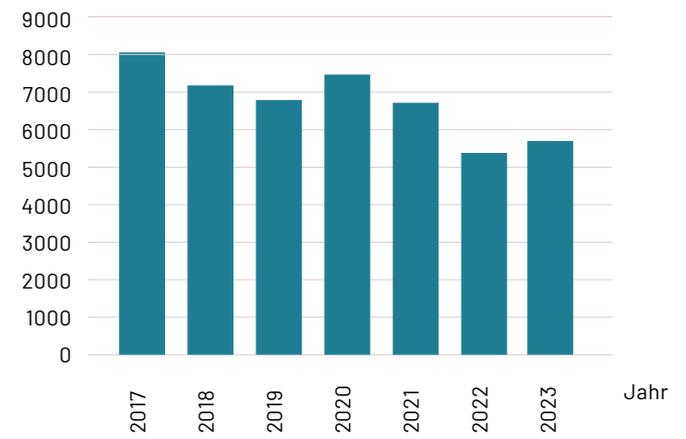
KLV-Leistungen in Stunden

Anzahl Pflegestunden



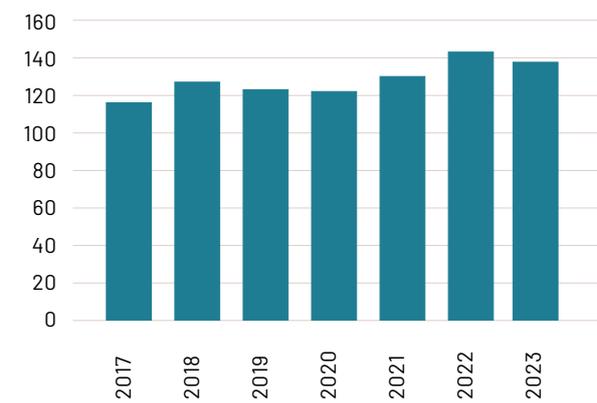
Bezogene Mahlzeiten

Anzahl Mahlzeiten



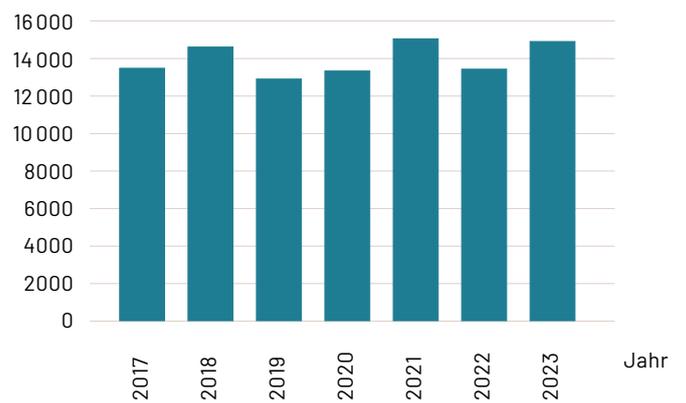
Betreute Kund/innen

Anzahl Besuche



Kundenbesuche

Anzahl Besuche



Kinder- und Jugendzahnpflege (KJZ)

Behandlungen	CHF
Konservierende Behandlungen	65 828.20
Orthopädische Behandlungen	57 972.75
Total KJZ-Behandlungen	123 800.95
Weiterverrechnung an Erziehungsberechtigte	87 347.70
Erwartete Beiträge vom Kanton	18 187.05
Gemeindebeiträge	18 187.05

450

Zahnarztrechnungen

436 Personen
im Vorjahr

Hilfe an Berg- und andere finanzschwache Gemeinden

Angaben in CHF

Pro Meien, auswärtige Verpflegung Schulkinder	1000	
Società Amis Muglin Mall, Val Müstair	5000	
Total	6 000	

Beiträge an Organisationen in der Auslandhilfe

Angaben in CHF

Nouvelle Planète, Lausanne	3000	
Menschen für Menschen, Zürich	3000	
SolidarMed, Luzern	3000	
Stiftung für Indigene Gemeinschaften	3000	
tearfund.ch, Zürich	3000	
Terre des Hommes	2000	
Women's Hope International, Bern	3000	
Glückskette, Erdbebenopfer Türkei und Syrien	10 000	
Total	30 000	

NATUR

UND

UMWELT

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner

Im Jahr 2023 konnten zwei gewichtige Projekte nach erfolgreicher Planung abgeschlossen werden.

Nach sorgfältiger Evaluation der verschiedenen Optionen war der Gemeinderat zum Schluss gekommen, dass der Betrieb einer gemeindeeigenen Kabelnetzanlage nicht mehr zu den Kernaufgaben einer Gemeinde gehören und ein Verkauf der GGA die beste Perspektive für die Zukunft darstellt. Die Gemeindeversammlung hat im Juni 2023 diesem Antrag zugestimmt und wie geplant konnte der Verkauf des Kabelnetzes an die InterGGA, unseren Serviceprovider, auf Ende Jahr abgeschlossen werden.

Der Wärmeverbund Bottmingen (WVB) ist eine Aktiengesellschaft im Mehrheitsbesitz der Gemeinde. Der Gemeinderat hatte sich schon seit einiger Zeit Gedanken gemacht, wie der WVB für die Zukunft aufgestellt werden soll und wie die Transformation des WVB von fossilen (Erdgas und Erdöl) auf erneuerbare Energien bewerkstelligt werden kann.

Es wurde ein grösseres Projekt in Angriff genommen, das vorsieht im Schulhaus Burggarten eine grössere Wärmepumpe zu installieren, die aus dem Birsigwasser die Wärme entzieht, verbunden mit einer PV-Anlage auf dem Schulhaus- und Turnhallendach. Gleichzeitig werden auch die Anlagen im Burggartenschulhaus und Gemeindehaus durch eine neu zu erstellende Wärmeleitung verbunden. Das erlaubt, den Betrieb zu optimieren und den Anteil an erneuerbaren Energien zu erhöhen. Das Projekt ist weit fortgeschritten und kann im Frühling 2024 abgeschlossen werden.

Durch die geplante und von den Stimmbürgerinnen gutgeheissene Fusion mit dem Wärmeverbund Oberwil-Therwil (WOT) und dem Wärmeverbund Binningen mit einer Mehrheitsbeteiligung von Primeo kann ein weiterer Ausbau und die Finanzierung sichergestellt werden. In der anstehenden Wärmetransformation von fossilen auf erneuerbare Energien spielen Wärmeverbände eine wichtige Rolle.

Im Sommer/Herbst 2022 wurde vom Bund zum



Energiesparen für den bevorstehenden Winter aufgerufen, um einer allfälligen Energiemangellage begegnen zu können. Der von der Gemeinde damals erarbeitete Massnahmenkatalog zeigte eine deutliche Wirkung, so konnten der Verbrauch an Strom und Wärme im Berichtsjahr signifikant reduziert werden. Mehr Details dazu sind aus dem Jahresbericht zu entnehmen.

Das Projekt der ökologischen Aufwertung der Spitzackerpromenade konnte in diesem Jahr abgeschlossen werden. Wir waren auch erfreut zu vernehmen, dass sie mit dem neu geschaffenen Label «natürlich naturnah» ausgezeichnet wurde. Das ist ein klares Signal, dass die angestrebte Absicht, nachhaltige Oekosysteme zu schaffen, erreicht wurde.

Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden für ihr Engagement und ihre Unterstützung und freue mich auf das Jahr 2024.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Caderas'. The signature is fluid and cursive.

Dr. Christian Caderas
Departementsvorsteher Natur und Umwelt,
öffentliche Sicherheit

NATUR- UND UMWELTSCHUTZ

Die NUSK traf sich im Jahr 2023 zu vier Kommissionssitzungen. Neben den vier Kommissionsmitglieder waren jeweils auch das zuständige Gemeinderatsmitglied Christian Caderas und die Ressortverantwortliche für Natur, Energie und Umwelt Sabine Pfammatter anwesend.

Schwerpunkte des Jahres 2023 chronologisch aufgelistet waren die illegale Abfallentsorgung an den Wertstoffsammelstellen, der Kräuter- und Wildpflanzenmarkt, die Aufwertung der Spitzackerpromenade, der Mehrwert-Tag, der Waldrundgang und der Vogelschutz mit dem digitalen Nistkasteninventar.

Der erste Anlass, organisiert durch die NUSK, war im Jahr 2023 der zweite Kräuter- und Wildpflanzenmarkt auf dem MIBO-Areal in Bottmingen. Er wurde wiederum sehr gut besucht, da über 700 Pflanzen mit Hilfe der Kommissionsmitglieder und anderen ehrenamtlichen Helfer/innen ein neues Zuhause fanden.

Die Umsetzungsarbeiten an der Spitzackerpromenade wurden von der NUSK mit grossem Interesse verfolgt. Am 22. April nahm die NUSK dann auch an der Mitmach-Veranstaltung teil, mit der die offiziellen Massnahmen zur ökologischen Aufwertung der Spitzackerpromenade abgeschlossen wurden.

Die Ziele und Inhalte des Mehrwert-Tages, der am 10. Juni stattfand, wurden vorgängig an den Sitzungen engagiert diskutiert und es wurden neue Aktivitäten lanciert. Erstmals beteiligte sich das BOZ mit einem Programm für Kinder, neu waren auch der Flohmarkt, die Lebensmittelsammlung und es wurden Blumenzwiebeln aus geräumten Beeten kostenlos verteilt. Bei der Durchführung dieses Tages war die NUSK personell aktiv beteiligt.

Am 5. September fand eine Waldexkursion mit den Herren Markus Lack, Forstrevier Allschwil, und Luzius Fischer, Kreisforstingenieur vom «Amt für Wald beider Basel», statt. Der professionell geführte Rundgang war sehr interessant und die rund 60 Teilnehmer/innen, grösstenteils aus Bottmingen, waren begeistert. Zum Abschluss gab es bei der Finnenbahn einen Apéro, den die NUSK organisiert und die Gemeinde Bottmingen bezahlt hatte..

Um den Vogelschutz in Bottmingen auch längerfristig zu sichern, beschloss die NUSK, eine digitale Bestandsaufnahme der Nistkästen zu lancieren, welche die Pflege und Reinigung dieser Nistkästen erleichtern und längerfristig sichern soll. Zudem kann damit festgehalten werden, welche Vogel- und Feldermausarten wo in Bottmingen brüten.

Naturschutzprojekte

Abschluss der Aufwertung der Spitzackerpromenade: Am Samstag, den 22. April 2023, wurde die ökologische Aufwertung der Spitzackerpromenade mit einer Mitmach-Veranstaltung abgeschlossen. Sie richtete sich an interessierte Einzelpersonen, Familien oder Gruppierungen, welche Äste schichten, Steine tragen, Schaufeln und Graben mochten. Mit dieser Veranstaltung wurde das Projekt «Ökologische Aufwertung an der Spitzackerpromenade» offiziell abgeschlossen.

An einem ungezwungenen Vormittag wurden das letzte der insgesamt zehn Schwerpunkt-Objekte umgesetzt. Der thematische Schwerpunkt «Pioniervegetation» konzentriert sich auf den Lebensraum der Langhornbiene, die einen blütenreichen und sandigen Lebensraum benötigt. Pioniervegetation besteht aus vorwiegend farbenfroh blühenden einjährigen Pflanzen, die an trockene Standorte angepasst sind.

Strukturmaterial wie Sandlinsen, Totholz- und Steinhäufen sind Versteckmöglichkeiten und Nistplätze für Schmetterlinge, Wildbienen und Kleinsäuger. Dank ihrem natürlichen und wilden Charme können Ruderalflächen das Landschaftsbild auflockern und Abwechslung schaffen. Da Ruderalflächen und Kleinstrukturen heute selten geworden sind, tragen künstlich geschaffene Flächen zur Erhaltung der Artenvielfalt bei.



Sanierung des Weihers Fuchshag/Kreuzacker im Spätsommer 2023.

Prädikat «natürlich naturnah» für die Spitzackerpromenade: Der Kanton Basel-Landschaft förderte die Aufwertungsarbeiten an der Spitzackerpromenade mit einem Beitrag von insgesamt 46 000 CHF. Bei der gemeinsamen Begehung im Herbst 2023 stellte die kantonale Vertreterin nicht nur fest, dass die Promenade vollumfänglich im Sinne des Kantons ökologisch aufgewertet wurde, die Promenade erhielt darüber hinaus das Prädikat «natürlich naturnah» des Zentrums Ebenrain für vorbildlich gestaltete Grünräume.

Sanierung des Weihers Fuchshag/Kreuzacker: Im Spätsommer 2022 sank der Wasserstand des Weihers im Naturschutzgebiet Kreuzacker/Fuchshag unvermittelt ab. Trotz dem wiedereinsetzenden Zufluss durch Quellwasser und dem regenreichen Frühjahr vermochte der Wasserspiegel nicht wesentlich anzusteigen. Grund war ein Riss in der Betonsperre. Die labile Unterschicht, die zu Absenkungen führt, setzte dem Betonbecken zu.

Im Spätsommer 2023, nach dem Ende der Laichzeit, wurde der Weiher vollständig saniert. Durch den Einsatz einer Kautschukfolie wurde der Weiher für die nächsten Jahrzehnte fit gemacht. Die Elastizität der Folie ermöglicht eine bessere Anpassung an mögliche Veränderungen im Untergrund, was durch das spröde Betonbecken nicht gegeben war.

Der Weiher ist Lebensraum für bedrohte und seltene Amphibienarten und steht deshalb unter kantonalem Schutz. Die Arbeiten wurden nach Rücksprache mit den kantonalen Behörden von einem fachkundigen Unternehmen durchgeführt. Der Kanton förderte das Projekt mit einem Beitrag von 40 000 CHF.

Reinigung Weiher Chäppeligraben: Im November 2023 wurde eine umfassende Pflegeaktion am grossen Weiher im Naturschutzgebiet Chäppeligraben durchgeführt. Vor Beginn der Arbeiten wurden die Amphibien eingefangen und in den benachbarten Weihern evakuiert. Anschliessend wurde der Weiher entleert, und die im Laufe der Jahre angesammelten schlammigen Sedimente wurden abgetragen und entfernt. Auch die Vegetation erfuhr einen Pflegeeingriff. Die regelmässig durchgeführten Pflegeaktionen werden gezielt so gestaltet, dass sie nicht zu häufig erfolgen, um negative Auswirkungen auf den Lebensraum zu vermeiden.

Beiträge für umweltverträgliche Schädlingsbekämpfung

Seit Januar 2021 verfolgt die Gemeinde Bottmingen eine nachhaltige Schädlingsbekämpfungsstrategie. Schädlingsbekämpfungsmittel sollen nur noch zum Einsatz kommen, wo eine Koexistenz oder Umsiedlung nicht infrage kommt.

Behandlungen	2023	2022	2021
Anzahl Einsätze	18	16	7
mit Biozideinsatz	17	16	6
ohne Biozideinsatz	1	–	1
Kosten in CHF	1800	1600	700

Pilotprojekt «Kantonale Veloroute»

Im Juli wurde die vortrittsberechtigte Veloroute im Leimental eröffnet. Bottmingen hob an zwei Knoten an der Burggartenstrasse den Rechtsvortritt auf. An den Knoten Burggartenstrasse/Gustackerstrasse und Neumattstrasse/Birsigstrasse konnte noch keine befriedigende Lösung gefunden werden. Diese werden gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt angepasst.

Beiträge Arten- und Landschaftsschutz

Angaben in CHF

Stiftung für angepasste Technologien	200	
Pro Natura Baselland	500	
BNV Basellandschaftlicher Natur- und Vogelschutzverein	500	
Fonds Landschaft Schweiz	100	
Stiftung Landschaftsschutz	100	
Verein Erlebnisraum Tafeljura	200	
Vogelstation Oberwil	200	
Vogelwarte Sempach	200	
ANHBL	500	
Total	2500	

Übriger Umweltschutz

Angaben in CHF

Mountain Wilderness	200	
IG-Rehkitzrettung-Birsigal	200	
Schweizer Patenschaft für Berggemeinden	200	
Stiftung Umwelteinsatz Schweiz	200	
Sinnovativ (Velafrica)	200	
Total	1000	



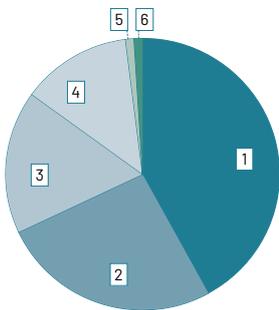
Am 22. April 2023 wurde die Aufwertung der Spitzackerpromenade mit einer Mitmach-Veranstaltung abgeschlossen.

ABFALLENTSORGUNG

Abfallmengenentwicklung

Alle Angaben in Tonnen

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Hauskehricht	917	931	1010	1075	1030	1024	1000
Grüngut	586	559	623	579	423	462	514
Papier / Karton	379	401	428	441	449	458	470
Glas	294	317	346	337	287	290	280
Weissblech / Alu	18	19	19	19	14	17	14
Metall	8	9	10	12	9	2	11
Total	2202	2237	2436	2463	2212	2253	2289



Abfallmengen

- 1 41,7 % Hauskehricht
- 2 26,6 % Grüngut
- 3 17,2 % Papier / Karton
- 4 13,3 % Glas
- 5 0,8 % Weissblech / Alu
- 6 0,4 % Metall

Dass sich das Abfallaufkommen grundsätzlich verringert, konnte auch im Jahr 2023 erfreulicherweise bestätigt werden. Diesen Trend veranschaulicht insbesondere die pro Pro-Kopf-Betrachtungsweise der gesammelten Mengen.

Einführung Häckseldienst

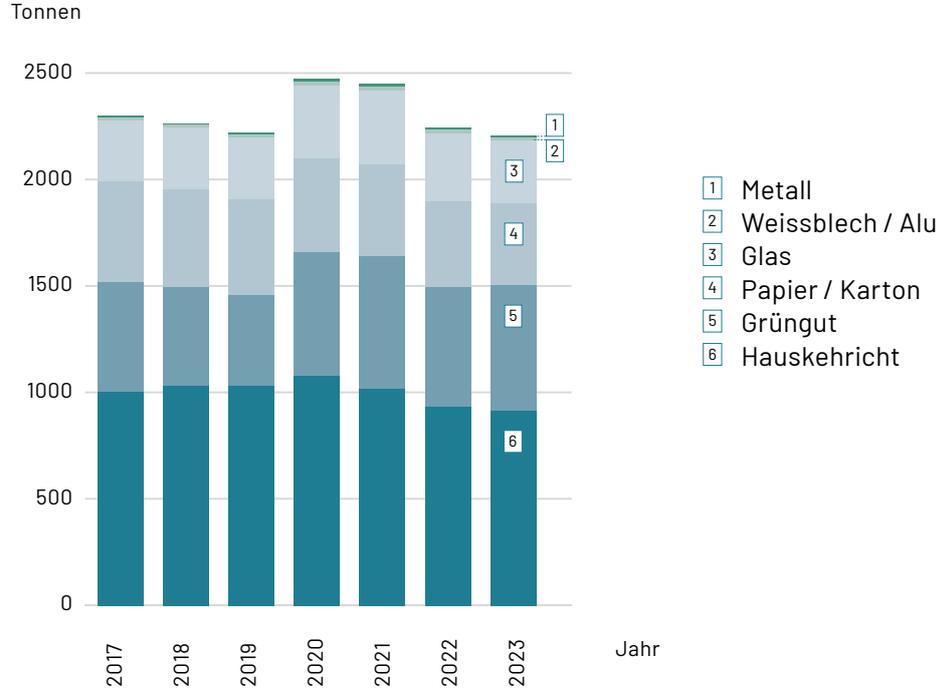
An der Gemeindeversammlung vom 15.12.2022 wurde die Wiedereinführung eines Häckseldienstes beschlossen. Die Gemeindeverwaltung hat in der Folge Angebote bei unterschiedlichen Dienstleistern eingeholt und den Auftrag an die Vogelsanger AG, Arlesheim, vergeben. Voraussetzung für die Durchführung des Häckseldienstes ist, dass pro Hacktermin mindestens fünf Anmeldungen eingehen.

Anmeldungen Häckseltermine

- Do, 16.3. → 4
- Do, 15.6. → 1 (keine Durchführung)
- Do, 14.9. → 1 (Durchführung mit anderer Tour)
- Do, 16.11. → keine Anmeldungen

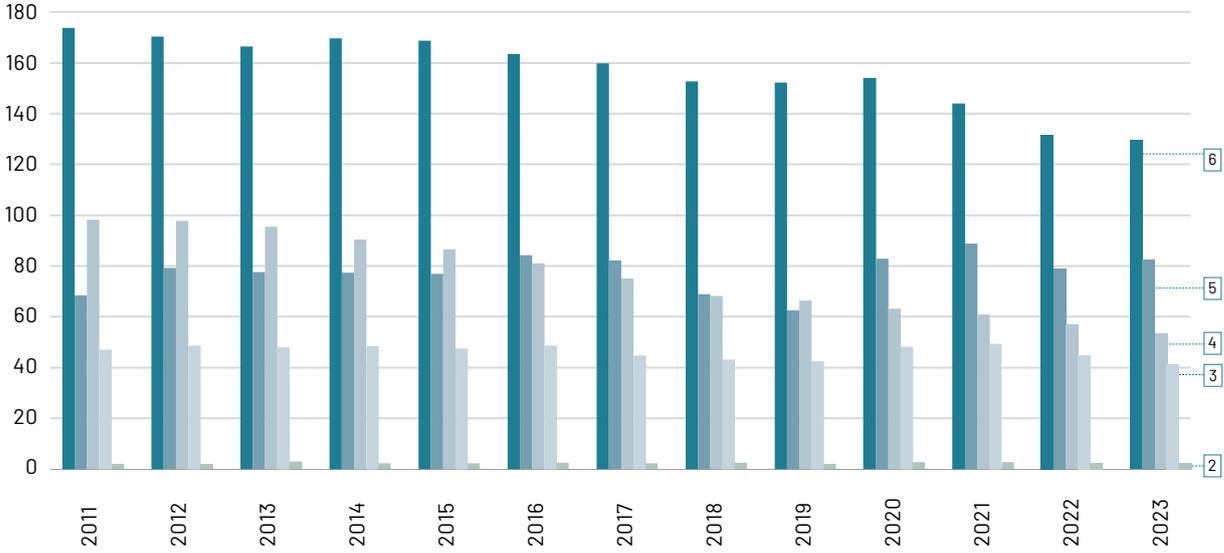
Mengenentwicklung Abfall

Angaben in Tonnen



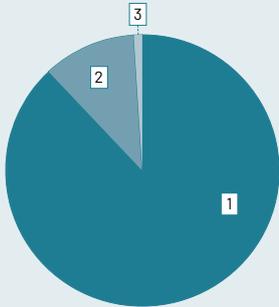
Mengenentwicklung Abfall pro Kopf

Angaben in Kilogramm



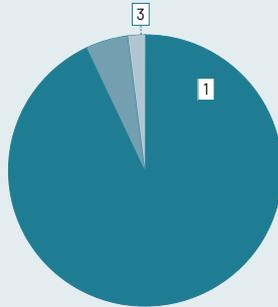
Sammelstellen – Sauberkeit

Sauberkeitszustand anlässlich circa 80 Kontrollgängen



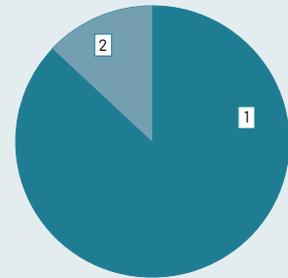
Bertschenacker

1	88,3 %	sauber
2	10,7 %	leicht verschmutzt
3	1,0 %	stark verschmutzt



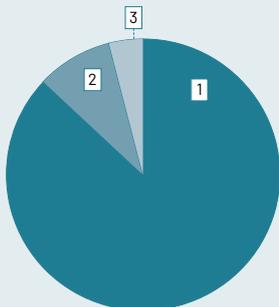
Blauenstrasse

1	93,2 %	sauber
2	4,8 %	leicht verschmutzt
3	1,9 %	stark verschmutzt



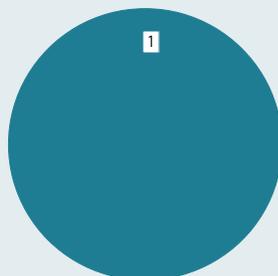
Burggartenstrasse

1	87,4 %	sauber
2	12,6 %	leicht verschmutzt
3	0 %	stark verschmutzt



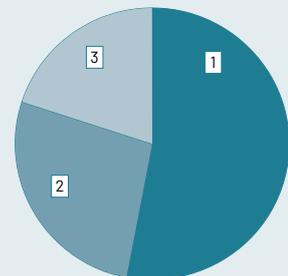
Pfaffenrainstrasse

1	87,4 %	sauber
2	8,7 %	leicht verschmutzt
3	3,9 %	stark verschmutzt



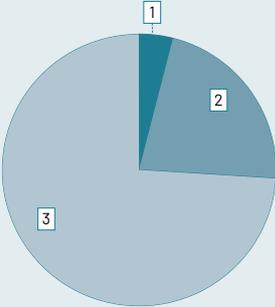
Schützenstrasse

1	100 %	sauber
2	0 %	leicht verschmutzt
3	0 %	stark verschmutzt



Therwilerstrasse

1	53,4 %	sauber
2	27,2 %	leicht verschmutzt
3	19,4 %	stark verschmutzt

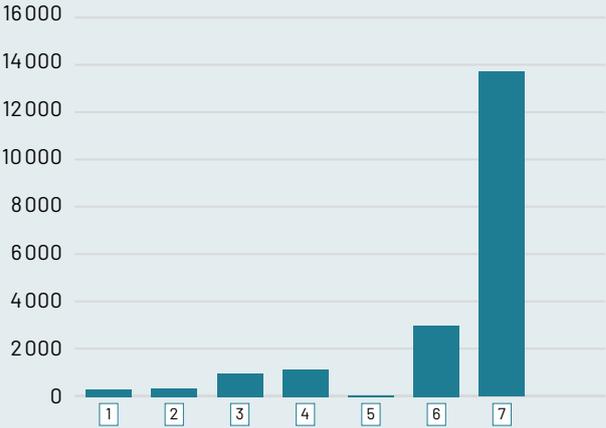


Wuhrmattstrasse

- 1 3,9% sauber
- 2 22,3% leicht verschmutzt
- 3 73,8% stark verschmutzt

Illegal deponierter Abfall pro Sammelstelle

Angaben in Liter



- 1 Bertschenacker
- 2 Blauenstrasse
- 3 Burggartenstrasse
- 4 Pfaffenrainstrasse
- 5 Schützenstrasse
- 6 Therwilerstrasse
- 7 Wuhrmattstrasse

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

Pflegebeiträge für Hochstammbäume

Im Jahr 2023 wurde insgesamt 14 650 CHF für die Pflege von 294 Hochstammbäume (50 CHF/Stk) ausbezahlt.

Jahr	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Hochstammbäume	293	294	294	245	263	294	312
gegenüber Vorjahr	0 %	0 %	12 %	-7 %	-11 %	-6 %	-8 %

Bestäubungsprämien

Für 59 Bienenvölker wurden Bestäubungsprämien von insgesamt 1770 CHF ausbezahlt.

Jahr	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Bienenvölker	59	55	68	56	56	47	50
gegenüber Vorjahr	+7 %	-13 %	21 %	0 %	+19 %	-6 %	-7 %
Prämien in CHF	1770	1650	2040	1680	1680	1410	1500

Forstwesen

Nach wie vor sind Schäden an vielen Bäumen zu verzeichnen. Die trockenen und teils heissen Sommer der letzten Jahre sind dafür verantwortlich. Betroffen sind vor allem ältere Baumbestände mit Buchen und Fichten. Zudem zeigen auch Eichen teilweise verlichtete Baumkronen. Auch im vergangenen Sommer wurden wir nicht verschont von Sturmschäden. Starke Gewitter mit Sturmböen haben am 11. Juli sowie am 24. August 2023 Schäden in der ganzen Region verursacht. Im Bottminger Wald hielten sich die Schäden, im Vergleich zu den Stürmen von 2022, in Grenzen. Das Forstteam musste entlang von Siedlungsräumen und Strassen gebrochene und umgeworfene Bäume

aufrüsten und wegräumen. In allen Waldbereichen wurden in Absprache mit der Gemeinde und privaten Waldeigentümern während den Sommermonaten regelmässig instabile und geschädigte Bäume im Bereich von öffentlichen Anlagen (Feuerstellen, Waldstrassen) aus Sicherheitsgründen entfernt. Abseits von Erholungseinrichtungen im Waldesinnern bleiben viele tote Bäume stehen. Totholz ist ein wichtiger Bestandteil des Ökosystems Wald. Der Holzschlag im Berichtsjahr war geprägt von sog. Zwangsnutzungen. Die Sortimente der Holzschläge (Parzellen Gemeinde und Bürgergemeinde Bottmingen) präsentieren sich wie folgt:

Sortimente der Holzschläge

Parzellen Gemeinde und Bürgergemeinde Bottmingen
Angaben in m³

Stammholz	84
Industrieholz	0
Energieholz	120
Total	204

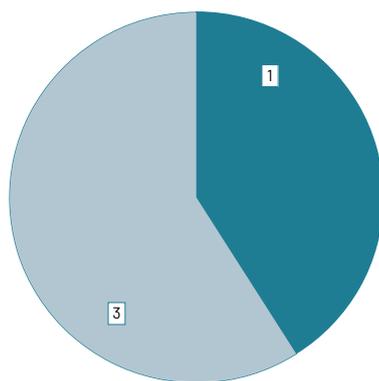
Dazu kommen noch ca. 100 m³ Holz welches aus Privatwäldern geerntet wurde in Zusammenhang mit dem Waldrandkonzept der Gemeinde Bottmingen.

Waldrandpflege / Pflanzung

In verschiedenen Waldgebieten wurden nach dem Holzschlag die Flächen für die Pflanzung vorbereitet. Im März 2023 wurden einheimische Straucharten und Stecklinge im Bereich der erwähnten Waldränder gepflanzt. An exponierten Stellen wurden mittels Zäunen und Drahtkörben die jungen Pflanzen vor negativen Einflüssen geschützt. Auch bei den Strüchern wurde im Rahmen von Pflegeeingriffen die schädliche Konkurrenz (Schlingpflanzen, Stockausschläge, unerwünschte Verjüngung) zu Gunsten der Artenvielfalt zurückgeschnitten.

Privatwald

Auch die Arbeiten im Privatwald konzentrierten sich vorwiegend auf Zwangsnutzungen und Waldrandsanierungen. Das Waldrandkonzept der Gemeinde Bottmingen ist die Grundlage für diese forstlichen Eingriffe.



In Prozent

- 1 41,2 % Stammholz
- 2 0 % Industrieholz
- 3 58,8 % Energieholz

Beauftragter für die Landwirtschaft

14

**Stundenaufwand
Landwirtschafts-
beauftragter**

293

**beitragsberechtigte
Hochstamm-Obstbäume
im Gemeindebann**

Erhebung und Kontrollen der Betriebsdaten von Landwirtschaftsbetrieben:

- Formulare an die Landwirte verteilen
- Formulare, Flächen und Kulturen kontrollieren und Formulare abgeben
- Ökoobjekte kontrollieren
- Hochstammformulare verteilen und kontrollieren, Endabrechnung erstellen.

Der Beauftragte für die Landwirtschaft ist Vermittlungsmann zwischen den Bottminger Bauern und der Gemeinde sowie zwischen den Bauern und dem Kanton/Bund. Alle landwirtschaftlichen Erhebungsdaten verteilt er an die Landwirte und kontrolliert sie, nachdem sie von den Landwirten ausgefüllt wurden. Zudem kontrollierte er diverse Flächen und Parzellen. Da momentan in der Gemeinde Bottmingen nur noch zwei Landwirtschaftsbetriebe sind, lautet das gesetzte Ziel, diese Betriebe zu erhalten und so gut wie möglich zu unterstützen. Eine weitere Aufgabe wird, neben dem Zonenplan Siedlung, die Überarbeitung des Zonenplans Landschaft sein.

Jagdgesellschaft Oberwil-Bottmingen

Fallwild

Rehwild → 3 (1 Auto, 1 krank, 1 unbekannt)

Fuchs → 7 (3 Auto, 4 krank)

Dachs → 4 (3 Auto, 1 krank)

Igel → 2 (1 Auto, 1 krank)

Steinmarder → 5 (4 Auto, 1 unbekannt)

Graureiher → 1 (unbekannt)

Krähe → 2 (unbekannt)

Erlegtes Wild Bottmingen

Rehwild → 0

Krähenabschuss

Bottmingen → 16

Rehkitzrettung – Verblenden

Rütiwiese

Märki

Diverse Einsätze

Fuchs- oder Marderfallen aufstellen, Probleme mit Mardern oder Siebenschläfern in Häusern, Nachsuchen auf verletztes Wild, Rehe in Gärten, Dachschäden in Hausgärten resp. im Rasen, Fotofalle installieren.

Einsätze → 14 (5 Fallen stellen, 9 diverse Einsätze)

Hegetätigkeiten

Circa 150 Stunden betreffend Wildschäden, verursacht durch Steinmarder, Dachse, Füchse, Rehe, Krähen usw.

Reviergänge betreffend Aufsicht

Circa fünf bis sechs Mal wöchentlich durch Jagdaufseher.

FEUERUNGSKONTROLLE



Öl- und Gasfeuerungskontrollen

135

**Kontrollierte
Ölheizungsanlagen**

4 Anlagen mussten
einreguliert werden.

128

**Kontrollierte
Gasfeuerungsanlagen**

2 Anlagen mussten
einreguliert werden.

ENERGIE



Gebäudeausweise des Kantons (GEAK) für öffentliche Gebäude

Die Gemeinde Bottmingen liess 2023 GEAKs für folgende Liegenschaften erstellen:

- Gemeindeverwaltung
- Kindergarten Blauenstrasse
- Kindergarten Ruchholz
- Schulhaus Talholz
- Schulhaus Hämisgarten

Die Gebäudeausweise geben Auskunft über den energetischen Zustand der Liegenschaften dienen als Planungsgrundlage zur Erarbeitung einer Immobilienstrategie.

Energieplanung

Im Herbst 2023 wurde die kommunale Energieplanung mit Unterstützung des Fachunternehmens Enco Energie, Liestal, in Angriff genommen. Das Projekt zieht sich bis zum Herbst des Jahres 2024 durch. In einer kommunalen Energieplanung analysieren Gemeinden ihre heutige Energieversorgung und deren zukünftige Entwicklung und koordinieren diese mit den regional vorhandenen Energiepotenzialen. Mit dieser Planung und Abstimmung sollen regional verfügbare und umweltverträgliche Energiequellen möglichst optimal genutzt werden. Die Energieplanung umfasst eine räumliche Koordination und fokussiert auf die Wärmeversorgung der Gebäude.

Wärmetransformation Leimental

In den kommenden Jahren werden zahlreiche Liegenschaften ihre Wärmeversorgung auf erneuerbare Energieträger umstellen. Das betrifft auch die im Verein Region Leimental Plus (RLP) zusammengeschlossenen Gemeinden Binningen, Bottmingen, Oberwil, Therwil, Biel-Benken, Ettingen und Burg im Leimental. Die Gemeinden der RLP möchten diese Transformation zusammen mit dem Kanton und den regionalen Energieversorgern Primeo und IWB gestalten. Der Prozess wurde im letzten Quartal 2023 angestossen. Die Massnahmen im Jahr 2024 zielen darauf ab, die für eine zielgerichtete Kommunikation notwendigen Gefässe zu schaffen und die Bevölkerung auf Basis der vorhandenen Informationen für die anstehende Wärmetransformation abzuholen und zu sensibilisieren.

Energie/Wärmeverbrauch Gemeindeliegenschaften

Der Winter 2022/2023 war geprägt von einer Energiemangellage beträchtlichen Ausmasses, die Gemeinde beschloss eine Reihe von Sparmassnahmen die Wirkung zeigten, auch über jenen Winter hinaus.

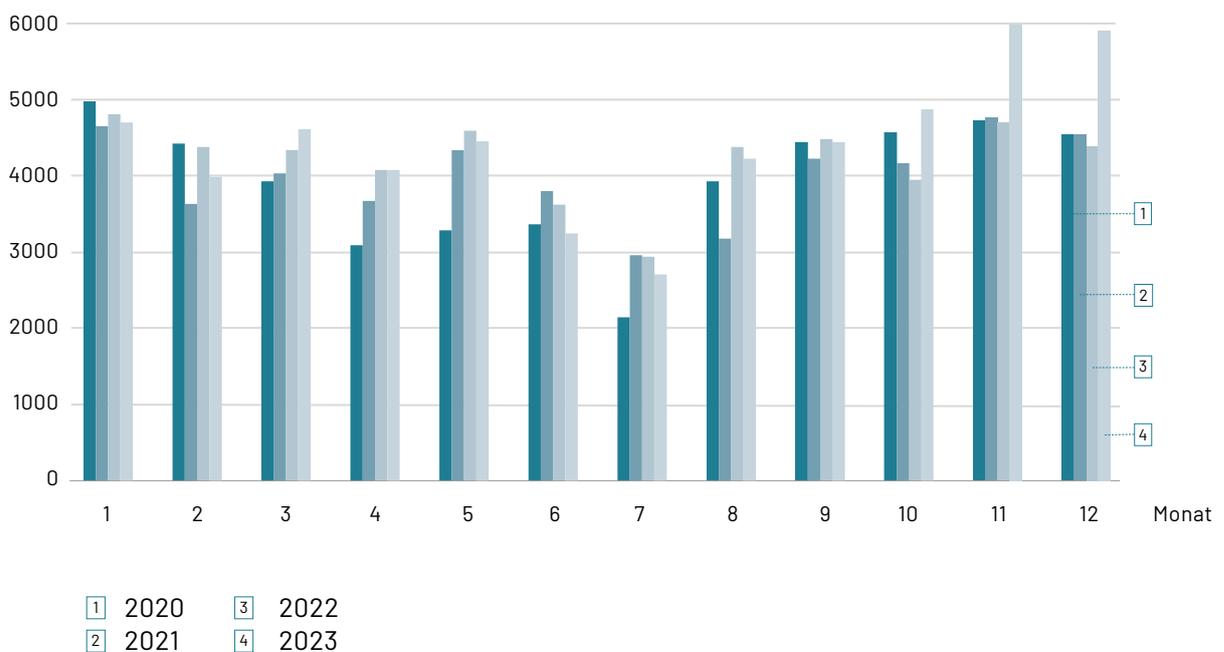
Für den Winter 2023/2024 waren Behörden und Energieversorger der Auffassung, dass die Versorgungslage für die kommenden Monate weitgehend gesichert sei. Die geopolitische Lage zeigte sich aber fragil, die komfortable Ausgangslage könnte sich jederzeit verändern. In diesem Fall würde die Gemeinde die Sparmassnahmen vom Winter 2022/23 wieder in Kraft setzen. Einige dieser Sparmassnahmen, wie effiziente Beleuchtung, Abschaltmechanismen an den Computern und ein nach wie vor achtsamer Umgang mit Energie bescherten der Gemeinde über die Energiemangellage vom letzten Jahr hinaus positive Verbrauchswerte.

Stromverbrauch

Zu den Grossverbrauchsstellen gehören das Gartenbad, die beiden Schulhäuser mit Nebengebäuden inkl. Hallenbad sowie die Gemeindeverwaltung. Es ist augenscheinlich, dass der Stromverbrauch ab Oktober 2023 signifikant anstieg. Dieser Umstand ist mit der Inbetriebnahme des Schulraumprovisoriums auf dem Parkplatz der Gemeindeverwaltung im August 2023 zu erklären, welches an der Verbrauchsstelle der Gemeindeverwaltung angeschlossen ist. Bereinigt um diese zusätzliche Verbrauchsstelle hat sich der Stromverbrauch insgesamt auf dem Niveau des Vorjahres eingependelt. Das Gartenbad konnte gegenüber dem Vorjahr sogar signifikant Strom einsparen.

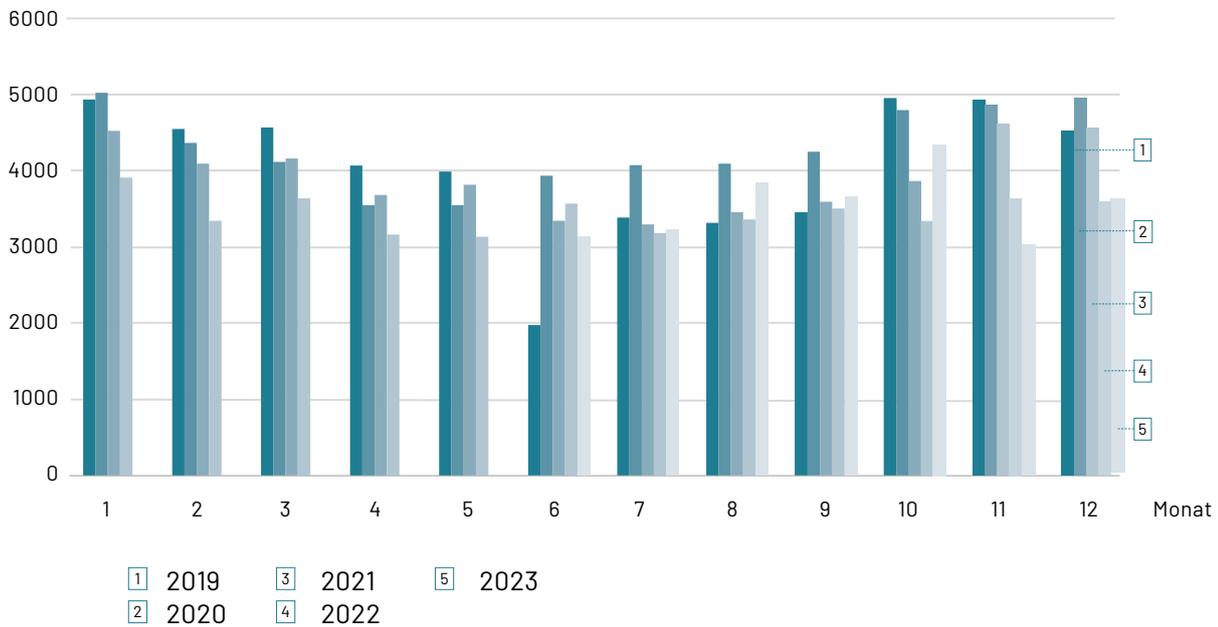
Gesamtverbrauch Strom, Grossverbrauchsstellen

Angaben in kW/h



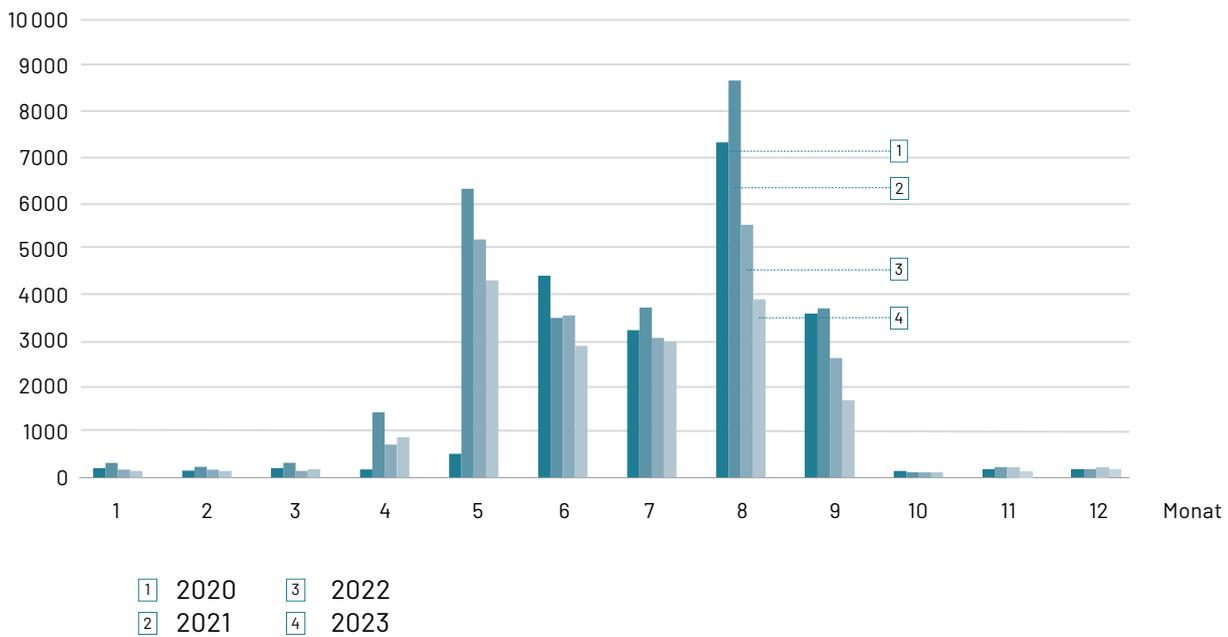
Stromverbrauch Gemeindeverwaltung

Angaben in kW/h



Stromverbrauch Gartenbad

Angaben in kW/h

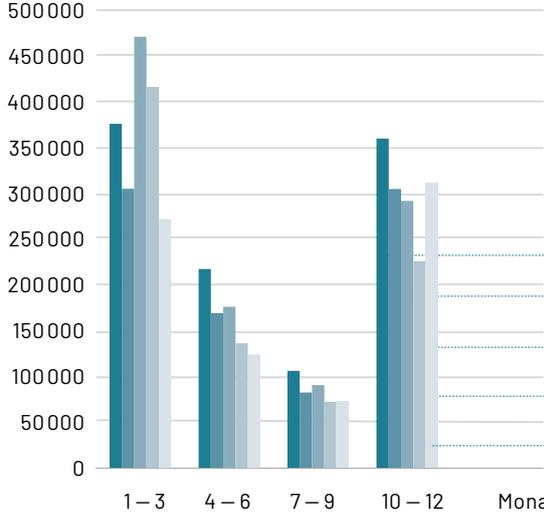


Stromverbrauch

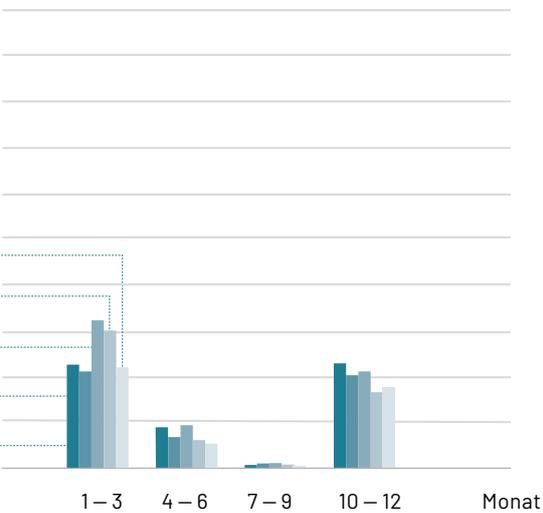
Im letzten Quartal 2023 ist der Wärmeverbrauch in den Schulhäusern und in der Gemeindeverwaltung im Vergleich zum Vorjahr wieder angestiegen. Dies, weil im Vorjahr aufgrund der Energiemangellage die Raumtemperatur auf 19 Grad gesenkt wurde.

Wärmeverbrauch Schulhaus Burggarten

Angaben in MWh



Wärmeverbrauch Gemeindeverwaltung und Schulhaus Talholz



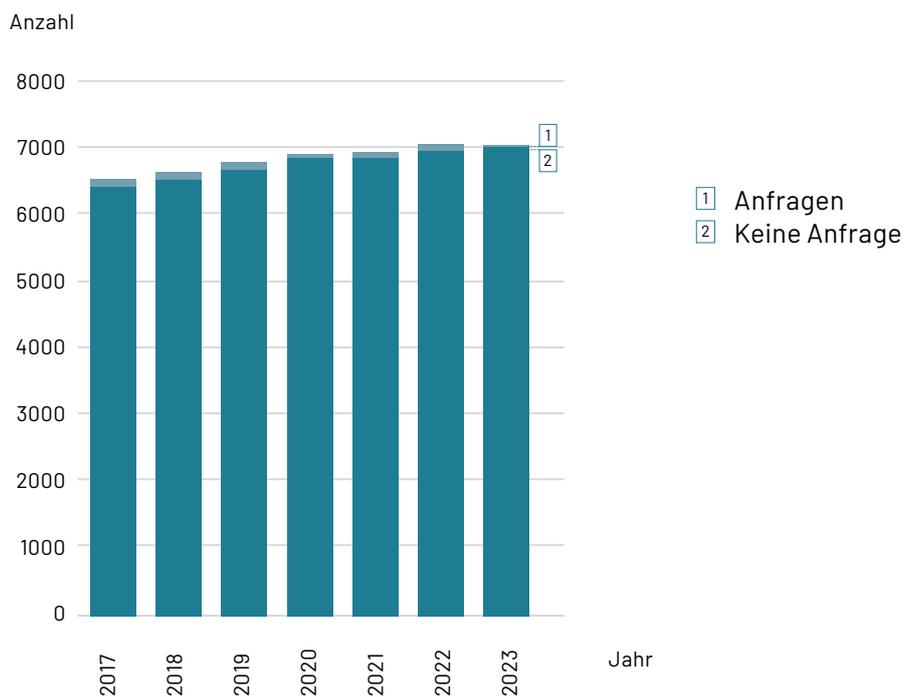
- 1 2019 3 2021 5 2023
- 2 2020 4 2022

Öffentliche Baselbieter Energieberatung

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Anzahl EW	7056	7056	6924	6906	6787	6639	6537
Fragen zu Gebäudehülle	22	25	23	46	40	40	39
Fragen zu Haustechnik	9	7	5	41	87	86	81
Photovoltaik	31	24	19	48	26	25	25
Andere Energiefragen	46	25	18	11	10	10	10
Nachfrage zur Bevölkerungszahl in Prozent	1,53	1,17	0,94	1,71	1,79	1,68	1,75

Die Bereiche erscheinen immer im Sommer des Folgejahres.

Beratungen in Relation zur Bevölkerungszahl



Energie-Förderbeiträge

Die Gemeinde gewährt, zusätzlich zu den kantonalen Förderbeiträgen, kommunale Beiträge für energetische Gebäudesanierungen:

- Einfamilienhäuser: Die Höhe der Beiträge entspricht den kantonal verfügbaren Förderbeiträgen, insgesamt jedoch maximal 5000 CHF pro Liegenschaft und Jahr.
- Mehrfamilienhäuser: Die Höhe der Beiträge entspricht 20 % des kantonal verfügbaren Förderbeitrags pro Liegenschaft und Jahr respektive maximal 1000 CHF pro Wohneinheit der Liegenschaft und Jahr.

	2023	2022	2021	2020	2019	2018
Wärmedämmung in CHF	56 160	31 090	31 090	61 200	70 652	11 560
Wärmedämmung Projekte	13	7	7	20	21	5
Solaranlagen (thermisch) in CHF	5 000	–	–	–	15 339	–
Solaranlagen (thermisch) Projekte	1	–	–	–	5	–
Wärmepumpen CHF	131 820	57 580	69 524	34 864	7 759	–
Wärmepumpen Projekte	27	17	16	12	3	–
Holzfeuerungen CHF	–	–	5 000	300	1 000	–
Holzfeuerungen Projekte	–	–	1	1	1	–
Total in CHF	192 980	108 670	96 480	95 284	94 750	11 560
Total Projekte	41	24	23	33	30	5



Einbau der Wärmepumpe im Schulhaus Burggarten.

WVB WÄRMEVERBUND BOTTMINGEN AG

Am 14. Dezember 2023 hat die Gemeindeversammlung Bottmingen einstimmig dem Zusammenschluss des Wärmeverbunds Bottmingen (WVB) mit dem Wärmeverbund Oberwil-Therwil (WOT) und dem Wärmeverbund Binningen (WBA) zur Gründung der Wärmeverbund Leimental AG zugestimmt. Die Fusion tritt am 1.1.2024 in Kraft. Dieser Schritt legte den Grundstein, um gemeinsam mit Primeo Energie die Wärmeversorgung im Leimental von Binningen bis Therwil umweltfreundlicher und wirtschaftlicher zu gestalten.

Der Wärmeverbund Bottmingen verfügt derzeit über zwei Heizzentralen, die bislang vollständig mit fossilen Energieträgern (Heizöl und Erdgas) betrieben werden. Die Modernisierung der Heizzentrale im Burggartenschulhaus wurde 2023 fortgesetzt, wobei im Januar 2023 die Genehmigung des Kantons zur Nutzung des Birsigs für eine umweltfreundliche Wärmepumpe erteilt wurde. Diese Wärmepumpe nutzt die Abwärme des Birsigwassers. Im

Spätsommer begannen die Installationsarbeiten für den Heizkessel, während das Burggartenschulhaus zusätzlich mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet wird, die Strom für die Wärmepumpe und andere Verbraucher im Gebäude liefert. Die erste Wärmeversorgung und die Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage sind für Anfang 2024 geplant.

Die Planung und Genehmigung einer Verbindungsleitung zwischen den beiden Heizzentralen schreiten ebenfalls voran: im Januar 2024 sollen die Grabungsarbeiten beginnen. Diese Verbindungsleitung ermöglicht es, im Sommer den gesamten Wärmeverbund Bottmingen mit Warmwasser aus erneuerbarer Energie zu versorgen.

Beteiligungsverhältnis an der Wärmeverbund Leimental AG

Angaben in Prozente

	Substanzwert	Ertragswert	CH-Methode
Gemeinde Bottmingen	6,0	10,9	9,3
Primeo Wärme AG	80,1	75,7	77,1
Gemeinde Therwil	5,1	4,9	5,0
Gemeinde Oberwil	8,8	8,5	8,6
Total	100,0	100,0	100,0

Gründungsjahr: 1989

Gemeindedelegierte im Verwaltungsrat

- Caderas Christian, Präsident
- Schneider Michael, Vizepräsident
- Bringold Ernst
- Muchenberger Remo
- Rigassi Reto

Revisionsstelle: Wirtschafts-Testat AG, Basel

Prokurist: Naef Stephan, Rechnungsführer

Dem Wärmeverbund angeschlossene

Gemeindeliegenschaften

- Burggartenschulhaus mit Hallenbad,
Burggartenstrasse 1
- Gemeindeverwaltung, Schulstrasse 1
- Hämisgartenschulhaus, Schulstrasse 5
- Talholzsulhaus, Schulstrasse 7

**Aufteilung
Aktienanteile**

800 000 CHF

Gesamtes Aktienkapital

1

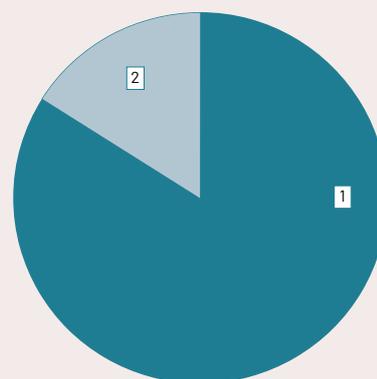
84,25 %

**Gemeinde
Bottmingen**

2

15,75 %

**EBM
(Genossenschaft Elektra Birseck)**



SICHERHEITSDIENSTE



Rekrutenausbildung der Feuerwehr Bottmingen.

Allgemein

2023 war ein unspektakuläres Jahr. Unser Hauptaugenmerk lag auf einer soliden, vertieften Ausbildung im Bereich der Grundlagen und häufigsten Einsatzarten. Dementsprechend wurde ein Grossteil der Übungszeit in die Bewältigung von Naturgefahrenereignissen und die Brandbekämpfung investiert. Des Weiteren erfolgten Ende Jahr einige Beförderungen: Robin Keller und Alexander Rath tragen ab dem 1. Januar 2024 den Rang eines Leutnants und Adriano Gigliotti ist ab 2024 unser Fourier und Mitglied des Kommandos.

Einsätze

36 Einsätze durften wir 2023 absolvieren. Die Mehrheit im Bereich der Elementarereignisse. Ein klares Zeichen dafür, dass auch hier die Folgen der Klimaveränderung spürbar werden. Hervorzuheben ist der Einsatz beim Schlossweiher. Mitten im Jahr, während der ersten Trockenperiode, sank

der Wasserpegel des Weiher bedrohlich ab. Fische drohten zu verenden. Die Feuerwehr Bottmingen hat mittels Wassertransport vom Birsig und Zuhilfenahme der Motorspritze während zwei Tagen den Schlossweiher mit Frischwasser versorgt und so einem Fischsterben vorgebeugt – bis die zivilen Ämter und Behörden langfristige Massnahmen ergreifen konnten.

Ausblick in die Zukunft

Ende 2024 tritt der langjährige Kommandant-Stellvertreter Oblt Stefan Bergmann ab. Die Nachfolge ist geklärt und so blicken wir auf ein Jahr der Transition.

Zudem werden wir zu Beginn des Jahres unser neues Transportfahrzeug nach langer Warte- und Produktionszeit in Betrieb nehmen können und an der Hauptübung am 9.11.2024 taufen dürfen.

4	2	15
Offizier/innen	Höhere Unteroffizier/innen	Unteroffizier/innen
18	6	45
Mannschaft	Rekrut/innen	Total Mannschaftsbestand
36		Davon 9 Frauen
Einsätze		

Einsätze	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Brandbekämpfung	5	7	3	6	6	3	6
Brandmeldeanlagen unecht	2	3	4	7	8	4	8
Elementarereignis	13	45	36	12	9	23	12
Strassenrettung	0	0	—	—	—	—	—
Technische Hilfeleistung	5	5	5	3	1	5	3
Ölwehr	4	7	6	4	5	7	2
Chemiewehr	0	0	—	1	—	1	—
Strahlenwehr	0	0	—	—	—	—	—
Einsatz auf Bahnanlagen	1	0	—	—	—	—	—
Diverse Einsätze	3	1	—	3	3	2	3
Einsätze, nicht alarmmässig	3	4	1	2	4	7	6
Alarmübung	0	0	1	—	—	—	1
Total	36	73	56	38	36	52	41

Verband Bevölkerungs- und Zivilschutz Leimental (VBZL)

Im Jahr 2023 führte die Zivilschutzkompanie 18 Dienstanlässe durch. Drei Wiederholungskurse in den Fachbereichen Unterstützung, Führungsunterstützung und Betreuung sowie 15 kleinere Dienstanlässe in den Bereichen: Fahrertraining, Kaderkurse, Anlageunterhalt, Anlagekontrollen (durch das kantonale Amt) und Rapporte. Die Zivilschutzkompanie hatte einen Bestand von 248 Zivilschutzpflichtigen und leistete im Jahr 2023 1322 Dienstage.

Den Schwerpunkt im vergangenen Jahr setzten wir in den Wiederholungskursen in die Schulung unserer Kernaufgaben. Es sind dies: der Umgang mit Kulturgütern nach einem Ereignisfall, das Betreuen von schutzsuchenden Personen, Erfüllen der logistischen Bedürfnisse der Einsatzkräfte und Einsatz unserer Gerätschaften. Diese konnten wir an diversen Erneuerungsprojekten in unseren Verbundgemeinden einsetzen. Ebenfalls wurden rund 350 Schutzraumkontrollen in privaten Schutzräumen durchgeführt. Ende Jahr wurde ein Detachement zur Unterstützung der Aufbauarbeiten des Ski-Weltcups in Adelboden aufgeboden.

Die Schwerpunktaufgabe des Regionalen Führungsstabes (RFS) lag bei der Planung und Umsetzung der Notfalltreffpunkte. Zusätzlich wurde die Zusammenarbeit mit der Führungsunterstützung des Zivilschutzes während zweier Abendübungen geschult und trainiert.

Budget und Rechnung für den Bereich Zivilschutzorganisation (ZSO)

Angaben in CHF

	2023*	2022	2021	2020
Gesamtaufwand	696 410.00	643 558.31	641 758.23	685 334.37
Gesamtertrag	696 456.50	643 558.31	641 758.23	685 334.37
Einwohnerstand	62 153	62 233	61 505	61 265
Kosten pro Einwohner/in	10.50	9.28	9.01	8.72
Beitrag Bottmingen	73 741.50	64 583.97	62 233.15	59 786.07

Budget und Rechnung für den Bereich Regionaler Führungsstab (RFS)

Angaben in CHF

	2023*	2022	2021	2020
Gesamtaufwand	60 000.00	36 057.45	49 077.00	48 702.00
Gesamtaufwand	61 248.00	36 057.45	49 077.00	48 702.00
Beitrag Bottmingen	6 865.00	4 030.85	4 918.56	5 435.29

* Budget

ÖFFENTLICHE ORDNUNG

Sicherstellung der öffentlichen Ordnung (ehemalige Gemeindepolizei)

Gemäss § 42 des Gemeindegesetzes hat die Gemeinde «rund um die Uhr» für die Sicherstellung der öffentlichen Ordnung in ihrem Gemeindegebiet zu sorgen; zudem darf sie den fahrenden Verkehr auf Gemeindestrassen sowie den ruhenden Verkehr kontrollieren. In der Verwaltung ist für die Umsetzung dieser Aufgaben die Stabsstelle Verwalter zuständig.

Seit April 2016 besteht eine Leistungsvereinbarung mit der Polizei BL, wonach diese ausserhalb der Bürozeiten Montag bis Freitag, 00.00 bis 8.00 Uhr und 17.00 bis 24.00 Uhr an Wochenenden und Feiertagen) für die Sicherstellung der öffentlichen Ordnung zuständig ist; demgegenüber hat die Gemeinde die öffentliche Ordnung von Montag bis Freitag, 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr, sicherzustellen.

Diverse Einzelanfragen aus den Bereichen Plakatierung, Hundewesen, Baustellen, Verkehr etc. konnten verwaltungsintern, d. h. durch die jeweils zuständigen Verwaltungsstellen direkt geklärt werden;

Regelmässige «Hot-Spot»-Kontrollen: Die Firma Sicherheitsdienst Pfändler aus Ettingen führte auch in diesem Jahr regelmässige sog. «Hot-Spot»-Kontrollen (ganzjährig), regelmässige Kontrollen des ruhenden Verkehrs sowie Einzelaufträge auf Abruf durch

Regelmässige Patrouillenfahrten: Die Gemeindepolizei Binningen führte regelmässige Patrouillenfahrten im Bottminger Gemeindegebiet durch.

Kontrollen des fahrenden Verkehrs: Die Kontrollen des fahrenden Verkehrs auf Gemeindestrassen erfolgte durch die Firma Jenop-tik AG aus Uster (sog. Traffic Service Providing). Zusätzlich dazu ist seit April 2018 eine feste Radaranlage in der Talholzstrasse in Betrieb.

Bannwart-Kontrollgänge: Die Funktionen des Bottminger Bannwarts (Kontrollgängen im Bottminger Wald- und Landwirtschaftsgebiet) nahm Andy Pfändler, Sicherheitsdienst Pfändler aus Ettingen, wahr. Aufgrund seiner Erfahrungen bei den Kontrollen im Siedlungsgebiet konnten wiederum Synergien genutzt werden, was diese Aufgabe erleichterte (vgl. dazu den Amtsbericht des Bannwarts, S. 123).

Wahrgenommene Aufgaben

Während des ganzen Jahres war das Ressort öffentliche Sicherheit/Ordnung zu Bürozeiten telefonisch erreichbar. Sofern Ratsuchenden nicht verwaltungsintern weitergeholfen werden konnte, wurden externe Kräfte beigezogen. Das ganze Jahr hindurch wurden von Gemeindepolizeikräften Patrouillenfahrten durchgeführt. Da es im Leimental Ende Jahr zu leicht vermehrten Einbrüchen gekommen ist, wurden ab November die Patrouillenfahrten zur Einbruchsprävention (Stichwort: Dämmerungseinbrüche) intensiviert. Aufgrund früherer Kampagnen scheint die Bevölkerung aber nach wie vor genügend sensibilisiert zu sein, um verdächtige Feststellungen in den Quartieren umgehend der Polizei BL zu melden, getreu nach dem Motto: «Verdacht – ruf an!».

An den Wochenenden wurden jeweils die sog. «Hot-Spots» (Busbahnhof / Schulhausareale / Grillstelle etc.) kontrolliert. Neben regelmässigen Geschwindigkeitskontrollen und Kontrollen des ruhenden Verkehrs wurden wiederum auch kurzfristige Intensivkontrollen (Baustellenparkierungen; Litteringkontrollen im Schlosspark etc.) vorgenommen.



Geschwindigkeitskontrollen

Auf den Gemeindestrassen werden durch die Gemeinde Bottmingen regelmässige Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Einerseits werden mobile/semistationäre Geschwindigkeitskontrollen durch eine private Firma im Auftrag der Gemeinde durchgeführt, andererseits verfügt die Gemeinde seit April 2018 über eine eigene, festinstallierte Radaranlage in der Talholzstrasse.

Messergebnisse der mobilen/semistationären Geschwindigkeitskontrollen: Im Rahmen der mobilen Geschwindigkeitskontrollen 2023 kamen Radargeräte zum Einsatz, mit denen einerseits bemannte (= stundenweise) und andererseits unbemannte (semistationär = wochenweise) Kontrollen durchgeführt wurden.

Messort	km/h	Messungen	Messdauer	Fahrzeuge	Übertretungen
Batteriestrasse	30	32	72 Std. 14 Min.	17 952	1063
	50	14	1174 Std. 05 Min.	65 300	59
Bodenackerstrasse	30	10	1303 Std. 15 Min.	50 782	452
Talholzstrasse	30	14	37 Std. 35 Min.	3118	91
Total		70	2587 Std. 09 Min.	137 152	1665

Messergebnisse der festen Radaranlage an der Talholzstrasse: Die feste Radaranlage an der Talholzstrasse ist im Dauerbetrieb (rund um die Uhr) und hat im Jahr 2023 folgende monatlichen Übertretungen aufgezeichnet.

Monat	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12
Anzahl Übertretungen	23	24	44	35	44	55	11	32	29	33	24	25
1 – 5 km/h	20	21	42	29	42	53	11	30	25	30	22	21
6 – 10 km/h	3	3	2	4	2	1	–	2	3	2	2	4
11 – 15 km/h	–	–	–	2	–	1	–	–	1	1	–	–
Verzerrung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Busseneinnahmen im Vergleich zu den Vorjahren

Bis zum Jahr 2018 wurden nur mobile und semistationäre Radarmessungen durchgeführt. Ab April 2018 kam die feste Radaranlage Talholzstrasse hinzu. Gleichzeitig wurden die Einsätze der semistationären Anlage (wochenweise) reduziert, was die wesentliche Reduktion der Messdauer ab 2017 erklärt. Da diese beiden Messarten (zeitlich begrenzte Messungen vs. Dauermessung) nicht miteinander vergleichbar sind, werden die Busseneinnahmen nachfolgend separat dargestellt. Aufgrund der unregelmässigen Zahlungseingänge sind die Bussen-ertragszahlen allerdings Stichtag abhängig.

Mobile/semistationäre Messungen – Vergleich der Busseneinnahmen: Der nachfolgende Jahresvergleich beinhaltet nur die Busseneinnahmen aus den mobilen (stundenweise) und semistationären (wochenweise) Messungen. Die Ergebnisse der stationären Radaranlage Talholz (ganzjährige Messungen) werden separat dargestellt.

	2023	2022	2021	2020	2019	2018
Anzahl Messungen	70	73	79	77	72	84
Messdauer in Stunden	2833	2833	2806	2781,47	2526,08	2951,92
Fahrzeuge	137 152	156 139	55 163	115 051	111 492	143 374
Übertretungen	1665	2049	1706	1521	1351	2068
Busseneinnahmen in CHF	94 880	123 300	101 860	84 110	77 810	125 894

Die Anzahl Messungen (mobile und semistationär) wie auch die Messdauer hat im Vergleich zu den letzten Jahren leicht abgenommen: Nachdem mobile Radarkontrollen in den letzten Jahren stärker in verkehrsarmen Quartierstrassen durchgeführt wurden, wurden diese Kontrollen im Jahr 2023 wieder vermehrt auf die verkehrsreicheren Gemeindestrassen konzentriert. Aufgrund vermehrter Baustellentätigkeiten auf diesen verkehrsreicheren Strassen konnten aber leicht weniger Messungen durchgeführt werden; zudem war die Semistation eine Woche weniger im Einsatz, was zusammen die geringere Messdauer sowie die Mindereinnahmen bei den Bussen erklärt.

Da die Messdauer u. a. auch die semistationären Messungen (wochenweise) beinhaltet, bei denen im Verhältnis zur aufgewendeten Zeit verhältnismässig weniger Übertretungen ermittelt werden, ist die Übertretungsquote in Prozent nur wenig aussagekräftig.

Feste Radaranlage Talholzstrasse – Vergleich der Busseneinnahmen: Die Radaranlage Talholzstrasse ist seit April 2018 in Betrieb. Die Messergebnisse dieser Radaranlage werden in der Regel monatlich ausgelesen.

Messergebnisse der festen Radaranlage an der Talholzstrasse

	2023	2022	2021	2020
Anzahl Messungen	16	15	16	20
Messdauer in Tagen	364	364	364	364
Fahrzeuge	238 759	287 832	333 974	333 974
Übertretungen	379	533	609	609
Busseneinnahmen in CHF	18 450	25 800	28 080	28 080

Obwohl mit der festen Radaranlage Talholzstrasse im Jahr 2023 leicht weniger Fahrzeuge als im Vorjahr kontrolliert wurden, sind sowohl die Übertretungen wie auch die Busseneinnahmen im Vergleich zum Vorjahr doch wesentlich zurückgegangen, was eine erfreuliche Verbesserung der Fahrdisziplin auf diesem Abschnitt belegt.

Kontrollen des ruhenden Verkehrs

Aus organisatorischen Gründen wurde der Stundenaufwand für die Kontrollen des ruhenden Verkehrs im 2023 im Vergleich zum Vorjahr praktisch halbiert, da viele Kontrollrunden ohne entsprechende Bussenfeststellungen ausgefallen waren. Dies und eine offenbar bessere Parkierdisziplin haben zu wesentlich geringeren Busseneinnahmen beim ruhenden Verkehr geführt.

Die Kontrollen des ruhenden Verkehrs erfolgten während des ganzen Jahres hauptsächlich durch den privaten Sicherheitsdienst Pfändler aus Ettlingen, der für diese Aufgabe durch die Polizei BL ausgebildet und durch den Gemeinderat entsprechend ermächtigt wurde. Zu einem geringen Teil wurden entsprechende Bussen auch durch die Gemeindepolizei Binningen ausgesprochen. Die Bussenadministration sowie das Inkasso der Bussen aus dem ruhenden Verkehr erfolgt durch die Gemeindeverwaltung Binningen in Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit.

Ordnungsbussen

Angaben in CHF

	2023	2022	2021	2020	2019
Total Anzahl Bussen	19	203	253	255	255
Total Einnahmen	840	8400	9200	8160	9160
Betrag Bottmingen	564	6036	6708	5640	6412
Betrag Binningen	276	2364	2892	2520	2748

Gesamtkostenbetrachtung

Durch die Delegation der verschiedenen Aufgaben im Polizeibereich an private Dritte (Kontrollen des fahrenden und ruhenden Verkehrs; Bannwart ab Mai 2020) sind Kosten in der Höhe von insgesamt rund 180 425 CHF entstanden. Demgegenüber

konnten bei den Bussen Einnahmen von 95 185 CHF verbucht werden. Der Aufwand im Bereich der öffentlichen Ordnung konnte somit im Jahr 2023 lediglich rund zur Hälfte durch Busseneinnahmen finanziert werden.

Diverse Bewilligungen / Rechtshilfeersuche	2023	2022	2021	2020	2019
Freinachtbewilligung	3	4	3	1	2
Gelegenheitswirtschaftsbewilligung	10	8	2	6	15
Bewilligung zum Führen eines Restaurants	2	–	4	4	4
Musizierbewilligung	1	6	2	2	10
Fahrbewilligung	4	2	2	1	5
Überflugbewilligung	–	–	–	–	–
Zustellung Gerichtsurkunden und Vorladungen	–	–	2	5	5



Bannwart

Viele Besucher/innen erholen sich nach wie vor im Wald; die meisten halten sich an die Bestimmungen und nur wenige Problemstellen sind bekannt. Vereinzelt Fahrzeuge auf dem Plateau wurden entsprechend zurückgewiesen und/oder gebüsst. Da die Wetterlagen immer unterschiedlicher und extremer werden, sollten sich Waldbesucher/innen dem Wetter entsprechend im Wald verhalten.

Bitte halten Sie die Hunde während der Brut- und Setzzeit an der Leine. Beachten Sie auch, dass Jungwild, das sich in hochgewachsenen Wiesen versteckt, vom Wegrand aus nicht zu sehen ist.

Hunde

386**Hunde in Bottmingen**

63**Neuanmeldungen**

77 im Vorjahr

46**Abmeldungen**

50 im Vorjahr

BAU

UND

MOBILITÄT

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Im Fokus des Ressorts Tiefbau, Mobilität, Sport und Freizeit stand 2023 die kantonale Planung zur Umgestaltung der Haltestelle beim Schloss. An einem Dialoganlass im März 2023 präsentierten Kantonsvertreter/innen erstmals ihre Ideen. Die Erneuerung von Bushof und Tramhaltestelle soll den wichtigsten ÖV-Knotenpunkt im Leimental behindertengerecht, sicherer und attraktiver machen. Ein neues Expresstram soll die Fahrzeit vom Leimental zu den beiden grossen Bahnhöfen in Basel stark verkürzen.

Im November diskutierten an der Haltestelle über 300 Personen mit dem Planungsbüro über verschiedene Varianten der Neugestaltung. Positive Reaktionen gab es zum Umbau von Bushof und Tramhaltestelle. Alle waren sich einig, dass es mehr Grünflächen und ein Verpflegungsangebot mit Postfiliale braucht. Viele reagierten aber mit Skepsis auf die Idee einer Wendeschleife beim Kiosk. Man will nicht noch mehr Verkehrsflächen im Dorf.

Kanton und Gemeinden sind gesetzlich verpflichtet, vorrangig den öffentlichen Verkehr zu fördern. Entsprechend bekennt sich der Gemeinderat zur Stärkung des ÖV und begrüsst grundsätzlich die Umgestaltung von Bushof und Tramhaltestelle. Ein Tram ersetzt bis zu 100 Autos – attraktivere Tramverbindungen entlasten somit die Strassen. Der Gemeinderat wird sich weiterhin dafür einsetzen, dass das Projekt allen einen Mehrwert bietet, dass sich die Aufenthaltsqualität verbessert und das Dienstleistungsangebot erhalten bleibt. Im 2. Quartal 2024 wird die beauftragte Planungsfirma ein Zukunftsbild vorstellen, das Grundlage für das Vorprojekt ist, über das der Landrat Ende 2024 entscheiden wird.

Rege diskutiert wurde auch die Zukunft des Bottminger Ruftaxis, das mit zurückgehenden Nutzerzahlen und Erträgen kämpft. Die Gemeindeversammlung entschied sich für ein optimiertes Modell. Seit Januar 2024 wird das Ruftaxi nur noch von Donnerstag bis Samstag angeboten, dafür ist es für die Fahrgäste kostenlos.



Ende Jahr gab es Neuigkeiten zur Verkehrsberuhigung im Ortszentrum. Die Beschwerden von ACS und TCS gegen Tempo 30 auf Kantonsstrassen wurden vom Kantonsgericht zurückgewiesen. Es ist offen, ob die Automobilverbände ihre Beschwerde ans Bundesgericht weiterziehen.

Weniger öffentlichkeitswirksam, aber umso wichtiger ist der Unterhalt der gemeindeeigenen Infrastruktur. In der Pfaffenrainstrasse wurden 500 Meter Strasse und Leitungen erneuert. Wegen Wasserleitungsbrüchen mussten neun Hausanschlüsse saniert werden. Das zeigt, dass das in die Jahre gekommene Leitungsnetz sukzessive erneuert werden muss.

Ein grosser Dank geht an die Gemeindeverwaltung und insbesondere das Personal des Werkhofs. Sie kümmern sich täglich mit grossem Engagement um Sauberkeit, Pflege und Unterhalt der Infrastruktur. Die Mitarbeitenden sorgen dafür, dass die Gemeindestrassen bei jedem Wetter befahrbar sind und stets frisches Wasser aus dem Wasserhahn kommt. Merci!

Robert Weller
Departementsvorsteher Tiefbau, Mobilität, Sport
und Freizeit

SANIERUNGEN UND KORREKTIONEN

Strassen und Fusswege

Planung: Im 2023 wurden die Planungsarbeiten und Ausschreibungen für die Sanierung der Talholzstrasse (Abschnitt Sichelweg bis Familiengärten) begonnen.

Ausführung: Die Arbeiten an der Pfaffenrainstrasse (Abschnitt Spitzackerstrasse bis Fiechthagstrasse) inkl. Randabschlüssen, neuem Trottoir und alten Hauswasserleitungssanierungen wurden abgeschlossen.

Strassenbeleuchtung: Die Kandelaber wurden auf die neue LED-Beleuchtung angepasst, auf die 2024 gewechselt wird. Die Stromleitungen zu den Liegenschaften wurden bis zur Parzellengrenze ersetzt.

Belagsinstandstellungen: Alle zwei Jahre sind Belagsinstandstellungen geplant. Im 2023 wurden Belagsinstandstellungen sowie eine flächendeckende Belagsinstandstellung von alten Werkleitungsgräben durchgeführt. Die nächsten Belagsinstandstellungen werden im 2025 ausgeführt werden.



Bauarbeiten an der Pfaffenrainstrasse.

ALLMEND, PARK, RAUM



Die Disziplin beim Parkieren im öffentlichen Raum hat sich aufgrund vermehrter Parkraumkontrollen leicht gebessert. Aufgrund weniger Beschwerden wurden vereinzelte Parkplätze vermehrt kontrolliert.

VERKEHR



Der Verkehrsknotenpunkt «Bottmingen Schloss».

Öffentlicher Verkehr

Die öffentlichen Verkehrsmittel werden von der Bevölkerung rege genutzt. Allerdings ist die Situation rund um die Haltestelle Bottminger Schloss, die grösste ÖV-Drehscheibe ohne SBB-Anschluss im Kanton, unbefriedigend. Im Rahmen eines behindertengerechten Ausbaus der Haltestellen soll diese ÖV-Drehscheibe deshalb erneuert und damit sicherer, attraktiver und leistungsfähiger werden.

Aufgrund des medialen Echos auf diese Infrastrukturpläne hat sich ein gewisser politischer Widerstand gegen die damit im Zusammenhang stehende geplante Tramwendschleife entwickelt.

Um dem regen Interesse aus der Bevölkerung gerecht zu werden, wurde im Herbst 2023 ein mobiles Planungsbüro vor Ort eingerichtet. Viele Besucher/innen haben das Büro aufgesucht, um mit den Planenden zu diskutieren und Bedürfnisse und Bedenken zu äussern.

Im Frühling 2024 wird das Zielbild für die ÖV-Drehscheibe und deren Umgebung der Bottminger Bevölkerung vorgestellt. Im Verlauf des Jahres 2024 soll zudem das Vorprojekt abgeschlossen werden. Die Realisierung des Projektes ist ab 2027/2028 geplant.



Tageskarten Gemeinde

Der Bevölkerung werden insgesamt 6 × 365 «Tageskarten Gemeinde» angeboten.

Jahr	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
verfügbare Karten	2736	2190	2190	2196	2190	2190	2190
verkaufte Karten	2494	2059	1756	1415	2030	2045	2058
Auslastung	93 %	94 %	80 %	64 %	93 %	93 %	94 %

Ab 2024 kommt das Nachfolgeprodukt der «Tageskarte Gemeinde» auf den Markt – die neue «Spartageskarte Gemeinde». Auch wenn die hohen Verkaufszahlen der aktuellen Tageskartenverkäufe auf ein ungebrochen grosses Bedürfnis nach vergünstigten Tageskarten schliessen lassen, hat sich der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 6. Juni 2023 gegen die Nachfolgelösung der «Tageskarte Gemeinde» entschieden. Die «Tageskarte Gemeinde» läuft somit auf Ende Januar 2024 aus und wird ab 1. Februar 2024 nicht mehr angeboten.

Ruftaxi Bottmingen

Ertrag → CHF 11 142.00

Ausgaben → CHF 80 495.30

Verlust → CHF 69 353.00

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Anzahl Personen pro Stunde	2,28	1,20	1,18	1,00	1,68	1,62	1,83
gefahren km/ Person	3,94	3,64	4,18	3,36	2,96	2,82	2,63
Betriebsstunden	1879	1886	1869	1880	1894	1889	1892
Personen insgesamt	2398	2261	1580	1872	3180	3054	3462
Davon Jugendliche	343	286	229	476	222	290	367
Davon Erwachsene	2055	1975	1392	1396	2958	2764	3095
km pro Jahr	9435	8237	6613	6294	9415	8612	9116

Das bisherige Ruftaxi-Angebot wird ab dem Jahr 2024 durch ein neues, optimiertes Betriebsmodell ersetzt: Das neue «Bottminger Ruftaxi 2024» umfasst gemäss angepasstem Modell ein Fahrangebot von Donnerstag bis Samstag (Betriebszeiten wie bisher) und ist für alle Bottminger Fahrgäste kostenlos nutzbar. Der Gemeinderat wurde mit der Ausschreibung eines entsprechenden Dienstleistungsangebots beauftragt.

Ortsbus Oberwil – Bottmingen

Mit einer Differenz von rund 6% entsprach die Anzahl Fahrgäste im 2023 annähernd wieder den Zahlen vor Beginn der Corona-Pandemie.

Es wurden 26 556 respektive 18 % mehr Fahrgäste transportiert als im 2022.

Betriebsjahr	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Fahrgäste	173 802	147 246	128 975	130 940	184 983	196 440	193 861
Personenkilometer	230 042	198 825	178 322	183 334	249 406	278 204	274 984

Die Fahrgastzahlen werden immer von Mitte Dezember zu Mitte Dezember erhoben.

Individualverkehr

Im März 2020 hat der Gemeinderat beim Kanton ein Gesuch um eine Geschwindigkeitsreduktion auf Tempo 30 auf den Kantonsstrassen rund um den Kreisel Mitteldorf eingereicht, dies in Absprache mit anderen Gemeinden der Region Leimental. Hauptsächlicher Grund hierfür bildete die erhöhte Lärmbelastung im Dorfkernbereich. Nach Erarbeitung eines entsprechenden Gutachtens durch den Kanton haben die Sicherheitsdirektion BL und die Bau- und Umweltschutzdirektion BL im Amtsblatt vom 20.1.2022 diese Temporeduktion auf den Kantonsstrassen rund um den Kreisel Mitteldorf (Therwilerstrasse, Mittelinsel südlich Talholzstrasse bis Kreisel; Schlossgasse, Mittelinsel westlich

Birsigstrasse bis Kreisel; Baslerstrasse, Höhe Haus Nr. 15 bis und mit Kreisel; Bruderholzstrasse, Höhe Haus Nr. 26 bis Kreisel [Kantonsstrassen] publiziert. Gegen diese verkehrspolizeiliche Anordnung haben zwei Automobilverbände sowie verschiedene Private Beschwerde beim Regierungsrat erhoben, die jedoch im August 2022 abgewiesen wurden. Auch zwei beim Kantonsgericht BL erhobene Beschwerden wurden Ende 2023 einstimmig und klar abgewiesen. Sofern gegen dieses Urteil nicht eine Beschwerde beim Bundesgericht eingereicht wird, können diese Temporeduktionen auf den entsprechenden Kantonsstrassen-Abschnitten voraussichtlich im 2024 realisiert werden.

WERKE



Werkhof Stundenaufwand

	2023	2022	2021	2020	2019
Unterhalt Strassen und Wege	1049	1453	1351	1152	1467
Öffentliche Beleuchtung	64	37	99	91	176
Strassenreinigung	571	666	852	980	980
Friedhofanlage Schönenberg	1506	1425	1504	1133	1146
Bestattungen	103	201	211	442	219
Grabunterhalt im Auftrag	370	346	182	246	204
Friedhofanlage Margarethen	32	68	58	68	62
Kanalisationen/Drainagen	69	91	51	52	52
Rabatten	2861	2184	1840	2130	2360
Brunnenanlagen	108	73	108	138	138
Wasenmeisterei	8	3	3	4	3
Wasserversorgung	258	286	315	225	516
Winterdienst	352	385	660	312	347
Anlässe *	774	1000	424	487	945

* Mithilfe bei besonderen Anlässen 2023: Wochenmärkt, Banntag, Oldtimertreffen, Schlossmarkt, Bürgeressen, Tag der Freiwilligen, Gemeindeversammlungen, Clean-up-Day

Abwasserbeseitigung

Das gesamte kommunale Abwasser-Leitungsnetz (exkl. privater Anschlüsse) weist eine Gesamtlänge von 31 596 m auf. Davon sind 27 293 m Mischabwasserleitungen, 3 405 m sind Regenabwasserleitungen und 898 m sind Entleerungen der Mischabwasserleitungen.

Ausführung: Die Gemeinde hat auch im 2023 in den Werterhalt der Abwasserleitungen investiert. Aufgrund Auswertungen bereits vorhandener Kanal-TV-Aufnahmen konnten mit ca. 87 953 CHF gesamthaft 282 m, resp. 0,89 % des gesamten Leitungsnetzes, saniert werden. Im Jahr 2023 wurden Kanal-TV-Aufnahmen in einer Länge von 13,6 km gemacht und weitere 361 Kontrollschächte untersucht, welche im 2024 saniert werden. Zusätzlich wurden 11,13 km Kanalnetz und 66 Kanalkontrollschächte gereinigt.

Abwassergebühren: Vom Kanton verrechnete Abwassermengen:

Schmutzwasser → 452 859 m³

Regenwasser → 684 945 m³

Fremdwasser → 61 275 m³

Wasserversorgung

Planung: Die Gemeinde beabsichtigt in den nächsten zehn Jahren die bestehenden Eternit-Wasserleitungen durch Faserzementrohre zu ersetzen. .

Ausführung: Im Jahr 2023 mussten einige Wasser-Hausanschlüsse repariert oder ersetzt werden. Dies wurde aus zweierlei Gründen gemacht. Entweder war ein Leitungsleck vorhanden oder es wurde eine Liegenschaft umgebaut und man nahm dies als Anlass, die Leitung zu erneuern. Der Leitungsbau an der Pfaffenrainstrasse im ganzen Baubereich wurde ersetzt.

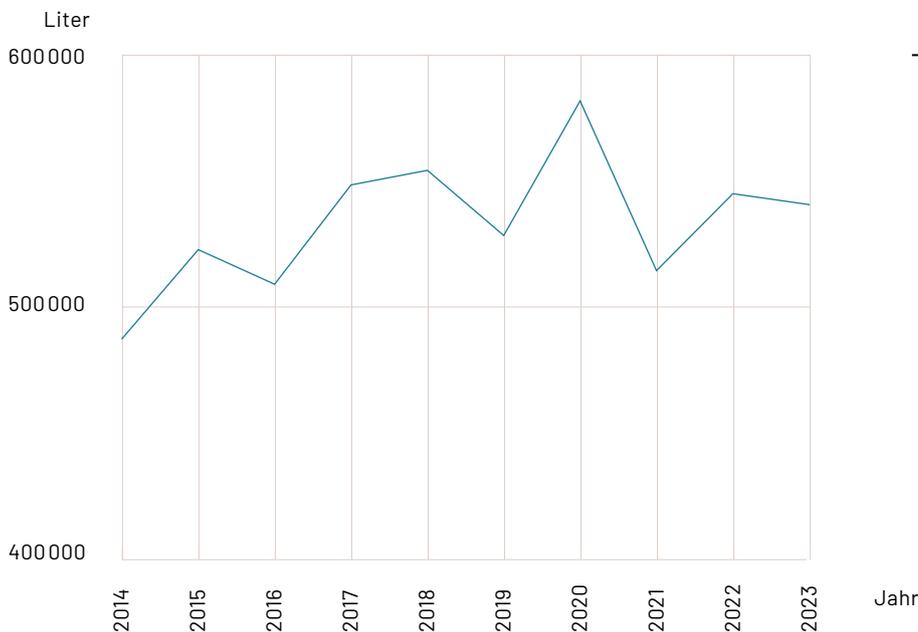
Brunnmeisterwesen: Die Aufgaben des Brunnmeisters wurden und werden durch die Firma Heinis AG, Biel-Benken, erfüllt.

Netzunterhalt: Das Wasserleitungsnetz in Bottmingen ist grundsätzlich in einem sehr guten Zustand. Insgesamt wurden neun Wasserleitungsbrüche behoben (zwei an Haupt- und sieben an Hausanschlussleitungen).

Die Unterhaltsarbeiten gemäss Wasserqualitätssystem (WQS) wurden laufend ausgeführt.

Wasserverbrauch

Gesamtbezug vom Wasserwerk Reinach (WWR)



189

**Wasserverbrauch pro Kopf
und Tag in Litern**

191
im Vorjahr

Aufteilung

Angaben in m³

	2023	2022	2021
Haushaltungen und Kleinbetriebe	426 989	436 744	443 514
Öffentliche Gebäude inkl. Hallenbad, mobile Zähler und Industrie und Gewerbe*	46 284	44 136	35 593
Gartenbad	5 017	5 911	5 563
Brunnen/Weiher	11 329	8 739	8 756
Netzverlust	39 232	50 771	21 859
Bezug vom Wasserwerk Reinach (WWR)	528 851	546 301	515 285
vom WWR Gesamtverbrauch	12,8 %	13,0 %	12,6 %
WWR insgesamt an alle angeschlossenen Gemeinden	4 570 725	4 568 951	4 376 414

*Industrie und Gewerbe seit 2020 inkl. Gärtnereibetriebe



GGA**Stand der angeschlossenen Wohneinheiten**

Die Gemeinde Bottmingen betrieb mit der GGA (Grossgemeinschaftsantennenanlage) rund 50 Jahre lang ein eigenes Telekommunikations-Kupferkabelnetz.

An der Gemeindeversammlung vom 21.6.2023 wurde dem Antrag des Gemeinderats zugestimmt, das Reglement über die GGA von 1975 ersatzlos aufzuheben. Der Gemeinderat wurde ermächtigt, das Kabelnetz im Rahmen der eingeholten unabhängigen Marktwertschätzung per 1.1.2024 an die InterGGA AG zu verkaufen. Schliesslich soll auch die Beteiligung der Gemeinde an der InterGGA AG aufgehoben werden.

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Angeschlossene Wohneinheiten	3205	3205	3169	3194	3142	3116	3099
Davon Anschlüsse in Betrieb	2562	2562	2622	2609	2653	2658	2695
Davon plombierte Anschlüsse	643	643	547	539	489	458	404
Total Wohneinheiten	3279	3279	3268	3258	3207	3173	3124
Davon angeschlossen	95,0 %	95,0 %	94,5 %	95,4 %	95,3 %	95,5 %	96,4 %



GRUNDSTÜCKS- UND LIEGENSCHAFTSVERKEHR



Kauf, Tausch und Verkauf von Grundstücken und Liegenschaften

Einwohnergemeinde

Im Berichtsjahr fand keine Handänderung statt.

Bürgergemeinde: Im Berichtsjahr fand keine Handänderung statt.

Miete, Pacht, Nutzungen von Gemeindeland durch Private

Unbebautes und nicht anderweitig genutztes Land, das die Gemeinde Privaten zur landwirtschaftlichen Nutzung und als Pflanzgärten gegen einen kleinen Zins zur Verfügung stellt.

Anzahl Pächter/innen und Grundstücke

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Anzahl Pächter/innen	12	12	12	12	12	15	15
Anzahl Parzellen	34	34	34	34	34	36	36
Davon Siedlung	20	20	20	20	20	22	22
Davon Landschaft	14	14	14	14	14	14	14

Verpachtete Landflächen

Angaben in Hektar

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Total verpachtete Landfläche	843,25	843,25	843,25	843,25	843,25	854,25	854,25
Davon nutzbare Landfläche	786,66	786,66	786,66	786,66	786,66	797,66	797,66
Zone Siedlung	244,69	244,69	244,69	244,69	244,69	255,69	255,69
Landschaft	541,97	541,97	541,97	541,97	541,97	541,97	541,97

RAUMPLANUNG

Ortsplanung

Revision Ortsplanung: Nutzungspläne müssen gemäss Raumplanungsgesetz in regelmässigen Abständen überprüft und aktualisiert werden. Betroffen sind die Zonenpläne Siedlung, Ortskern und Landschaft sowie die Strassennetzpläne. Der Gemeinderat hat im Berichtsjahr wichtige Weichen in der Projektorganisation gestellt, damit die anstehende Revision der Ortsplanung wieder aufgenommen werden kann.

Therwilerstrasse 9–15 (ehemalige Stöcklin-Liegenschaften): In Dialogveranstaltungen und Gemeinderatsklausuren wurde seit 2018 der Bedarf an Nutzungen im Dorfzentrum eruiert. Im Jahr 2022 wurde ein Konzept erarbeitet. Die daraus entwickelte Nutzungsstudie wurde dann im Rahmen des Stöcklin-Festes der Bevölkerung vorgestellt. Im Berichtsjahr wurden Rahmenbedingungen mit externen Trägerschaften verhandelt, welche das Gebäude an der Therwilerstrasse 9 im Baurecht entwickeln wollen.

Regionalplanung

Regionales Raumkonzept Leimental: Die Verkehrs- und Raumplanungskommission Leimental (VRKL) hat auf Basis des regionalen Raumkonzepts Leimental das Pilotprojekt «Landschaft für eine Stunde» erarbeitet. Als erste Massnahme wird das Thema «Geschichtspfad» umgesetzt.

Der «Geschichtspfad» verbindet unterschiedliche Zeitzeugen und interessante Orte wie Grenzsteine, Wassertürme, Denkmäler, Wasserschuttdamm, Wehranlagen und Trampelpfade aus dem zweiten Weltkrieg. Teilweise sind die Orte völlig unbekannt (z. B. Trampelpfade aus dem 2. Weltkrieg) oder es handelt sich um markante Bauwerke wie den Wasserturm von Schönenbuch. Sie alle haben eine Geschichte zu erzählen und werden als Attraktionen ins Wegenetz einbezogen.

Nach ersten Vorabklärungen im Jahr 2022 wurden im Jahr 2023 das Konzept und die Materialisierung präzisiert. Die Inhalte der 17 Standorte wurden erarbeitet und Bewilligungen eingeholt. Überdies

werden die Themen textlich vertieft und die Signaletik erarbeitet. Im Jahr 2024 ist die Umsetzung und Installation der Beschilderung geplant.

Informationen unter: region-leimental-plus.ch/downloads/

Kantonaler Richtplan (KRIP): Der kantonale Richtplan ist ein Planungsinstrument, das die räumlichen Interessen des Kantons sowie seine Rahmenbedingungen zur räumlichen Entwicklung verbindlich festlegt. Die Genehmigung des KRIP durch den Bund erfolgte 2010. Der Richtplan wird angepasst, wenn sich die Verhältnisse wesentlich geändert haben oder sich bedeutende neue Aufgaben stellen. Dies ist der Fall bei der Aufnahme neuer Vorhaben, bei der Anpassung bestehender und der Aufnahme neuer richtungsweisender Festlegungen, bei der Anpassung von Abstimmungsanweisungen und bei neuen Aufträgen an den Kanton oder an die Gemeinden. Im Berichtsjahr wurden keine Anpassungen durchgeführt.

Informationen unter: www.raumplanung.bl.ch

Agglomerationsprogramm Basel: Als wichtiger Eckpfeiler der Agglomerationspolitik des Bundes wurde 2001 die Agglomerationskonferenz gegründet. Der Bund unterstützt finanzielle Infrastrukturprojekte in den Agglomerationen der Schweiz. Das Agglomerationsprogramm ist ein langfristiges Planungsinstrument, das periodisch erneuert wird. Es umfasst inhaltlich und zeitlich koordinierte und priorisierte Massnahmen zur Lenkung der Siedlungsentwicklung sowie infrastrukturelle und betriebliche Massnahmen der verschiedenen Verkehrsträger eines ganzen Agglomerationsraums. Im Februar 2023 hat das Agglomerationsprogramm Basel den Prüfbericht der 4. Generation vom Bund erhalten. Darin wird dem eidgenössischen Parlament beantragt, einen Beitragssatz des Bundes von 40% an die mitfinanzierten Massnahmen des Agglomerationsprogramms Basel der 4. Generation festzulegen.

Informationen unter: www.agglobasel.org



Vom 6.-7. Mai 2023 machte Open House
Basel herausragende Architektur für
alle zugänglich. Auch Bottmingen war
mit dabei.



PRIVATER HOCHBAU

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Eingegangene Baugesuche	50	63	52	50	50	41	42
Kanton	37	44	38	38	33	28	32
Neuaufgabe	9	9	6	6	4	7	7
Gemeinde	4	10	8	6	13	6	3
Baubewilligungen	38	42	39	35	38	29	36
Kanton	35	35	33	30	33	25	35
Gemeinde	3	7	6	5	5	4	1

Baustatistik

Baugesuche, Planaufgaben, Bewilligungen

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Bewilligung Kanalanschluss	17	9	15	14	18	11	20
Bewilligung Wasseranschluss	4	3	2	5	6	7	3
aus Anschlussbeiträgen errechnete Bausumme	— *	— *	— *	— *	— *	15,1 Mio.	9,6 Mio.

Bewilligungen Kanal- und Wasseranschlüsse

* Gemäss den neuen Reglementen Wasser und Abwasser erfolgt die Erhebung der Anschlussgebühren ab dem 1.1.2018 auf Basis des Gebäudevolumens und nicht mehr auf Basis der Schätzung der Gebäudeversicherung. Ein Rückschluss auf die Bausumme ist daher nicht mehr möglich.

Entwicklung Wohnsituation

Bewilligte und fertiggestellte Neubauten

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Bewilligte Neubauten							
Einfamilienhaus	7	3	12	5	4	5	3
Mehrfamilienhaus	2	3	2	2	4	2	10
Wohneinheit	23	19	12	27	24	19	61
Fertiggestellte Neubauten							
Einfamilienhaus	4	6	1	5	6	4	3
Mehrfamilienhaus	2	1	2	8	7	7	3
Wohneinheit	12	15	12	54	38	54	16
Abbrüche / Abgänge							
Einfamilienhaus	2	3	2	1	2	5	4
Mehrfamilienhaus	–	–	–	1	1	–	–
Wohneinheit	1	4	2	3	4	5	4

Entwicklung der Wohnungssituation

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Anzahl Wohnungen	3290	3279	3268	3258	3207	3173	3124
Zunahme gegenüber Vorjahr	1,07 %	1,07 %	1,06 %	1,6 %	1,1 %	1,6 %	0,4 %
Einfamilienhäuser	1250	1248	1245	1246	1242	1238	1239
Einwohner pro Wohnung	2,11	2,10	2,14	2,11	2,15	2,15	2,00



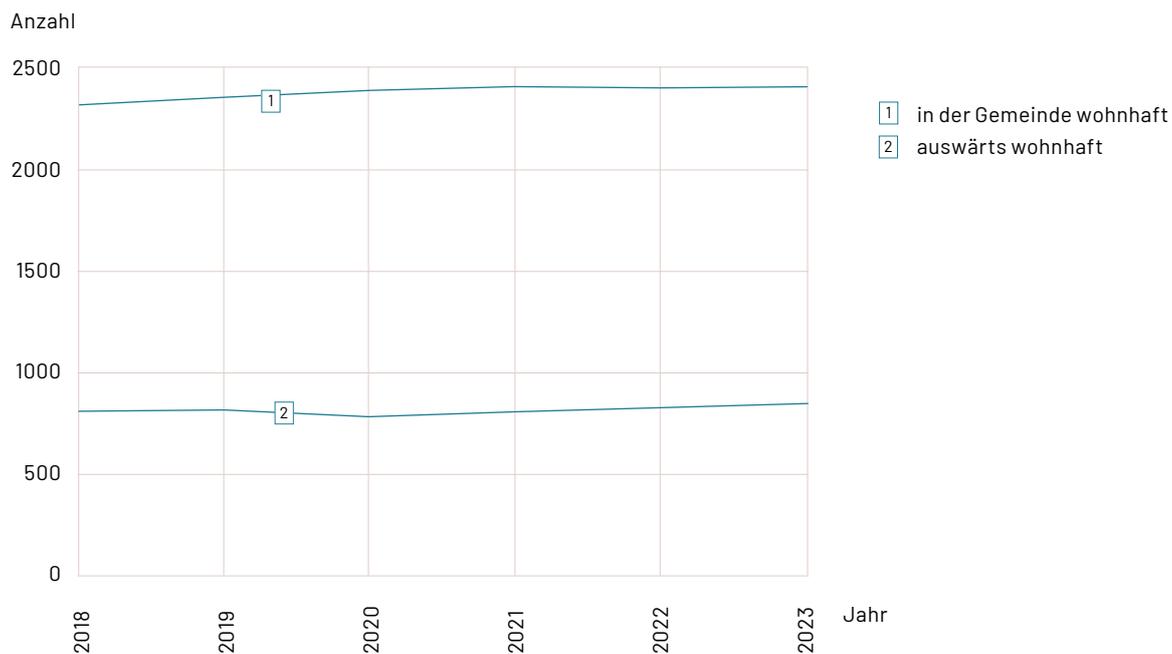
Wohnungsexperte

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Abnahme total	2	1	2	–	–	2	4
Wohnungen	–	1	1	–	–	–	1
Einfamilienhäuser	2	–	1	–	–	2	3
Gewerberäume, -betriebe	–	–	–	–	–	–	–

Im Berichtsjahr wurde eine Wohnungs-/Hausabnahme durchgeführt.

STEUERKATASTER

Grundeigentümer/innen



Katasteranzeigen Mutationsstatistik

	2023	2022	2021	2020	2019	2018
Abbrüche	4	–	1	8	76	51
Begründung von Stockwerkeigentümergeinschaft	1	–	11	0	15	5
Endschätzungen	117	69	23	170	163	85
Erbgänge	82	37	34	58	91	78
Kaufvertrag	217	92	107	260	265	265
Nachschätzungen	111	14	5	39	49	53
Parzellierungen	21	1	9	11	46	43
Schenkungen	11	3	4	6	8	8
Tausch	1	2	0	3	–	–
Teilungen	10	0	0	0	7	5
Diverses/Mutationen	68	68	37	48	104	55
Total Mutationen	643	244	231	603	824	648



«Bottminger Bänkli» auf dem MiBo-Platz.

KOMMUNALE BAUTEN

Neubauten Gemeindelienschaften

Im Berichtsjahr wurden keine Neubauten erstellt.

Sanierungen und Unterhalt von Gemeindelienschaften

Duschen der Turnhallengarderoben im Burggartenschulhaus

Während den Schulsommerferien wurden die 4 Duschen der Turnhallengarderoben totalsaniert.

In den über 25 Gemeindelienschaften werden laufend die notwendigen Unterhaltsarbeiten und Reparaturen ausgeführt.

Vermietungen

Gemeindeeigene Wohnungen

Burggartenstrasse 1: 1 Wohnung (Hauswart Burggartenschulhaus).

Rittergasse 9: 3 Wohnungen (Mehrfamilienhaus mit Sozialwohnungen).

Schlossgasse 3: Die Liegenschaft mit Restaurant ist verpachtet/vermietet.

Therwilerstrasse 2: In dieser Liegenschaft (Mibo Haus) ist eine Apotheke, ein Minimarkt, eine Zahnarztpraxis eingemietet und eine 4-Zimmer-Wohnung vermietet.

Therwilerstrasse 13: Das Haus wird derzeit als Jugendraum genutzt.

Therwilerstrasse 14: 2 Wohnungen. Eine Wohnung wird extern vermietet, die andere dient als Sozialwohnung.

Therwilerstrasse 16: Die 4-Zimmer-Wohnung ist extern vermietet.

Therwilerstrasse 36: Diese Liegenschaft wird durch die offene Jugendarbeit Binningen/Bottmingen genutzt.

Bauprojekte

Erweiterung Schulstandort Talholz – Vorprojekt

Die steigenden Schülerzahlen bestätigen die Prognose des erhöhten Bedarfs an Schul- und Tagesschulraum. Der geplante Neubau ist eine Erweiterung des Schulraums, der Ersatz der bestehenden Schulprovisorien und der Ersatz der Turnhalle Hämisgarten, welche nicht mehr genügenden Platz bietet. Im Jahr 2022 startete die Planung des Vorprojektes. Das Vorprojekt wurde im Herbst 2023 abgegeben. Die Baukostenschätzung liegt erheblich über der Grobkostenschätzung. Gründe dafür sind u. a. die Bauteuerung seit 2021 und der schlechte Baugrund. Die Projektbeteiligten haben die Überarbeitung des Vorprojektes umgehend in Angriff genommen und mögliche Kostenreduktionen erarbeitet.

Schulprovisorium Talholz ab Sommer 2023

Im Sommer wurde auf dem Parkplatz der Verwaltung ein Container-Provisorium mit zwei Klassenzimmern und zwei mehrfach genutzten Schulzimmern erstellt. Das Provisorium wurde benötigt aufgrund der wachsenden Schülerzahlen. Weiter dient es als Ersatz der für ein Jahr genutzten Räume im Bottminger Zentrum (BoZ) für die Tagesschule und für das neue Fach Medien + Informatik (M+I).

Dachsanierung und PV- Anlage

Schulhaus Burggarten

Laut den Gutachten von 2016 und 2022 waren die Flachdächer teilweise undicht. Die Dämmung entsprach nicht mehr den gesetzlichen Grenzwerten. Im Sinne des Energieleitbildes wurden die Dächer entsprechend saniert. Gleichzeitig stand der Ersatz und die Erweiterung der PV-Anlage an, dies ist eine Investition des Wärmeverbundes. Die Sanierung der Flachdächer wurde im August gestartet und bis Ende 2023 umgesetzt mit Ausnahme des Aula-Dachs. Die Sanierung des Aula-Dachs soll im Zuge der Installation einer neuen Lüftung erfolgen. Die Montage der PV-Anlage wird voraussichtlich im Frühjahr 2024 fertiggestellt sein.

Gemeinderäumlichkeiten und -anlagen

Diverse Räumlichkeiten stehen vorrangig für gemeindeeigene und schulische Zwecke zur Verfügung, können aber auch von gemeinnützigen ortsansässigen Vereinen, Organisationen und Institutionen gemäss «Benützungs- und Gebührenverordnung für Gemeinderäumlichkeiten und -anlagen (Stand 26.6.2018)» genutzt werden.

Raumreservation

Seit November 2022 werden Reservationen der folgenden Räumlichkeiten über das neue Online-Raumreservationssystem der Gemeindeforum bearbeitet.

Aula Burggarten inkl. Foyer und Vereinsküche

Die Aula wird wöchentlich für Musikproben diverser Chöre (Jugendchor «New Sunny Kids», Frauenchor «Melodiva» und Gemischter Chor «Xang & Fun») genutzt.

Nebst den Dauerbelegungen wurden 78 Veranstaltungen bewilligt.

Gemeindestube, Therwilerstrasse 16

Die Gemeindestube beherbergt das wöchentliche «Kaffeestübli» (Bottminger Wochenmarkt) und bietet wöchentlich Raum für Altersturnen (Pro Senectute) und Veranstaltungen des Vereins «Senioren für Senioren».

Nebst den Dauerbelegungen wurden 2023 78 Veranstaltungen bewilligt.

Mehrzweckraum Burggarten

Für die Nutzung des Mehrzweckraums wurden 2023 48 Bewilligungen ausgestellt.

GEMEINDE: ANGESTELLTE UND FUNKTIONÄRE

Ohne Angestellte mit befristetem Arbeitsvertrag

Verwaltung

Duthaler Martin R., Gemeindeverwalter
Adler Franziska, Abteilungsleiterin Allgemeine Dienste, StV Gemeindeverwalter
Altermatt Regula, Ressortleiterin Finanz- und Rechnungswesen
Ambühl Andreas, Stabstelle Verwalter, Ressortleiter öffentliche Sicherheit und Ordnung
Andres Christoph, Abteilungsleiter Finanzen und Wirtschaft
Bolliger Marc, Ressortverantwortlicher Informatik
Brack Olivia, Sachbearbeiterin Steuern
Bräutigam Jasmin, Sekretariat Soziale Dienste
Briner Theres, Projektleiterin Hochbau
Congedo Fabienne, Sachbearbeiterin Finanzbuchhaltung
Dill Dagmar, Sachbearbeiterin Finanzbuchhaltung
Febbrari Miguel, Sachbearbeiter Steuern
Fehlmann Daniel, Ressortleiter Tiefbau
Fischer Corinne, Sozialarbeiterin, Ressortverantwortliche Soziale Dienste
Fortunato Marina, Sachbearbeiterin Steuern
Frey Jessica, Sachbearbeiterin Einwohnerdienste
Gutzwiller Janine, Sozialarbeiterin
Häner Pascale, Sekretariat Soziale Dienste
Imbach Gloor Helga, Ressortverantwortliche Baugesuche
Jahn Andreas, Ressortverantwortlicher Öffentlichkeitsarbeit
Jörg Bruno, Abteilungsleiter Soziale Dienste
Keric Almedina, Sachbearbeiterin Finanzbuchhaltung
Meyer Michèle, Fachsupport Bau, Bausekretariat
Oesch Judith, Ressortverantwortliche Raumplanung
Pal Veronika, Gemeindesekretariat
Pfammatter Sabine, Ressortverantwortliche Natur, Energie und Umwelt
Quarta Natascha, Sachbearbeiterin Einwohnerdienste

Saladin Isabelle, Ressortverantwortliche Kultur
Schneider Simone, Sachbearbeiterin Personal
Schubiger Michael, Ressortleiter öffentlicher Hochbau
Stauffer Eliane, Sachbearbeiterin Steuern
Weiss-Wild Doris, Ressortleiterin Personal
Zimmermann Pascal, Projektleiter Tiefbau
Zulauf Tina, Sekretariat Soziale Dienste

Werkhof

Emruli Nadi, Gruppenleiter Tiefbau
Gutzwiller Raynald, Leiter Werkhof, Gruppenleiter Natur/Umwelt
Henz Raphael, Landschaftsgärtner
Kottmann Franz, Gruppenleiter Grünanlagen, StV Leitung Werkhof
Müller Jannik, Mitarbeiter Werkhof
Schefer Ramon, Strassenbauer
Schmidli Roland, Leiter Werkstatt
Spirig Patrick, Mitarbeiter Werkhof

Auszubildende

Eser Kaan, KV E-Profil, 1. Lehrjahr
Durscher Sven, KV E-Profil, 3. Lehrjahr

Bibliothek Bottmingen

Glaser-Rime Mireille, Leiterin Bibliothek
Kunz Nadine, Bibliothekarin
Reber-Müller Susanne, Bibliothekarin
Zeller-Grieder Evelyn, Bibliothekarin
Zurbruggen-Montani Rachel, Bibliothekarin

Wohnheim für Asylbewerber/innen

Poyyayil Nicole, Ressortleiterin Asylwesen
Natali Luca, Betreuer

Hauswartung / Reinigung

Ankli Jacqueline, Raumpflege
Maccarrone Maria, Raumpflege
Martin Millan Alba, Raumpflege
Moser Bernhard, StV Hauswart Burggartenschulhaus
Moser Marie Anne, Hauswartin Burggartenschulhaus
Parrella Silvana, Raumpflege
Prato Markus, Hauswart Verwaltung und Kindergärten
Rullo-Linana Maria, Raumpflege
Sales Monteiro Isabel, Raumpflege
Sferra Guido, Hauswart Talholzsulhaus
Sferra-Cottone Gaetana, Raumpflege

Bäder

Congedo Fabienne, Rechnungswesen Gartenbad
Haas Oliver, Leiter Hallenbad
Klarer Stefan, Leiter Gartenbad
Salathé Thomas, Leiter Infrastruktur Bäder
Salathé Bernadette, Raumpflege Hallenbad
Steimer Thomas, Mitarbeiter Hallen- und Gartenbad
Tanner Mirjam, Mitarbeiterin Hallen- und Gartenbad
Thüring Claudia, Mitarbeiterin Hallen- und Gartenbad
Weber Gabriela, Mitarbeiterin Hallen- und Gartenbad

Tagesschule Bottmingen

Aellig Julia, Betreuungsperson
Bath Delphine, Betreuungsperson
Bötschi Gabriela, Co-Leitung Tagesschule
Egger Andrea, Co-Leitung Tagesschule
Broz Michael, Betreuungsperson
Faulstich Fiona, Betreuungsperson
Flury Barbara, Betreuungsperson
Gersl Ursula, Betreuungsperson
Hänggi Huber Marion, Betreuungsperson
Hans-Ilg Doris, Betreuungsperson
Hell Anne, Betreuungsperson
Isler Simone, Betreuungsperson
Kaufmann Andrea, Betreuungsperson
Keller Caroline, Betreuungsperson
Kubli Valérie, Betreuungsperson
Lüthi Karin, Betreuungsperson
Maier Eva, Betreuungsperson
McCray-Zimmerli Sandra, Betreuungsperson
Messerli Sandra, Betreuungsperson
Mundschin Nicole, Betreuungsperson
Provenzano Nadia, Betreuungsperson
Stadelmann Susanne, Betreuungsperson
Stöcklin Nadine, Betreuungsperson
Thoutberger Chantal, Betreuungsperson
Trimpin-Riesterer Irene, Betreuungsperson
Tschopp Thierry, Betreuungsperson

Schule Bottmingen

Greising Tamara, Schulsozialarbeit
Romano Milvia, Sekretariat
Linder Solange, Sekretariat
Weber Eva, Schulsozialarbeit

Andere Funktionsträger/innen

Bannwart

Pfändler Andreas

Beauftragter für die Landwirtschaft

Wiesner Lukas

Brunnmeister

Heinis Th. AG, Biel-Benken

Feuerwehrkommandant

Kunz Dominique

Feuerwehrkommandant-Stv.

Bergmann Stefan

Förster Forstrevier Leimental

Lack Markus

Friedensrichter

Schinzel Karin

Sprecher Felix

Jagdaufseher

Ettlin Ernst, Oberwil

Nauer Ulrich

Kompostberatung

Schumacher Barbara

Mütter-, Väterberatung

Reinprecht Margrit

Ölfeuerungskontrolleur

Vogel Dominique

Kommandant Bevölkerungs- und Zivilschutz Leimental

Ebner Dominik

Pilzkontrolle

Stalder Nicoletta

Preiskontrolle

Andreas Ambühl

Sicherheitsdelegierter BFU

Schubiger Michael

Vogelwart

Bühler Tobias

Stöckli Bruno

Wasenmeister

Gutzwiller Raynald

Wasenmeister-Stellvertretung

Kottmann Franz

Wohnungsexperte

Schubiger Michael

Wohnungsexperte-Stellvertretung

Briner Therese